AREIS

5, 6 Mk.

e Jahr geöfin

berin: H. Rb

Telefon 23225

ausstr. 37, 1. Si

elephon 274

# Pelze Jos. Junghauer Gegründet 1880 / Ellenbogengasse 14

# Wiesbadener Bade-Blaff

## Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden. Bezugspreis; für einen Monat 1.3 R. M., für Selbstabholer, frei Haus 2.00 R. M. Einzelne Nummer mit der Kurhaupfliste R. Pfg. 15, mit der Tagesfremdenliste und dem Kurhausprogramm R. Pfg. 10

In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Bezieher keinen Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.



Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Petitzelle R. Pfg. 20, die 60 mm breite Reklamezeile R. Pfg. 40, die 64 mm breite Reklamezeile R. Pfg. 40, die 64 mm breite Reklamezeile R. Pfg. 50 u. 60, Finanz, Verynügungs u. auswärtige Anzeigen R. Pfg. 25, 60, 70 u. R. M. 1.—, Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Cagen wird keine Gewähr übernommen. Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.

Inseraten-Werbung: Carl Weber, Nerobergstrasse 15, Fernruf 257 04
Schrift-und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 236 90 ......

Nr. 120.

Dienstag, 30. April 1929.

63. Jahrgang.

#### Wiesbaden und die Rheumabekämpfung.

"Das Muster einer wissenschaftlichen Arbeitsstelle auf dem Gebiet rheumatischer Erkrankungen ist das Forschungsinstitut für Bäderkunde und Stoffwechsel in Wiesbaden."

In einem Bericht von ärztlicher Seite in der Frankfurter Zeitung" über die Wiesbadener agung der Gesellschaft für Rheuma-

bekämpfung lesen wir:

Die vierte Tagung der Deutschen Gesellschaft für Rheumabekämpfung unter dem Vorsitz von Prof. Dr. Dietrich (Berlin-Steglitz) in Wiesbaden sollte zeigen, was ein Kurort mit wissenschaftlicher Einstellung auf dem Gebiet der Rheumabekämpfung eisten kann, und ferner Vorbilder für Spezialanstalten oder Spezialabteilungen in Kranken-Hiusern demonstrieren lassen. Das Muster einer vissenschaftlichen Arbeitsstelle auf dem Gebiet der theumatischen Erkrankungen ist das Forschungs-Institut für Bäderkunde und Stoffwechsel in Wiesbaden. Es besteht aus einer klinischen Abteilung hit 90 Betten mit allen neuzeitlichen Einrichtungen Behandlung, sowie eigener Thermalquelle im Hause, mit allen Apparaten der Diagnostik und allen Einrichtungen eines physiologischen und bioogischen Forschungslaboratoriums. Der Leiter des Porschungsinstituts Dr. Harpuder entwickelte einem Vortrag das Arbeitsprogramm und die Achsten Aufgaben der Anstalt an Hand eines grossgig angelegten Berichtes über den heutigen Stand der Kenntnisse des Stoffwechsels bei rheumatischen Rekrankungen und gab einen kritischen Überblick ber die verschiedenen neuzeitlichen Behandlungshethoden. Das Städtische Krankenhaus in Wiesaden, in dem naturgemäß eine grosse Zahl von theumatikern zur Behandlung kommt, ist seit vielen Jahren eine anerkannte wissenschaftliche Arbeitstelle auf diesem schwierigen Gebiet der Wissenchaft und Praxis. Der Direktor der Inneren Abeilung dieses Krankenhauses Dr. A. Géronne konnte eine grössere Reihe von Rheumatikern mit den verschiedensten Formen dieser Erkrankung orstellen und zeigen, dass die Behandlung ach recht schwerer Fälle gute Erge aufweist. Die Besichtigung des Städtischen Realiser-Friedrich-Bades machte auf alle Besucher einen grossen Eindruck; sah man

doch hier die Verbindung von Zweckmäßigkeit und vornehmem Geschmack der Einrichtungen in ausgezeichneter Weise.

#### Theater u. Kunst in Wiesbaden.

Die Oper "Benvenuto Cellini" von Hector Berlioz, die als Eröffnungsvorstellung der diesjährigen Wiesbadener Maifestspiele zur hiesigen Erstaufführung gelangt, wurde zum überhaupt ersten Male 1838 in Paris gegeben. Ähnlich wie Bizets "Carmen" fand das Werk die ihm gebührende Würdigung aber erst durch die Wiedergabe an deutschen Bühnen. Franz Liszt führt es in Weimar auf, später traten Hans von Bülow und Felix Mottl mit besonderer Begeisterung für "Cellini" ein. Die Berliner Erstaufführung fand



#### Was bietet Wiesbaden dem Kurgast am Dienstag?

Kenzerte: 11 Uhr Kochbrunnen. Kurhaus 16 Uhr Orgel-konzert. 20 Uhr Liederabend Umberto Urbano. (Programme siehe Seite 2.)

Theater: Grosses Haus: 19.30 Uhr: "Robert und Bertram." Kleines Haus: 19.30 Uhr: "Prinzessin Ti-Ti-Pa." (Programme siehe Seite 2.)

Ausstellungen: Kunstausstellung Neues Museum 10—13 und 15—17 Uhr, Sonntags 10—13 Uhr, Montags ge-schlossen, Galerie Banger (Luisenstr.), Küpper (Taunus-strasse), Schaefer (Moritzstrasse 54). — Altertumsmuseum. — Naturhistorisches Museum. Kines: Filmpalast — Kammer-Lichtspiele — Thaliatheater

- Ufa-Palast.

Ausflüge: An den Rhein, Omnibus-Linie 1 nach Biebrich, Autoomnibus nach Schierstein. — Neroberg Omnibus-Linie 1, Drahtseilbahn ab Endstation der Linie 1 v.10—19.30 Uhr. — Unter d. Eichen Omnibus-Linie 3. Eiserne Hand (Eisenbahnst.) — Burgruine Sonnenberg Omnibus-Linie 2. — Wartturm (Bierstadter Höhe, Strassenbahnlinie 7) — Schläferskopf (Kaiser-Wilhelm-Turm, Bahnstat. Chausseehaus), — Jagdschloss Platte, 500 m hoch. — Autoausflüge der Kurverwaltung

Schloss-Besichtigung: 10-13 und 14-16 Uhr. Varieté: Gross-Wiesbaden (Dotzheimer Strasse 19). Allabendlich 20.15 Uhr. Singspielrevue "Am Rüdes-heimer Schloss steht eine Linde".

Kabaretts: Parkkabarett 21 Uhr. — Boccaccio ab 21 Uhr. Tanz-Tee: Hotel Vier Jahreszeiten Mittwoch u. Freitag 16.30 Uhr. — Palast-Hotel Sonntag 16.30 Uhr. — Hotel Rose täglich 16.30—18 Uhr. Parkkabarett

täglich 17 Uhr. Abends wird getanzt: Boccaccio und Park-Diele jeden
Abend. — Café Wien 21 Uhr (Samstag u. Sonntag).
— Park-Café 20.30 Uhr (Dienstag, Donnerstag,
Samstag, Sonntag). — Taunus-Tanz-Palais (jeden
Abend). — Hotel Metropole 21 Uhr (Mittwoch
Samstag, Sonntag). — Im Hahn täglich ab 21 Uhr.
— Hausball Hotel "Vier Jahreszeiten" Montags
21.30 Uhr.

Das Wetter: Keine wesentliche Aenderung.

1896 unter Felix Weingartner, mit Ernst Krauss in der Titelrolle, statt. Das Werk, das stets grossen Erfolg fand, sofern der geeignete Vertreter für die ausserordentlich anspruchsvolle Partie des Cellini vorhanden war, ist gegenwärtig aus dem Opernspielplan völlig verschwunden. Der Wiesbadener (Fortsetzung Seite 4.)

#### Eröffnung der Kunstausstellung Hessen-Nassau.

In der Galerie Banger.

Am Sonntag mittag eröffnete der Gauverband Am Sonntag mittag eronnete der bildender estdeutschland des Reichsverbandes bildender Teil unstler hier seine grosse Kunstschau, die ein Teil Programms der Wiesbadener Mai-Festwochen Man leitete die Feierstunde ein mit künstlerisch and leitete die Felerstunde ein im Musikvorträgen.
ello spielte Herr Fritz Kaiser (Frankfurt), am Phigel sass Frau Dr. Hüttenbach (Frankfurt); sie beide selbst Mitglieder dieser Künstlergruppe. sie sprach die einleitenden Worte Herr Maler ogel (Frankfurt), er wies auf die Not der Künstler die bedrängt werden durch den Geist der Zeit, Wenig Ruhe findet zum Genuss der Kunst. Er ste der Stadt Dank für die Veranstaltung dieser stellung, Dank für die rührige Leitung der alerie, über die die Stadt im eigenen Interesse und Interesse der ganzen Künstlerschaft ihre Hand hutzend halten möge. Im Namen der Stadtwaltung sprach herzliche, kernige Worte Herr adtrat Osterheld, er wünschte der Kunstschau den ollen verdienten Erfolg, sie möge eine starke Angung bieten zur Besinnung auf die tragenden Kräfte des Idealismus. Der Mensch lebt nicht vom Kerzen aufstecken werden, im Theater nahen die Brot allein, Geist und Seele bedürfen der Nahrung, darauf hinzuweisen sei heute notwendiger denn je. Die Unterstützung der Kunst werde sich in Segen umwandeln, möge man trotz aller Propaganda für neue Sachlichkeit usw. treu bleiben dem guten Geist

der alten Zeit! Ein kurzer Rundgang durch die Säle liess die Sorgfalt erkennen, mit der die Jury ihre Arbeit geleistet hat. Es ist ein hohes Niveau, das die Schau hat, sie verdient es, fleissig besucht zu werden und eifrige Käufer zu finden. Die Mehrzahl der ausstellenden Künstler sind Frankfurter, aus Wiesbaden selbst haben ausgestellt: Alo Altripp, Paul Dahlen, Maria Gross, Kurt Jaeckell, Elisabeth Keerl, Ludwig v. Mertens, Müller-Berum, Helene v. Seckendorf, Freifrau Berta v. Seld, Theodor v. Stierenberg. Wir werden in eingehender Würdigung auf die Schau zurückkommen.

#### Moden-Tee im Kurhaus.

Die verjüngende Frühlingskur hat eingesetzt. Auf der Promenade ist es lebendig, im Kurgarten wandelt man beim Konzert unter den Kastanien, die viel zu spät nach diesem kalten Winter die

Wegen Umbau

Festwochen, man sieht und will gesehen werden die Dame lernt man kennen, heisst es ganz mit Recht, dadurch, wie sie sich kleidet. Dieses "Wie" ist die grosse Frage, die schwere Sorge. Helferin in dieser Not ist die Firma J. Hertz, Langgasse, die abermals im Rahmen eines eleganten Moden-Tees ihre neuesten Schöpfungen am Sonntag vorführen liess. Vornehmer Geschmack, das rechte Gefühl für das wirklich Schöne, das nie ins Bizarre und Gesucht-Übertriebene abirrt, ein gesunder Sinn für die tausend individuellen Details, für die geschlossene Ensemblewirkung erkennt man an den Toiletten. Man sieht, wie die Mode wieder zart und weiblich geworden, auch spielerische Effekte nicht verabscheut, z. B. seltsame Muster, Rundungen, Zacken, Volants, Schleifen, aber im ganzen zeigt Hertz, dass schlichte Eleganz vor überladener Fülle rangiert. Eins noch war zu erkennen: die Mannequins straften in ihrer Dürre die Behauptung Lügen, dass die Herrschaft der schlanken Linie ge-

Ein gutes Arrangement der zwei Stunden im Reiche der Mode — verantwortlich war dafür wohl Freiherr von Ende - sorgte für Abwechslung, man tanzte und trank Tee, ass auch im Hinblick auf

(Fortsetzung Seite 2.)

#### EMMA KLUKE

Leinen- und Wäsche-Ausstattungen

Kleine Burgstrasse 6

10-20% Ermäßigung



Nr. 120.

Tages

Nach den Anm

vor dem N

(Nachdruck a)

Abel, S., Fr., Ahbrand, G., J Jehenbach, H.,

Alia, W., Hr. I

Mexander, C.,

den, C. W., F

ström, O., Hr.

Sundsvall

Alt-Stutterhe

thoff, F., Hr.

dipeter, H., I

adereyer, A.,

ingelesco, R.,

ingelesco, P.,

702, K., Hr. 1

Asel, J. H., F

Bassch, K., H Hamburg Balzer, H., Hr

Barthel, G., Hr.,

Barthel, A., H

arneh, A., Hi

am Baur, H., susman, R.,

uwens, M., Bausk, E., Serthal, M., Krefeld

cker, A., Hr.

Sacker, M., H

ecker, W., F

thring, H., I

ender, A., H

rghaus, H.,

Bartz, H., 1

ringshausen,

distein, M.,

chitz, J., H

lin, O., Hir.

din, E., Fri

#### Kurhaus Wiesbaden

Dienstag, den 30. April 1929.

#### Dienstag, den 30. April 1929.

11 Uhr in der Kochbrunnentrinkhalle:

#### Früh-Konzert

ausgeführt von der Salon-Kapelle Raab Leitung: Ernst Raab

Vortragsfolge:

1.	Ouverture zu "Orpheus in der Unterwelt" Offenbach
2,	Lotosblumen, Walzer Ohlser
3.	Pantasie aus "Lucia di Lammermoor" Donizett
4.	Chanson russe Smith
	Marsch

16 Uhr im grossen Saale im Abonnement

#### Orgel-Konzert

ausgeführt von Kirchenmusikdirektor Friedrich Petersen

#### Vortragsfolge

Sonate über den     "Vater unser i	C	ho: Hir	ral nm	elr	eich	" F. Mendelssohn
2 a) Pastorale					1	A. Guilmen
b) Cantabile .						. César Franck
3. Gothische Suite						. Leon Boëlmann
Introduktion - Men	uet	t g	oth	iqu	re -	- Prière - Toccata
						nten: 1.00 Mk.

20 Uhr im grossen Saale:

#### Einziger Arien- und Lieder-Abend

Umberto Urbano

Bariton der Mailänder Scala Am Flügel: Hans Gareis

Eintrittspreise: 2.50, 3, 4, 5, 6 Mk. Garderobegebühr und Wiesb. Nothilfe 0.30 Mk.

#### Wochenübersicht -

Mittwoch, 1. Mai: 11 Uhr: Frühkonzert am Kochbrunnen 16 Uhr: Konzert

20 Uhr: Symphoniekonzert Leitung: Carl Schuricht

Donnerstag, 2. Mai: 11 Uhr: Frühkonzert am Kochbrunnen 16-18.30 Uhr im kleinen Saale: Tanz-Tee 16 und 20 Uhr: Konzert

Freitag, 3. Mai: 11 Uhr: Frühkonzert am Kochbrunnen 16 und 20 Uhr: Konzert

Samstag, 4. Mai: 11 Uhr: Frühkonzert am Kochbrunnen 16 und 20 Uhr: Konzert

Sonntag, 5. Mai: 11.30 Uhr: Frühkonzert am Kochbrunnen 11.30 Uhr: Promenadekonzert im Kurhaus 16 Uhr: Konzert

20 Uhr: Einziges Konzert des Berliner Philharmonischen Orchesters Leitung: Wilhelm Furtwängler

#### Staatstheater Wiesbaden

Grosses Haus 

Dienstag, den 30. April 1929.

24. Vorstellung. Stammreihe B. 118. Vorstellung. Der Kaufmann von Venedig.

Lustspiel in 5 Akten (7 Bildern) von Shakespeare.

Spielleitung: Wolff von Gordon. Personen:

Der Doge von Venedi	ig				Paul Wiegner
Prinz von Arragon I		383			Kurt Sellnick
Prinz von Mar kko		1000		W	alter Hildmann
Antonio, der Kaufmar		odia	000		August Momber
			· V		Paul Wagner
Bassanio, sein Freund			1		Gustav Schwab
Solanio   Freunde d	les ' '	1 .	*		
Salarino Antonio	0		4	1 1	Gustav Albert
GLaviano i	A CONTRACTOR OF THE PARTY OF TH	* *			Paul Breitkopf
Lorenzo, Jessika der	Liebhaber		4		Maurus Liertz
Shylock, ein Jude .				*	Robert Kleinert
Tubal, ein Jude und	sein Freund	I		. (	Guido Lehrmann
Lanzelott Gobbo, Shy	locks Diene	т .	150		B. von Heyden
Der alte Gobbo, Lanz	celotts Vater				Max Andriano
Salerio, ein Bote des			edia	V	Valter Hildmann
Leonardo, Bassanios	Diener	000			rosch von Whyl
Dalahama l	Diener				Hillman Mandans
Balthasar   Porzias I	Diener	2.5		T	Vilhelm Allgayer
Stephano	Hener	40.7		2	The de Wesselv
Porzia, eine reiche E	rbin				Trude wessely
Nerissa, thre Begleite	rin	PACE 2	0.4	CATTER	Juy Reidenreich
Jessika, Shylocks To	chter		e de la		dargarete Proizs
Senatoren von Vened	dig. Beamte	des	Ge:	richt	s, Bediente und
anderes Gefolge	. Musikante	en. \	ene	ziane	er, Masken.
Die Szene ist teils zu V	enedig, teils	zu I	Belm	ont,	Porzias Landsitz.

#### Wochenspielplan des Staatstheaters Grosses Haus.

Ende gegen 22.30 Uhr.

Mittwoch, den 1. Mai, bei aufgeh. Stammkarten: Die toten Augen. Anfang 19.30 Uhr.

Donnerstag, den 2. Mai, Stammreihe C: Toska. Anfang 19.30 Uhr.

Aufang 19.30 Uhr

Freitag, den 3. Mai, Stammreihe G: In der neuen Inszenierung: Mignon. Anfang 19.30 Uhr.

Samstag, den 4. Mai, Stammreihe E: Zum ersten Male: Benvenute Cellini. Anfang 19.30 Uhr.

Sonntag, den 5. Mai, Stammreihe A: Palestrina. Anfang 18.30 Uhr.

#### Staatstheater Wiesbaden

Kleines Haus 

Dienstag, den 30. April 1929.

Stammreihe I. 25. Vorstellung. 114. Vorstellung.

Prinzessin Ti-Ti-Pa.

Operette in 3 Akten von Gustav Beer u. Fritz Lunzer Musik v. Robert Stolz. Spielleitung: Bernh. Herrmann.

Personen:

Exzellenz Blasius v. Rummelsberg, Gutsbes. Bernh. Herrmann Kapitan Hans Walldorf, dessen Neffe . . . Zdenko Zirner Marga Kuha Marga Mayer Hans Bernhöft Maria v. Kirchstätt, Generalswitwe . Maria Vasarhely, ihre Tochter . . . Arpad Vasarhely | deren Schwieger-Etelka d. Frau | eltern M. Doppelbauer . Lilly Sedins Prinzessin Ti-Ti-Pa . Doris Voss Dr. med. Trude Berg, Badeärztin . Müller, Besitzer des Kurhotels . Hans Rodius Heinrich Schore Josef Brösel, Oberkellner Rosel, Köchin Paula Erichsen Elfriede Hess Else, Stubenmädchen Ida Han Kätche, Kindermädchen . Dolly, Kindermädchen , Olga, Stubenmädchen bei Maria v. Kirchstätt Eva Papsder Marianne Elman Heinrich Weyranch Peter, Diener bei Blasius . . . . . . . Walter Keune Ein Telegraphenbote Mia Reinhardi Lotte Munzinges Gertr. Seligmans Elsa Thon Freundinnen Marias Irmgard Roettger Tanze: Else Mondorf.

Tennisgirls, Siamesische Tänzerinnen.

Ende etwa 22.15 Uhr. Anfang 19.30 Uhr.

#### Wochenspielplan des Staatstheaters Kleines Haus.

Mittwoch, den 1. Mai, Stammreihe III: Fräulein Mama. Anfang 19.30 Uhr.

Donnerstag, den 2. Mai, Stammreihe IV: Uraufführung: Susa, das Kind. Anfang 19.30 Ubs

## Auto-Ausflüge

Kurverwaltung.

Tag	Ziel der Fahrt	Fahrpreis	Abfahrt Kurhaus	Rocktel Kurhasi	
100	Schloss Johannisberg, Rheingau, Oestrich a. Rh.	5.00	1500	1900	
sta	Saalburg, Bad Homburg	9.50	1500	2000	
Dienstag	* Hohenstein, Aartal, Bad Schwalbach, Hohe Wurzel	6,00	1500	1950	

\* Postautofahrten

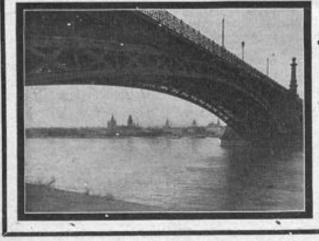
Kolonnade - Wilhelmstr., Tel. 28001 u. 28000; Lloy Reisebüro J. Chr. Glücklich, Wilhelmstr. 56, Nr. 26656, sowie bei: Born & Schottenfels, Kaiser-Friedrich Platz 3, Tel. 25580 und 25581, Thos. Cook & Selection Scientific S

Langgasse

## Seidenhaus Va

Langgasse 12

Das führende Seiden-Spezialgeschäft Wiesbadens ≡



## Besucht das goldene Mainz!

Eine der schönsten Städte am Rhein in landschafflich herrlicher Lage mit vielen Sehenswürdigkeifen ~~~~~~~~~~

Auskünffe erfellf: "Verkehrsbüro Bahnhofsfrasse 3"

#### Ausgangspunkt des Rheinreiseverkehrs

die prophezeite vollschlanke Linie Kuchen und süsses Gebäck, man schaute mit Vergnügen den wirklich elegant und mit Schmiss vorgeführten Tänzen von Herrn Egon Bier und Partnerin zu und verfolgte mit Interesse die schwebenden, wippenden und sich in den Hüften wiegenden Mannequins. Die Damen waren entzückt, begeistert, das ist selbstverständlich, aber auch die Herren klatschten Beifall, sie sehen wohl nicht das Detail jeden Anzugs, aber sie geniessen dafür mehr die Gesamtwirkung.

Blütenzart sind die Farben, die man zeigte, viel Gelb in allen Nuancen, sanftes Grün, helles Blau, weiss mit rosa, man sah ein prachtvolles Jungmädchenkleid à la Biedermeier, helle Blumen auf dunklem Grund, sehr breiter Rock, Fichii und weite Ärmel. Man sah es an den geschmackvollen Abendkleidern, die Tendenz der neuen Mode geht dahin, die Linie zu strecken, die Dame zu vergrössern, die Kleider sind länger, im ganzen, an einer Seite oder hinten. Ein Gedicht von einem Kleid in schwarzweiss mit feiner Goldstickerei am Gürtel hatte an der linken Schulter einen "Engelsflügel", der länglich ausfiel mit der Wirkung einer Schleppe. Man sah Jerseycomplets in apartesten Farbenzusammenstellungen. Ein blau-weiss gemustertes Complet, sehr schick in der Form aus Krawattenseide, ist die letzte Neuheit. Wundervolle bunte

den geschmackvollen Blumenmustern, Ein bei grünes, vollständig besticktes Crepe Georgette. Chiffonkleider, sogenannte Sommerabendkleider, Complet mit grossem Pelzkragen war äussen apart im Schnitt. Ganz neu in der Linie schwarzes Chiffonkleid mit beige Spitze und beigefarbenes Georgette-Kleid mit kleinem Call die beide den ganz neuen Typ darstellen. Unerhole schön ein rotes Tallahandblad schön ein rotes Tüllabendkleid mit verlänge hinterer Rocklinie und Taffetblendengarnitur. ganz neues und originelles Complet, bei den Mantel aus Crepe Satin, das Kleid aus Chiffon beides trotz der verschiedenen Stoffarten gleichen Dessin.

denberg, H. Hr. H., Hr. heh, W., Hr.,

ilm, E., Fr.

4 A., Hr. m. Fam., G. Bruw, D. Haag sommel, C. ch, A., Hr.

de Kir

Nr. 120.

den

000000000

000000000

tammreibe -

tz Lunzer

Herrmann.

nh. Herrmann

denko Zirner Marga Kuhu

Marga Mayer

ans Bernhöft

. Doppelbaue:

Lilly Sedina

Doris Vest Hans Rodius

inrich Schore

aula Erichsen Elfriede Hess

Eva Papadori

ch Weyranch

Walter Keune

dia Reinhard

te Munzinger

tr. Seligmann

gard Roettger

wa 22,15 Uhr.

ng 19.30 Uhr

ige

bfahrt

urhaus

1500

1500

1500

Rockteit

Kurtan

1900

2000

1951

Centrale

mstr. 56, Te

aiser-Friedrich

Cook & Sol

Rettenmayet

Rhein

vielen

asse 3"

5=

ndkleider, hel

e Georgette

war äusser

er Linie en

itze und ein

leinem Cape en, Unerher verlängerid

garnitur. bei dem S Chiffon up

toffarten

a Thon

aus.

### Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeidungen vom 29. April 1929. vor dem Namen bedeutet: als Passant angemeldet

Wachdruck auch auszugsweise verboten.)

Abel, S., Fr., M.-Gladbach Hotel Nassau Abbrand, G., Frl., Frankfurt Hotel Berg Chembach, H., Fr., Barnerium, Dr. Arnold Sanatorium Dr. Arnold

Ala, W., Hr. Fabr., Hünfeld Röm Hert, K., Hr. Dr. chem., Düsseldorf Kai-Kalserhof Alexander, C., Fr., Hamburg Goldenes Ross Men, C. W., Hr. Bankier m, Fr., Denver

Marg, F., Hr. Ing., Kopenhagen, Domhotel Matrom, O., Hr. Redakteur m. Fr., Sundsvall Hotel Adler Ah-Stutterheim, M., Fr., Essen Palast-Hotel

thoff, F., Hr. Dir. m. Fr., Leipzig Englischer Hof hpeter, H., Hr. m. Fr., Saarbrücken Union Alereyer, A., Hr. Fabrikbes, m. Fr., Essen lagelesco, R., Hr. Rent., Lausanne Palast-Hotel

lagelesco, P., Hr. Rent., Berlin Palast-Hotel Armheim, M., Hr., Idar Grüner Wald ng, K., Hr. m. Fr., Baden-Baden Kaiserhof desel, J. H., Fr., Cincinnati

Rasch, K., Hr. Rechtsanw. Dr. m. Fr. kalzer, H., Hr. Ing., Würzburg Hotel Cordan larth, C., Hr., Blieskastel Han harthel, G., Hr. Stud., Karisruhe Hansa-Hotel Schwarzer Bock

Batthel, A., Hr., Dresden Batthel, D., Frl., Koblenz Central-Hotel Central-Hotel arach, A., Hr., Berlin Grüner Wassel ambach, V., Hr. Oberstleut, a. D., Kassel Fürstenhof Baur, H., Hr. Gutsp. m. Fr., Bensheim Hotel Nassau Ausman, R., Hr. Fabr. m. Fr., Neu York Bausk, E., Hr. Fabr., Woinowitz Rose Ferthal, M., Hr. Komm.-Rat m. Fr., Krefeld krefeld h. Hr. Dr. med. m. Fr., Fulda Privathotel Har Privathotel Harald detker, M., Hr. Fabr. m. Fr., Lendringen Palast-Hote Palast-Hotel ecker, W., Hr., Frankfort a. M.

Friedrichstr. 31 Oar, O., Hr., Mainz Rauenthaler Str. 22 bring, H., Hr. Dr. med, m. Fr., Berlin Onisisan ander, A., Hr. Ing. m. Fr., Frankfurt a. M. Taunus-Hotel rghans, H., Hr., Köln Palas rgmann, W., Hr. Dir., Wengern Schwarze Palast-Hotel

Schwarzer Bock Bartz, H., Hr. Augenarzt Dr. m. Fam., heine heine Hotel Kranr Hotel Kranr Bellevue hatein, M., Hr., Paris Weilstr. 22 hatz, J., Hr. Rechtsanw. m. Fr., Berlin Schwarzer Bock lin, O., Illr. Augenarzt m. Fr., Hamburg Bension Grube-Dehwald Ma, E., Frl., Blankenese Pension

king, E., Hr., Köln Grüner kirch, F. O., Hr. Dir., Magdeburg Vier Jahreszeiten Vier Jimman, A., Hr. Industr, Dr., Lodz

on F., Hr. m. Fr., Löv Eden-Hotel Fr. Löwen, Palast-Hotel Benwald, L., Hr., Krefeld, Hotel Nassan Bulbaum, S., Hr., Antwerpen

H., Hr. Dir. m. Fam., Auchen Hotel N Englischer Hof bradh Buinska, Fr., Gulzowy Vie Hotel Nassau

Vier Jahreszeiten B., Hr., Berlin Grüner Wald E., Fr., Leipzig Fürstenhof ettiger, E., Hr., Rudolstadt Licay, Th., Hr. m. Fr., Hildesheim Taunu Christl. Hospiz II

Taunus-Hotel Pet, W., Hr. Generaldir, m. Fr., Bochum Branke, H., Hr. Fabr. m. Fam., Ihmert A., Hr. m. Fr., Wipperfürth Goldener Brunnen

Hotel Reichspost-Reichshof E., Fr., Toledo bunsteiner, N., Hr. Banunternehmer Pam., Gladbeck Palast-Hotel Brauw, D. W. U., Hr. Advokat m. Fam., Edon-Hotel Schwarzer Bock Eden-Hotel

ch, A., Hr., m. Fr., Köln Kaiserhof kekmann, F., Hr. m. Fr., Ladwigsburg Englischer Hof

\*Brückner, J., Hr., Leipzig Gri \*Baronin von Buddenbach, E., Fr. Grüner Wald Gross Deutschen Hotel Regina Bunnenberg, Th., Fr., Bremen, Palast-Hotel

\*Büschenschmidt, Fr. m. Tocht., Münster Hansa-Hotel Bugmann, L., Fr. Geheimrat, München, Rose

\*Charitas, J., Hr., Paris, Vier Jahreszeiten Chlebowski, H., Fr., Berlin, Englischer Hof Kaiserhot \*Cohen, Ph., Hr. m. Fr., Köln \*Cohen, A., Hr., Amsterdam Metro \*Conrad, H., Hr. m. Fr., Frankfurt a. M Metropole Taunus-Hotel

Cosmann, Th., Hr. Bankdir., Berlin Kaiserhof \*Cosmann, E., Hr. Fabr. m. Fr., Basel \*Coster, W., Hr. m. Fr., Amsterdam

Metropole Englischer Hof Cypres, H., Antwerpen

\*Dahmen, F., Hr., Lubenich, Englischer Hof Dahms, A., Fr., Zoppot Brüsseler Hof Dall, J., Hr., Hamburg Pariser Hof

v. Dardel, G., Hr. Kammerherr m. Fr., Vier Jahreszeiten Helsingborg Vier Jahreszeiten
\*Dau, H., Hr., Hamburg Neuer Adler
Davis, J. u. M., 2 Frl., England, Eden-Hotel
Decker, M., Fr., Solingen Römerbad Denthoven, L., Hr. Architekt m. Fr., Köln Schwarzer Bock

Dierich, A., Fr. Dr., Köln Schwarzer Bock \*Dittmar, G., Hr. Architekt, Köln Schwarzer Bock \*Dobson, B. P., Hr. Rechtsanw., London Hotel Dahlheim Pornreth, E., Frl., Köln Hotel Porneth, T., Frl., Madrid Palas Dombusch, S., Hr. Redakteur, Gent Hotel Cordan Palast-Hotel

Hotel Regina Drechsel, A., Hr. Fabr., Dittersbach Palast-Hotel Rose

\*Dreesmann, E., Fr. Prof., Köln Dreyfus, W., Hr. m. Fr., Elberfeld Schwarzer Bock

E. Rose \*Ebersbach, C., Hr. m. Fr., Berlin \*Ebert, A., Hr., Plauen C Eberz, E., Fr., Potsdam \*Ehatt, P., Hr. Dir., Trier H \*Ehrlich, C., Hr. Dr., Mannheim Central-Hotel Zwei Böcke Hotel Cordan

\*Ekart, Ch., Hr., Mainz Zur Stadt Ems Elsner, F., Hr., Hamburg Schwarzer Bock Emmelens, Cl. u. M., 2 Frl., Giessen Pension Grube-Dehwald Zum Falken Hotel Adler

\*Engel, E., Frl., Neuwied Zum Falken \*Erckens, L., Frl., Aachen, Schwarzer Bock \*Erdmann, W., Hr., Bonn Eschel, F., Fr., Offenbach Augenheilanstalt \*van Eysinger, C. A., Hr. m. Fr. Leeuwarden

\*Esser, W., Hr., Mannheim \*Esser, K., Frl., Düren Palas \*Eyding, O., Hr., Solingen Hans Eylert, E., Fr. m. 2 Tocht., Brüssel Taunus-Hotel Palast-Hote Hansa-Hotel Hotel Regina

«Fahlbusch, S., Frl., Mannheim

Grüner Wald evon Feldman, R., Hr., Viersen Kaiserhof Fischel, B., Hr., Düsseldorf Neuer Adler Fischer A., Frl. Lehrer. a. D., Berlin Haus Bethesda

Flecken, J., Fr., Brühl Englische Frahm, H., Hr. Werftdir, Dr. m. Fr., Englischer Hof Hamburg \*Fränkel, A., Frl. Sängerin, Köln

Hotel Nussuu Frank, M., Frl., Berlin Zwei Böcke Frank-Yerngling, F., Hr. m. Fr., Pattsville

\*Frank, M., Fr., Leeheim Schwarzer Bock \*Franken, H., Hr. Dir. m. Fr., Essen Schwarzer Bock

\*Frankenthal, S., Hr., Kassel, Griiner Wald v. Frenckell, R., Hr. Genemblir. 18. Fr., Helsingfors \*Freudenthal, A., Hr., Uslar, Schwazz, Bock \*Franklich, L. W. Rechtstein, Dr. Bachis \*Freundlich, L., Hr. Rechtsanw. Dr., Berlin Hotel Nassau Friedländer, H., Fr., Berlin Kaiserhoi \*Friedhender, G., Hr., Barmen Kaiserhof Friedrichs, M., Hr., Uerdingen

Schwarzer Bock \*Fuchs, M., Frl., Wien \*Fuhrmann, E., Fr., Bloemendaal Quisisana Vier Juhreszeiten

Fuld, R., Hr., Pforzheim

a.

\*Baronin v. Gajewska, Fr., Schloss Turms Hotel Nassan \*Gedanke, P., Hr., Berlin, Pens, Tschokoloff Gehr, R., Hr. Generaldir. m. Fr., Berlin

\*Gerdts, M., Fr., Hamburg, Schwarzer Boek \*Giles, R., Hr. m. Fr., London Rose \*Glessner, L., Fr. San. Rat, Bad Kissingen \*Gnade, R., Hr. Dipl.-Ing., Schaffhausen Hotel Nassay

\*Goedecke, L., Fr., Berlin Hansa-Hotel \*Goes, G., Hr., Bloemendaal, Hot. zur Traube Goldstein, E., Frt., Königsberg Köln. Hof Göpfert, Cl., Fr., Dernbach Weisses Ross Götter, R., Hr., München Brüsseler Hof Gottlieb, J., Hr. Dr. chem., Berlin Hotel Regina

Götz, L., Hr. m. Fr., Heddernheim Schwalbacher Str. 69 Götze, F., Hr. Rent., Altenburg Fremdenheim Lizius \*Graefe zu Baringsdorf, W., Hr., Köln

Wiesbadener Badeblatt.

Hotel Nassau \*Graefe zu Baringsdorf, L., Fr., Köln 'Hotel Nassau Evang. Hospiz

\*Granowsky, E., Hr. m. Fr., Antwerpen Englischer Hof \*Graser, E., Hr. Dipl.-Ing., Wanne-Eickel Hotel Petri Graubner, P., Hr., Altena Ed Grauert, E., Hr. Architekt, Stettin Eden-Hotel

Weisses Ross \*Griebel, G., Hr. m. Fr., Bad Nauheim Taunus-Hotel

\*Gruson, H., Hr. Ing., Magdeburg Vier Jahreszeiten

H.

\*Haas, R., Hr., Saarbrücken Zur Trau \*v. Hagn, A., Hr., Fabr. m. Fr., Iserlohn Zur Traube Palast-Hotel \*Hahn, F. W., Hr., Düsseldorf

Grüner Wald \*Hauchdiegt, M., Hr., Gummersbach Hotel Regina Hardtke, W., Hr. m. Fr., Elberfeld

Goldenes Kreuz Haring, W., Hr. Dr. med., Halle Saalgasse 30

Harms, D., Fr., Berlin Schwarzer Bock \*Hartmann, K., Hr., Hamburg Central-Hotel \*Hartmann, W., Hr., Offenbach Quisisana \*Haupt, R., Hr. Ing., Hannover

Vier Jahreszeiten hl Zum Falken \*Hayer, W., Hr., Ernstmühl Zum Falken Heim, E., Hr. Dr. med. m. Fr., Marktheidenfeld Evang, Hospiz Hellberg, E., Hr. Obering, m. Fr., Gotha Goldener Brunnen

\*Hellmann, H., Hr., Barmen Zur Traube Helm, F., Hr. Prof., Berlin Quisisana Henkel, H., Hr. Dr., Düsseldorf Rose \*Henrich, E., Kind, Frankfurt a. M. Augenheilanstalt

Henze, A., Hr. Fabr, m. Fr., Kopenhagen Schwarzer Bock \*Hepp, K., Hr., Seelbach \*Heraeus, C., Hr. Stud., Hanau Hotel Berg Hotel Helvetia

\*Herlitz, P., Hr., Berlin

\*Herlitz, F., Hr., Berlin

Hermann, M., Fr., Berlin

Herschthal, J., Hr. Fabr., Berlin, Continental

\*Herwede, C., Hr., Köln

\*Herz, J. K., Fr., Neu York

\*Hesskau, R., Hr. Fabr., Moers

Christl, Hospiz II Christl, Hospiz II

\*Heuss, F., Hr. Zahnarzt, Darmstadt Schwarzer Bock \*Heuvers, A., Hr. Dipl.-Ing., Bochum Schwarzer Bock

\*Hewhel, F., Hr., Berlin-Rahnsdorf Zum Falken Heydt, R., Hr., Berlin Hiemenz, H., Hr. Chemiker, Shanghai Hotel Bavaria

\*Hilsbos, E., Hr. Dir. m. Fr., Düsseldorf Schwarzer Bock \*Heimly, Cl., Fr., Kassel \*Hirons, E., Frl., Pan Sucket \*Hirseb, E., Hr., Berlin Grilner Wald Quisisana Grüner Wald \*Hirsch, A., Hr., Köln

Palast-Hotel \*Höse, O., Hr. Reg.-Ret Dr., Karlsruhe vHoffmann, F., Hr. m. Fr., Dresden Weisses Ross

\*Hofmann, A., Hr. Dir., Stuttgart «Hohmann, T., Frl., Marburg, Central-Hotel \*Hohmann, Hr. Dr. med., Erlangen

\*Hohner, P., Hr., Schweningen, Central-Hot. Hohner, K., Hr. Fabrikdir, Dr. m. Fr., Trossingen Quisisana Trossingen \*Holzhaussen, C., Hr. Betr.-Dir. m. Tocht. Fürstenhof

Mageburg
Holzhauser, L., Fr., Münster i. W., Sanatorium Dr. Arnold evan der Hoop van Slochteren, Hr.

Bürgerust, m. Fr., Slochteren Vier Jahreszeiten \*Horstmann, Hr. Dr. med., Lünen i. W. Bellevue

Hougardy, A., Frl., Düsseldorf, Zwei Böcke "Howe, F., Hr., Neu York Hotel Nassau "Humperdinck, K., Hr. Hüttendir, Dr., Watslay Hotel Nassau Wetzlar «Huth, E., Hr. Fabr. m. Fr., Gevelsberg Schwarzer Bock

\*Huy, L., Hr. Hüttendir., Düsseldorf Palast-Hotel

Igensheim, E., Hr. m. Fr., Luzern Taunusstr. 7 Innius, H., Hr. Fabr., Hagen i. W., Privat-Hotel Harald \*Irmscher, F., Hr., Bielefeld Grüner Wald

\*Jacobi, A., Hr., Mannheim Palast-Hotel \*Jacobs, C., Hr., Barmen Grüner Wald Jacobsohn, N., Hr. Justizrat Rechtsanwalt m. Fr., Stettin Emilienstr. 4 \*Jacquet, R., Hr. Stud., Paris, Weisses Ross \*Jager, P., Hr., Metz Einhorn

van der Jagt, E., Fr. m. Sohn, Haag Hotel Regina \*Jamin, F., Hr. Univ.-Prof. Dr., Erlangen Hotel Petri \*Jansen, F., Hr. Dr.-Ing., Düsseldorf Schwarzer Bock cJuda, A., Hr. m. Fr., Köln Palast-Hotel Jung. O., Hr. m. Fr., Traben-Trarbach Zum Landsberg

Kache, R., Hr. Ing., Uerdingen Central-Hotel \*Kafler, F., Hr., München Grüner Wald Kahn, Ch., Hr. m. Fr., Neu York

\*Kaiser, C., Hr., Detmold Hotel Berg \*Kaiser, A., Hr., Salzwedel Central-Hotel Kaiser, L., Hr., Koblenz Evang, Hospiz \*Kallenborn, Cl., Hr. Genraldir, m. Fr., Rose Fürstenhof

\*Kamion, L., Hr., Neu York Palast-Hotel \*Kast, R., Hr., Pforzheim Central-Hotel Kauert, D., Fr. m. Kind, Zoppot Palast-Hotel

\*Kaufmann, L., Hr. Ref. Dr., Berlin Palast-Hotel Kaufmann, K., Hr. m. Fam. u. Begl., Frankfurt a. M. Kaufmann, A., Fr., Danzig \*Keinmuth; H., Hr., Karlsruhe Hotel Petri Taunusstr, 85

Goldenes Ross \*de Keizer, H., Hr. Fabr., Utrecht Palast-Hotel

\*de Keizer, H., Hr, Fabr., Utrecht Palast-Hotel \*Kettner, E., Hr. m. Fam., Berlin Taunus-Hotel

\*Kirchberger, A., Hr. Bankier, Bad Ems Kirchner, A., Hr. m. Fr., Weimar Kölnischer Hof

Klaholt, F., Hr. Med.-Rat m. Fr., Krefeld \*Klant, E., Hr., Stuttgart Grüner Wald Klein, Ae., Frl., Duisburg Englischer Hof \*Klementz, O., Hr., Königsberg (Rhld.) Hotel Berg Domhotel

\*Kloepels, W., Hr. m. Fr., Viersen Kaiserhof

\*Kluberg, J., Hr. Dir. Dr. m. Fam, Neu York Taure Taunus-Hotel Klussmann, C., Hr., Wernigerode Schwarzer Bock

\*Knarp, C., Hr. Ing., Sinstorf Vier Jahreszeiten \*Knigge, H., Hr., Osnabrück

Goldener Brunnen Römerbad Koch, L., Fr., Trier Koch, E., Hr. m, Fr., Blankenburg Englischer Hof \*Kochl, M., Hr. Fabrikdir., Leipzig

Hotel Nassau \*Kopée, M., Frl., Lodz \*Kopp, G., Frl., Pforzheim \*Kornberg, E., Essen Rose Kaiserhof Palast-Hotel

Korte, G., Fr. m. Tocht., Letmathe Bellevue Koslowski, E., Frl., Berlin, Pension Schmidt \*Kox, J., Hr., Köln Grüner Wald \*Krähling, A., Hr. m. Fr., Hagen i. W.

Neuer Adler Hansa-Hotel \*Krapp, F., Hr., Aachen H \*Krebs, O., Hr. m. Fr., Padarz \*van Kregten, R., Hr. Dr., Haag

Hotel Nassan \*Kreim, L., Frl., Hagen Goldener Brunnen Kreschower, R., Fr. m. Tocht., Berlin

Krolle, W., Hr., Velbert Romerous Kronmains, A., Hr. Stud., Riga Pension Reuter-Aberle

\*Kuchenburg, A., Hr. Dipl.-Ing.,
Ludwigshafen
Hotel Reichspost-Reichshof
\*Kümmel, H., Hr., Würzburg Hotel Adler
Kupfer, R., Fr., Berlin Palast-Hotel
\*Kurz, H., Hr. Baurat, Jüterbog

\*Kuttner, L., Frl., Dreieichenhain, Metropole

Leabs, E., Fr., Berlin Hotel Kranz van der Laan, A., Hr., Leer Continental Labarre, Fr., Amsterdam Eden-Hotel \*Lambrich, J., Hr., Limburg, Friedrichshof Lang, E., Hr. Dirigent Dr., Köln Hotel Reichspost-Reichshof

Lange, Chr., Hr. Amtsger.-Rat i. R., Wismar Römerbad

\*Laufer, M., Hr. Zahnarzt Dr., Berlin Grüner Wald \*Lappe, H., Hr. m. Fr., Düsseldorf

Hotel Cordan Lazar, O., Hr., Saarbrücken Palast-Hotel \*Leckel, M., Hr. m. Fr., Hannover Hotel Adler

\*Leeuwenberg, J., Hr., Frankfurt a. M., Goldenes Kreuz Leiboritz, E., Frl., Berlin Römerbad Schwarzer Bock

\*Lenk, R., Hr., Toledo Schwa \*Levi, E., Fr. m. Begl., Stuttgart Hotel Nassau \*Lewin, L., Hr. Genraldir., Berlin

Palast-Hotel \*Lichtenstein, O., Hr. m. Fam., Köln Englischer Hof

Laebenam, W., Hr. Bergrat, Halle a. S., Schwarzer Bock

Linder, H., Hr. Fabr., Iserlohn, Palast-Hotel
\*Lippold, C., Hr., Bielefeld Central-Hotel
\*Lion, R., Hr., Prag Grüner Wald
\*Läpmann, L., Hr., Charlottenburg Grüner Wald

Beckhardt, Kaufmann & Co.

\*\*Enchyasse und Friedrichstrasse Telefon 28777 und 28778



Führendes Haus für Leinen \* Ausstattungen \* Wäsche \*Lipschütz, A., Hr. Rechtsanwalt, Berlin Hotel Continental \*Lochte, F., Hr. Ing. m. Fr., Völpke

Dienstag, den 30. April 1929.

Vier Jahreszeiten \*Löwenstein, M., Fr., Karlsruhe Weisses Ross

Wir sind Spezialisten für Augen-gläser, die — bei mäßigen Preisen — Ihnen bestes Schen ermöglichen. Zeiss-Punktal-Niederlage

#### Optiker Hőhn

Spez.-Institut für wissenschaftl. richtige Augengläser Tel. 246 43 5 Langgasse 5 Besonders günstiges Angebot in Prismenjeldstechern von RM.45.— an. \*Loewenstein, O., Hr., Amsterdam \*von der Löw, F., Hr. Prok. m. Fr., Gifberskeim Schwarzer Bock Lubow, K., Hr. Reg.-Mediz.-Rat Dr., Berlin \*Ludwig, K., Hr., Leipzig, Goldenes Kreuz

\*Machlin, L., Hr. Dr. chem., Berlin Englischer Hof \*Mädler, O., Hr., Heubach Mandler, O., Hr., Köln-Deutz

Augenheilenstalt

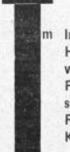
#### CAFÉ BERLINER HOF

Wiesbaden - Taunusstrasse 1 Treffpunkt des internationalen Kur-Publikums

Täglich Künstlerkonzert la Konditorei-Spezialität

\*Magde, W., Hr., Esslingen Mann, V., Hr., Guben Viktoria Mantzel, E., Hr., Magdeburg, Kölniselet Hotel No \*Marx, I., Fr., Köln

(Fortsetzung in der nächsten Nummer-



Interesse der Fremden. Hotels und des Verlages is von grösster Wichtigkeit. Fremdenzettel deutlich schreiben. Nur so lassen 5 Reklamationen seitens Kurgäste vermeiden.

Die Geschäftsst. d. Badehla

#### Pension Allaniic am Kurpark

Bodenstedtstrasse 5

Vornehme Fremdenpension mit schönen grossen luftigen Zimmern und fliess. Wasser — Bad in jeder Etage — Zentralheizung. Gute Verpflegung, nach Wunsch jede Diät. Pension von Mk. 6.50 bis 8.50. Das ganze Jahr geöffnet. Inhaberin: H. Risse. Fernruf 28965



## Museum der Stadt Wiesbaden.

Kaiserstrasse, Ecke Rheinstrasse

Die städt. Sammlungen sind täglich ausser Montag geöffnet: von 10-13 Uhr und 15-17 Uhr.

Eintrittsfreie Tage zu den städt, Sammlungen:

Samstag und Sonntag vor- u. nachm. sowie Mittwoch nachmittag. An den übrigen Tagen beträgt der Eintrittspreis: Erwachsene 0.50 Mk., Kinder bis 14 Jahre 0.25 Mk., bei Besichtigung ausserhalb der allgemeinen Besuchzeiten 2.50 Mk., Vereine je Person: 0.25 Mk.

Die ebenfalls im Museum befindlichen wechselnden Ausstellungen des Nass, Kunstvereins sind täglich zu den gleichen Zeiten wie die städt. Sammlungen ausser Sonntag nachmittag geöffnet. Eintrittspreis: 1 Mk, bzw, 0.50 Mk.

#### M. STILLGER

Gegründet 1858

Häinergasse In nächster Nähe des Schlossplatzes Altestes Kristall- u. Porzellanhaus am Plat Grösste Auswahl in Geschenkartikel

Versand nach allen Orten

moderne Einrichtung ohne Messer

Rudolf Gartner Spezialist f. Fußpflege Taunusstr. 37, I. Stock

Telephon 274 29

Schreibstube HERMES Neugasse 3 Tel. 22777

Samstag in gut besuchtem Saal des Paulinensch

chens einen Box-Gross-Kampftag, bei welchem

ärztlich geprüft Webergasse 3 I. Ste Telephon 2138

- Massagen

Hedwig Zelenki

Jeder Fremde liest

esamtbi

Zur

Die V ffnun

soll ander

hat, Die L

hier eine

der ein E

werken de

Ehrenplat

Hinblick

der Persö

zu der

hich

Erstaufführung wird in allen künstlerisch interessierten Kreisen mit besonderer Erwartung entgegengesehen.

Uraufführung. Im Kleinen Haus findet am Donnerstag die Uraufführung der Komödie in drei Akten "Susa, das Kind" von Hans Caspar von Zobeltitz und Eddy Busch statt. Das Stück behandelt im Rahmen einer amüsanten Handlung das Problem des jungen Mädchens von heute. Die Titelrolle spielt Herta Genzmer, ferner sind in grösseren Rollen beschäftigt die Damen Hummel und Wessely und die Herren Herrmann, Liertz und Sellnick. Die Spielleitung hat Horst Hoffmann, das Bühnenbild stammt von Friedrich Schleim,

#### Das Neueste aus Wiesbaden.

Wiesbaden als Kongreßstadt. Der Verbandstag des Provinzial-Gastwirteverbandes für die Provinz Hessen-Nassau und Waldeck findet vom 3. bis 5. Juni 1929 hier statt.

Drei Wochen Deutschland im Auto - unter diesem Stichwort veranstaltet das Berliner Reisebüro der Hamburg-Amerika Linie vier Autorundreisen, am 16. Mai, 24. Mai, 13. Juni und 28. Juni. Hamburg ist Ausgangspunkt und Ziel. Der Weg der Reisen führt auch über Wiesbaden.

Eine Wiesbadener Erinnerung an Grossfürst Michael, der jetzt in London verstorben ist. Der Grossfürst Michael von Russland, ein Sohn des Grossfürsten Michael und der Prinzessin Cecilie von Baden, spielte in Wiesbaden Ende der 80er und der 90er Jahre des vergangenen Jahrhunderts eine hervorragende Rolle in gesellschaftlicher Beziehung, besonders von dem Augenblick an, als er sich mit Gräfin Sophie von Merenberg, der Tochter des Prinzen Nikolas von Nassau aus dessen Ehe mit der zur Gräfin von Merenberg erhobenen Natalie Alexandrowna von Puschkin, geschiedenen Dubelt vermählte, trotz heftiger Widerstände, die ihm vom russischen Hofe, besonders von seinem Vetter, dem Kaiser Alexander III., wegen der Nichtebenbürtig-keit der Gräfin Sophie bereitet wurden. Die Folge war, dass nach seiner im Februar 1891 in San Remo erfolgten Vermählung mit der Gräfin Merenberg, die kurz vorher durch Grossherzog Adolf von Luxemburg zur Gräfin Torby erhoben, der Kaiser und die kaiserliche Familie sämtliche Beziehungen mit dem Paare, das in Wiesbaden seinen Wohnsitz genommen hatte, durchschnitten. Nach dem Tode des Kaisers gestalteten sich die Beziehungen des grossfürstlichen Paares zum russischen Hofe günstiger, zumal da der Prinz von Wales, der spätere König Eduard, die Brücken dahin wieder geschlagen hatte. Grossfürst Michael wurde kurz darnach zum Hauptmann in einem kaukasischen Schützenbataillon ernannt und siedelte mit seiner Familie von Wiesbaden nach dem Kaukasus über.

- Britisches Konsulat. Man schreibt uns: Infolge der bevorstehenden Aufhebung des britischen badener Amateur-Box-Club 21 veranstaltete am

Konsulats in Mainz wird gebeten, etwaige Anfragen, sowie konsularische Beglaubigungen usw. ab 30. April nicht mehr an das Konsulat in Mainz zu richten, sondern an das Königlich Britische Generalkonsulat in Frankfurt am Main, Viktoria-Allee 10.

Vergnügungs-Palast Gross-Wiesbaden. Heute Dienstag gastiert zum letzten Male Direktor Kötschau mit seinem Singspiel "Am Rüdesheimer Schloss steht eine Linde". Morgen Mittwoch hat die Direktion die bekannte Kölner Bühne von Gross-Köln "Schmitz und Weissweiler" verpflichtet. Diese beiden Kölner Stimmungskanonen werden bereits zu Premiere der grosse Lachschlager bringen: "O. diese Bubiköpfe". Das Publikum wird bestimmt bediesem Lustspiel Tränen Lachen.

## Café Maldaner

Marktstrasse 34

Marktstrasse 34

Konditorei

Konzerte nachmittags und abends

h. Der Ufa-Palast zeigte am Sonntag in einer Matinee für alle Sportanhänger einen sehr interessanten Film: "Die olympischen Spiele zu Amsterdam 1928" Vielleicht besser als so mancher Besucher dieser bisher grössten Sportschau der Welt, hatte man Gelegenheit das gewaltige Stadion, und all das, was sich darin während der Kampftage abspielte, bis in alle Einzelheiten zu beschauen und zu verfolgen, Eine Reihe von Zeitlupenaufnahmen, durch die die Körperhaltung und Bewegung der einzelnen Sportleistungen besonders eindrucksvoll festgehalten wird, ist dem Sportsmann reiches Anschauungsmaterial geboten, das für die Weiterentwicklung des Sports ebenso lehrreich, wie wertvoll ist. Von bebesonderen Ereignissen der Olympiade sind Bilder vom Marathonlauf und der Wassersportspiele hervorgehoben. Die Zuschauer zeigten für den Film grosses Interesse, und liessen es bei besonders hervorragenden Leistungen nicht an starkem Beifall fehlen. Der Film soll in den nächsten Tagen seine Wiederholung finden.

Sport.

- Boxkämpfe in Wiesbaden, Der I. Wies-

Meister der verschiedenen Gewichte und Verd in den Ring traten. Nach Vorführung ein Uebungen in der Körperentspannung und im Trail durch die Kleinsten des Amateur-Box-Clubs wil die Kämpfe im Bantam-Gewicht eröffnet der Kratzenberger, I. W. A. B. C. und Proske, Eintre Frankfurt, Der Kampf endete unentschieden. Federgewicht traten sich Erler, Turngeme Bockenheim und Brand, I. W. A. B. C. gegen Brand bestritt seinen 30. Kampf und wurde Ueberreichung einer Plakette seitens des Verhal geehrt. Erler war dauernd überlegen, in der 3. R wurde Brand zur Aufgabe gezwungen. Im We Gewicht waren die gemeldeten Krietenstein I. W.A und Eckert I. Mainzer B. C. durch Krankheit vel dert. Für sie traten V. Scheid, I.W.A.B.C. und Raf mann, Fussball-Sportverein Frankfurt in den V. Scheid konnte gegen den grösseren Rad mann nicht ankommen, der Kampf wurde 3. Runde zu gunsten Rauschmanns abgebro Im Jugend-Fliegen-Gewicht kämpften Neugebel 1. W. A. B. C. und Winkes, Colonia Köln-schnellers, Schlagerer schnellem Schlagwechsel und raschem fine reichem Kampf blieb Neugebauer starker sieger. Der Kampf im Bantam-Gewicht zwisc Langmann, Fussball - Sportverein Frankfurt Abels, Colonia Köln endete unentschieden Leicht-Gewicht lieferten sich Winterbauer, tracht Frankfurt und Pauly, Colonia Köln den schönsten Kampf des Abends. Das Political des Abends. gericht verkündete einen Sieg für Pauly Punkten. Im Halbschwer-Gewicht standen Beckhaus, Turnverein Biebrich und Horn, 1. W. A. gegenüber. Horn ging nach schwerer Erkrank ohne vorheriges Training in den Ringvid konnte weder Schläge anbringen, noch stand leisten. In der zweiten Runde Beckhaus als Sieger erklärt, da Horn aufge musste. Im Schwergewicht konnte der westdeutsche Meister Harzius von F. G. L. Ludyt hafen nicht antreten, weshalb Fehr von F. 6 Ludwigshafen als Ersatz einsprang, welcher zum 3. Mal im Ring stand. Sein Gegner wal westdeutsche Bezirksmeister Krimmel, Köln. Krimmel war seinem Gegner in und Verteidigung stets überlegen, doch gelage Fehr, in einer ungedeckten Sekunde einen haken anzubringen, der Krimmel zu Boden brak Krimmel erhob sich wohl wieder vor der Zeit, aber infolge starker Benommenheit nicht meh der Lage, den Schlägen Fehrs Widerstand leisten, er war stehend k. o. Der Ringrichter deshalb den Kampf ab und erklärte Fehr als - Sieger. Nicht unerwähnt soll die hervorrage Leistung sämtlicher Kämpfe durch den bewährten Ringrichter, Herrn H. Löcher, Vorsitzender J. Wiesbadener Amateur-Box-Club 21 bleiben.

rg, Kölnischt Hotel Na

bsten Numm

Fremden, es Verlages it Wichtigkeit, I deutlich lur so lassen s nen seitens meiden.

st. d. Badeblat

FERHäfnergasst

haus am Plats ienkartikel Orten

dwig Zelenka ztlich gepräft ergasse 3 L Si ephon 2138

Fremde liest de-Blot

Paulinensch ei welchem te und Vero ührung ein und im Trail ox-Clubs wur roske, Eintr entschieden Turngemi B. C. gegen nd wurde de s des Verban

, in der 3. Rø gen. Im Well stein I.W.A. rankheit ver B.C. und Rau irt in den B össeren Ratt of wurde in abgebrod ten Neugebal lonia Köln schem fine starker Pu ewicht zwis Frankfurt entschieden p nterbauer, onia Köln

ds. Das Puri ür Pauly ot standen B. Horn, I.W.A.B. erer Erkranka den Ring , noch Runde Horn aufge nnte der G. L. Ludwig hr von F. G. ng, welcher

Gegner war mmel, gner in Ang doch gelang nde einen K n Boden brit or der Zeit t nicht mehr Widerstand Ringrichter bri te Fehr als k ie hervorrage i den bewährt rsitzender J.

bleiben.

ng.

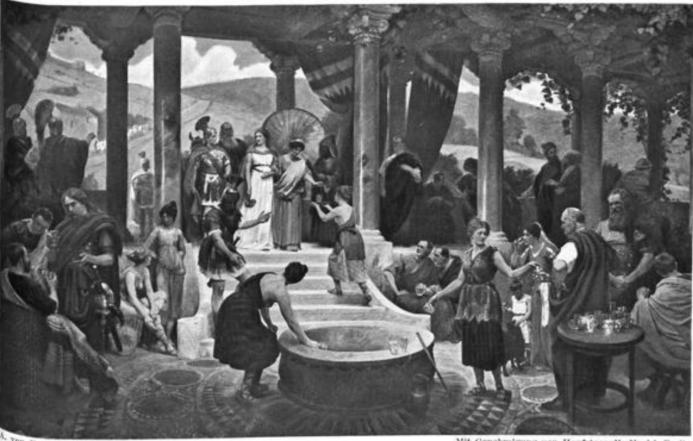
# WIESBADENER BADE-BLATT

1929

Sondernummer

Preis M. -.50

## MAIFESTWOCHEN IN WIESBADEN!



Am Kochbrunnen vor 2000 Jahren.

# Sanatorium Nerotal Wiesbaden

DR. E. W. PILLING - DR. BENNO LATZ

Telefon 24905 und 24935

nnere-, Nerven- und Stoffwechsel-Modern ausgestattetes Haus Krankheiten - Diät- u. Erholungskuren

Schönster Punkt Wiesbadens nachmittags Konzert

: Die 34 mm breite Petitzeile R. Pfg. 20, 7) The 34 mm breue retureue K. 17g. 20, 7. 40, die 54 mm breite Reklameselle auswärtige Anzeigen R. 17g. 25, 60, 70 u. 18th vorgeschriebenen Cagen wird keine nannahme bis 10 Uhr vormittags. Nerobergstrasse 15, Fernruf 257 04 Fernsprecher Nummer 236 90. .......

63. Jahrgang.

badener Tennisturnier. kord-Nennungsergebnis.

der bekannten deutschen Spieler zum ersten internationalen Turnier em Wiesbadener Tennis-Meeting, dass die Nennungsliste nicht nur lern — wenn man von dem Fehlen Davismannschaft absieht — auch ekord bedeutet, und jedenfalls das u der letzten deutschen Meisterburg weit in den Schatten stellt. esse, das die deutsche Extraklasse Veranstaltung entgegenbringt, ers bei den Damen-Nennungen. Es er deutschen Turniergeschichte ein n den 17 Damen der deutschen rsten Turnier des Jahres nur fünf ind. Es spielen also: Frau Friednomburgk, Fräulein Rost, Frau ınn, Fräulein Kallmeyer, Fräulein a Stephanus, Fräulein Hoffmann, rau Fritsch, Fräulein Weihe und r. Frau Neppach und Frau Uhl > Klasse der im vergangenen Jahr ngliste eingereihten Damen. Die Vormann und Frau Bremerin Fräulein Herbst, die u Rau, Fräulein Kuhlmann und die erfolgreiche Fräulein Löwenthal die Nennungen der A-Klasse, in

grosse Chancen, startet. Herren der deutschen Rangliste ganzen 13, also beinahe die Hälfte, d zwar sind dies: Froitzheim (Wies-(Mannheim), der möglicherweise Davisexpedition teilnimmt, Frenz enhorst (Berlin), Gosewich (Frank-(Berlin), Dr. Fuchs (Karlsruhe),

usländerin Frau Stroink (Holland),

Klopfer (Mannheim), Lorenz, emmert, Tomilin (Berlin). tenspielern haben Heine (Leipzig), asse (Hannover), H. Schomburgk ad Dr. Kupsch (Berlin) zugesagt, aufstrebenden Tennisspieler wird ankfurt), Meffert (Essen), Eichner Berlin) vertreten sein. Das ausgent stellen Aeschlimann, Worm, tmerikaner O'Connel. Das Turnier izers Leitung wird, wie die "Frankchreibt, zu einem sportlich wie ge-

sellschaftlich gleich grosszügigen Ereignis werden.

Gesamtbildes ihre Hauptaufgabe erblickt. im ersten

Vor den Mai-Festspielen. Zur Erstaufführung "Benvenuto Cellini".

Von Paul Bekker.

- Sehet all', ob mir Genie ein Gott verlieh-Berlioz: Cellini.

Die Wahl des "Benvenuto Cellini" zur Eroff hungsvorstellung der Mai-Festspiele holi andeuten, dass die Wiedergabe dieses Werkes high nur als Erstaufführung schlechthin zu gelten hat Die Leitung des Staatstheaters ist sich bewusst, bler eine Schöpfung in den Spielplan aufzunehmen, eine Schöpfung in den Spielplan auf Meister-ein Ehrenplatznicht nur unter den Meister-werken des 19. Jahrhunderts, sondern in der Ge-chien des 19. Jahrhunderts, sondern in der Gehichte der Oper überhaupt gebührt. Ein brenplatz im Hinblick auf die künstlerische Beutang des Werkes, ein Ehrenplatz aber auch im hinblick auf die Persönlichkeit des Komponisten, <sup>2</sup>u den grossen Führererscheinungen der Musik

Es soll hier weder eine kritische Untersuchung er Persönlichkeit Berlioz noch seiner Werke, oder I

der Bedeutung seiner Opern innerhalb seines Gesamtschaffens vorgenommen werden. Festzustellen ist nur; diese Persönlichkeit und ihr Schaffen trägt so viel Grossartiges, Überraschendes und Zwingendes in sich, dass sie, eine Zeitlang scheinbar vergessen oder zurückgedrängt, jeder neuen Generation wieder in neuer Gestalt entgegentritt und zur Auseinandersetzung drängt. Die Allgemeinheit kennt Berlioz nicht als Opernkomponisten, sondern als Instrumentalmusiker. Er war kein Mann des Theaters wie Meyerbeer, er war keine Dramatikernatur wie Wagner, er war nicht mehr und nicht weniger als ein genialer Musiker, für den die Bühne nicht Lebensnotwendigkeit, sondern gelegentliche Ausserungsform bedeutete. Eben dadurch sind aus diesen innerhalb des Gesamtwerkes nur episodischen Berührungen mit dem Theater Werke entstanden, die zu den eigentümlichsten der ganzen Gattung

"Cellini" ist eine Künstleroper. Wäre es eine Oper schlechthin, so hätte der Inhalt rein accidentelle Bedeutung als Anlass zur dramatischen Aneinanderreihung von Arien und Ensembles. Die

Wurzel dieses Werkes liegt indessen tiefer und darum ist hier nur die Opernform accidentell, das Werk als Ganzes dagegen persönliche Kundgebung des Genies. Es bedeutet die Verherrlichung des Künstlermenschen, der, wie es die romantische Auffassung des Künstlertums lehrt, durch die Unbändigkeit seiner Natur mit der konventionellen Lebensgesetzlichkeit in Konflikt gerät, durch die geniale Leistung aber diesen Konflikt wieder ausgleicht und die Berechtigung seines Handelns im höheren Sinne erweist. Das war die Botschaft Berlioz', Liszts und Wagners: die Einbeziehung des Künstlers in das Leben, sein Kampf mit den Mächten des Alltags, sein Sieg über sie als Apotheose des nur dem eigenen Gesetz folgenden Genies. Von hier zieht sich die Linie der romantischen Künstleroper bis zu Pfitzners "Palestrina", Busonis "Faust", Schrekers "Singendem Teufel" Straussens "Intermezzo". Es war die grosse Tat des Berlioz, im "Cellini" zum erstenmal innerhalb der französischen Oper die alte dramaturgische

(Fortsetzung Seite 2.)

Café Dietenmühle

\*Lipschütz, A., Hr. Rechtsanwalt, B \*Lochte, F., Hr. Ing, m. Fr., Völpke Vier Jahr \*Löwenstein, M., Fr., Karlsruhe

Wir sind Spezialisten für Au gläser, die - bei mäßigen Preise Ihnen bestes Schen ermögliche Zeiss-Punktal-Niederlage

#### Optiker Hőhn

Spez.-Institut für wissenschaftl. richtige Augengi 5 Langgasse 5 Besonders günstiges Angebot i Prismenfeldstechern von RM. 45.—

#### Pension Allaniic am

Bodenstedtstrasse

Vornehme Fremdenpension mit sch luftigen Zimmern und fliess. Wi in jeder Etage — Zentralheizung. pflegung, nach Wunsch jede Diät. Mk. 6.50 bis 8.50. Das ganze Ja Fernruf 28965 Inhaberi



Erstaufführung wird in allen essierten Kreisen mit besondergegengesehen.

Uraufführung. Im Kleine Donnerstag die Uraufführung de Akten "Susa, das Kind" von Zobeltitz und Eddy Busch behandelt im Rahmen einer am das Problem des jungen Mädche Titelrolle spielt Herta Genzme grösseren Rollen beschäftigt die und Wessely und die Herren He Sellnick. Die Spielleitung hat He Bühnenbild stammt von Friedric

#### Das Neueste aus W

Wiesbaden als Kongreßsta tag des Provinzial-Gastwirteve Provinz Hessen-Nassau und Wa 3, bis 5, Juni 1929 hier statt.

- Drei Wochen Deutschland diesem Stichwort veranstaltet d büro der Hamburg-Amerika Lin reisen, am 16. Mai, 24. Mai, 13. . Hamburg ist Ausgangspunkt und Reisen führt auch über Wiesbade

- Eine Wiesbadener Erinner chael, der jetzt in London ve Grossfürst Michael von Russlan Grossfürsten Michael und der Prit

Baden, spielte in Wiesbaden Ende der 80er und der 90er Jahre des vergangenen Jahrhunderts eine hervorragende Rolle in gesellschaftlicher Beziehung, besonders von dem Augenblick an, als er sich mit Gräfin Sophie von Merenberg, der Tochter des Prinzen Nikolas von Nassau aus dessen Ehe mit der zur Gräfin von Merenberg erhobenen Natalie Alexandrowna von Puschkin, geschiedenen Dubelt vermählte, trotz heftiger Widerstände, die ihm vom russischen Hofe, besonders von seinem Vetter, dem Kaiser Alexander III., wegen der Nichtebenbürtigkeit der Gräfin Sophie bereitet wurden. Die Folge war, dass nach seiner im Februar 1891 in San Remo erfolgten Vermählung mit der Gräfin Merenberg, die kurz vorher durch Grossherzog Adolf von Luxemburg zur Gräfin Torby erhoben, der Kaiser und die kaiserliche Familie sämtliche Beziehungen mit dem Paare, das in Wiesbaden seinen Wohnsitz genommen hatte, durchschnitten. Nach dem Tode des Kaisers gestalteten sich die Beziehungen des grossfürstlichen Paares zum russischen Hofe günstiger, zumal da der Prinz von Wales, der spätere König Eduard, die Brücken dahin wieder geschlagen hatte. Grossfürst Michael wurde kurz darnach zum Hauptmann in einem kaukasischen Schützenbataillon ernannt und siedelte mit seiner Familie von Wiesbaden nach dem Kaukasus über.

Britisches Konsulat, Man schreibt uns: Infolge der bevorstehenden Aufhebung des britischen badener Amateur-Box-Club 21 veranstaltete am

## WIESBADEN HOTEL QUISISANA



In schönster, ruhiger, staubfreier Gartenlage, gegenüber dem Kurhause und dem Kurgarten

Von allen Zimmern Blick auf Gärten - Alle Zimmer mit fliessendem Wasser und Telephon - 120 Zimmer - 40 Bäder

Thermalbadehaus für alle Arten medizinischer Bäder

Eigener Quellenanteil

## Weltbekannte erstklassige Küche

Sorgfältige Bedienung durch altbewährtes, gutgeschultes Personal

Telegramm=Adresse: »Quisisana«

Telephon 59231

Matinee für alle Sportanhänger einen sehr interessanten Film: "Die olympischen Spiele zu Amsterdam 1928". Vielleicht besser als so mancher Besucher dieser bisher grössten Sportschau der Welt, hatte man Gelegenheit das gewaltige Stadion, und all das, was sich darin während der Kampftage abspielte, bis in alle Einzelheiten zu beschauen und zu verfolgen. Eine Reihe von Zeitlupenaufnahmen, durch die die Körperhaltung und Bewegung der einzelnen Sportleistungen besonders eindrucksvoll festgehalten wird, ist dem Sportsmann reiches Anschauungsmaterial geboten, das für die Weiterentwicklung des Sports ebenso lehrreich, wie wertvoll ist. Von bebesonderen Ereignissen der Olympiade sind Bilder vom Marathonlauf und der Wassersportspiele hervorgehoben. Die Zuschauer zeigten für den Film

werre mountainage und abends

h. Der Ufa-Palast zeigte am Sonntag in einer

fehlen. Der Film soll in den nächsten Tagen seine Wiederholung finden.

grosses Interesse, und liessen es bei besonders

hervorragenden Leistungen nicht an starkem Beifall

Sport. - Boxkämpfe in Wiesbaden, Der I. Wies-

tracht Frankfurt und Pauly, Colonia Köln den schönsten Kampf des Abends. Das Pag gericht verkündete einen Sieg für Pauly Punkten. Im Halbschwer-Gewicht standen Beckhaus, Turnverein Biebrich und Horn, 1. W. A. gegenüber. Horn ging nach schwerer Erkrans ohne vorheriges Training in den Ring konnte weder Schläge anbringen, noch stand leisten. In der zweiten Runde Beckhaus als Sieger erklärt, da Horn aufge musste. Im Schwergewicht konnte der westdeutsche Meister Harzius von F. G. L. Ludge hafen nicht antreten, weshalb Fehr von F-Ludwigshafen als Ersatz einsprang, welcher zum 3. Mal im Ring stand. Sein Gegner war westdeutsche Bezirksmeister Krimmel, Köln. Krimmel war seinem Gegner in und Verteidigung stets überlegen, doch geland Fehr, in einer ungedeckten Sekunde einen haken anzubringen, der Krimmel zu Boden brak Krimmel erhob sich wohl wieder vor der Zeit aber infolge starker Benommenheit nicht meh der Lage, den Schlägen Fehrs Widerstand leisten, er war stehend k. o. Der Ringrichter deshalb den Kampf ab und erklärte Fehr als — Sieger. Nicht unerwähnt soll die hervorrage Leistung sämtlicher Kämpfe durch den bewäge Ringrichter, Herrn H. Löcher, Vorsitzender J. Wiesbadener Amateur-Box-Club 21 bleiben.

SONDER

Goethe se

Rhein wie Gepflegt une Neroberg at iber die gar bindung von die lichte <sup>ums</sup>chlossen Garten- und Villen, vom hoderner, ke Das ist in Heilbade, di Nebeneinand and der stille heimlichen V Wilhelmstras inie zwische tous der Frü inter dieser olle Quelle

Mattiacae be heilbri

Gesamtbile

Zur F

Die W ffnung oll anden andeu hicht nur hat. Die Le hier eine S der ein E h verken de hicht arenplatz Binblick a zu den

Es soll der Person

## MAITAGE IN WIESBADEN!

Goethe schrieb in sein Tagebuch:

In Wiesbaden bedarf man nur 1/4 Stunde Steigens, um in die Reiche der Welt und ihre Herrlichkeit

In den Maitagen ist die Kurstadt am Taunus und am Rhein wie eine grosse Promenade der Welt. Gepflegt und gehütet seit vielen Jahrhunderten. Vom Neroberg aus hat man den bezaubernd schönen Blick ber die ganze Stadt bis zum Rhein: einzigartige Verbindung von Großstadt und Kurort. Eine Weltkurstadt, die lichte Pracht von fünf grünenden Tälern gebettet, <sup>lin</sup>schlossen von den sanften Höhen des Taunus. Weiher, Garten- und Parkanlagen mischen sich zwischen weisse Villen, vom schweren Prunk der Palastbauten bis zu <sup>hoderner</sup>, komfortabler Einfachheit.

Das ist immer wieder fesselnd und lockend in diesem deilbade, die Einheit von Großstadt und Kurort, das Nebeneinander einer modernen Stadt des 20. Jahrhunderts der stillen Beschaulichkeit eines Badeortes mit seinen <sup>tim</sup>lichen Waldwegen und versteckten Bänken. Die Wilhelmstrasse mit ihren Grosshotels ist wie die Grenznie zwischen diesen beiden Welten, hier ist das Rendezbus der Frühjahrsmode aus Paris, Berlin und Wien, und ter dieser Lebensader liegt denn auch jene geheimnisolle Quelle, die seit den Zeiten der Römer Aquae attiacae berühmt gemacht hat: der Kochbrunnen. heilbringende heisse Quellen besitzt Wiesden, sie alle tragen aus dem Erdinnern die lebenauf-

bauenden Kräfte herauf. Die stärkste und wichtigste unter ihnen ist der Kochbrunnen, der mit einer Temperatur von 65,7 Grad Celsius an das Tageslicht tritt. Die Heilkräfte dieser Quelle haben vor dem Kriege Wiesbaden die fast phantastische Zahl von 200000 Badegästen im Jahre gebracht, die hier Heilung und Erholung suchten. Kein anderes Bad in Europa kann solche Zahl aufweisen.

Wer in diesen Frühlingstagen durch die spriessenden und duftenden Alleen des Kurparks wandelt, trifft wieder ein internationales Publikum: Amerikaner, Holländer, Engländer, Franzosen, Polen usw. zwischen den blonden Erscheinungen des einheimischen deutschen Typs, der hier vollkommen das liebenswürdige, elegante und lebensfrohe Gepräge des Rheinländers besitzt. Dieses Fluidum leichten, heiteren Lebens in der sich verjüngenden Natur wirkt ansteckend selbst auf die schweren Menschen nördlicher Zonen. Das ist es, was sie hier innerlich zufrieden macht, und weshalb viele von ihnen mit jedem Frühjahrsbeginn wiederkehren. Man sieht glückliche Gesichter auf den in der Frühlingssonne leuchtenden Wegen zum Neroberg oder beim Autoausflug zum nahen Schlangenbad, und der gute Tropfen, der in den Weinstuben von Wiesbaden und im Rheintal kredenzt wird, entzückt nicht nur die Kenner.

Nach der täglichen Absolvierung der Kur stehen dem Badegast in Wiesbaden mannigfache Genüsse bevor. Es trifft sich gut, dass Stadt und Staat gleichzeitig um Wiesbadens kulturelle Versorgung mit wirklich allerbester

Kurhaus und Kurgarten vom Flugzeug aus gesehen.

(Phot. Dr. Wolff, Frankfurt.)

Schönster Punkt Wiesbadens nachmittags Konzert

Seite 11.

. Die 34 mm breite Petitzelle R. Pfg. 20, die 54 mm breite Reklan auswärtige Anzeigen R. Pfg. 25, 60, 70 m. umt vorgeschriebenen Cagen wird keine nannahme bis 10 Uhr vormittags. Nerobergstrasse 15, Fernruf 257 04 Fernsprecher Nummer 236 90. \*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

\*

63. Jahrgang.

#### badener Tennisturnier. kord-Nennungsergebnis.

der bekannten deutschen Spieler zum ersten internationalen Turnier em Wiesbadener Tennis-Meeting, dass die Nennungsliste nicht nur lern — wenn man von dem Fehlen Davismannschaft absieht - auch ekord bedeutet, und jedenfalls das u der letzten deutschen Meisterburg weit in den Schatten stellt. esse, das die deutsche Extraklasse Veranstaltung entgegenbringt, ers bei den Damen-Nennungen. Es er deutschen Turniergeschichte ein n den 17 Damen der deutschen rsten Turnier des Jahres nur fünf ind. Es spielen also: Frau Friedhomburgk, Fräulein Rost, Frau unn, Fräulein Kallmeyer, Fräulein n Stephanus, Fräulein Hoffmann, rau Fritsch, Fräulein Weihe und r. Frau Neppach und Frau Uhl > Klasse der im vergangenen Jahr ngliste eingereihten Damen. Die

Frau Vormann und Frau Bremerin Fräulein Herbst, die u Rau, Fräulein Kuhlmann und die erfolgreiche Fräulein Löwenthal die Nennungen der A-Klasse, in usländerin Frau Stroink (Holland), grosse Chancen, startet. Herren der deutschen Rangliste

ganzen 13, also beinahe die Hälfte. d zwar sind dies: Froitzheim (Wies-(Mannheim), der möglicherweise Davisexpedition teilnimmt, Frenz enhorst (Berlin), Gosewich (Frank-(Berlin), Dr. Fuchs (Karlsruhe),

Klopfer (Mannheim), Lorenz, mmert, Tomilin (Berlin). Von tenspielern haben Heine (Leipzig), asse (Hannover), H. Schomburgk ad Dr. Kupsch (Berlin) zugesagt. aufstrebenden Tennisspieler wird ankfurt), Meffert (Essen), Eichner Berlin) vertreten sein. Das ausgent stellen Aeschlimann, Worm, amerikaner O'Connel, Das Turnier izers Leitung wird, wie die "Frankchreibt, zu einem sportlich wie ge-

sellschaftlich gleich grosszügigen Ereignis werden.

Gesamtbildes ihre Hauptaufgabe erblickt. Im ersten

Vor den Mai-Festspielen. Zur Erstaufführung "Benvenuto Cellini".

nia Köln ls. Das Pus or Pauly

t standen

Iorn, I.W.A.

erer Erkrank

len Ringwid , noch

Horn aufg

G. L. Ludy

or von F. 6

ig, welcher

Gegner wat

mer in Ang

doch geland

ide einen K

Boden brac

or der Zeit,

t nicht meh

Widerstand

ingrichter

te Fehr als

den bewähr

rsitzender J.

bleiben.

ng.

mmel,

nnte der

Runde

Von Paul Bekker.

. Sehet all', ob mir Genie ein Gott verlieh -, Berliez: Cellini.

Die Wahl des "Benvenuto Cellini" zur Eron Wahl des "Benvenuto Centiliani Wai-Festspiele bell andeuten, dass die Wiedergabe dieses Werkes heht nur als Erstaufführung schlechthin zu gelten hat Die Leitung des Staatstheaters ist sich bewusst, eine Schöpfung in den Spielplan aufzunehmen, der eine Schöpfung in den Spielpian aden Meister-ein Ehrenplatz nicht nur unter den Meisterberken des 19. Jahrhunderts, sondern in der Gehich te der Oper überhaupt gebührt. Ein Parenplatz im Hinblick auf die künstlerische Bedung des Werkes, ein Ehrenplatz aber auch im hablick auf die Persönlichkeit des Komponisten, Zu den grossen Führererscheinungen der Musik

Es soll hier weder eine kritische Untersuchung Persönlichkeit Berlioz noch seiner Werke, oder

der Bedeutung seiner Opern innerhalb seines Gesamtschaffens vorgenommen werden. Festzustellen ist nur: diese Persönlichkeit und ihr Schaffen trägt so viel Grossartiges, Überraschendes und Zwingendes in sich, dass sie, eine Zeitlang scheinbar vergessen oder zurückgedrängt, jeder neuen Generation wieder in neuer Gestalt entgegentritt und zur Auseinandersetzung drängt. Die Allgemeinheit kennt Berlioz nicht als Opernkomponisten, sondern als Instrumentalmusiker. Er war kein Mann des Theaters wie Meyerbeer, er war keine Dramatikernatur wie Wagner, er war nicht mehr und nicht weniger als ein genialer Musiker, für den die Bühne nicht Lebensnotwendigkeit, sondern gelegentliche Ausserungsform bedeutete. Eben dadurch sind aus diesen innerhalb des Gesamtwerkes nur episodischen Berührungen mit dem Theater Werke entstanden, die zu den eigentümlichsten der ganzen Gattung

"Cellini" ist eine Künstleroper. Wäre es eine Oper schlechthin, so hätte der Inhalt rein accidentelle Bedeutung als Anlass zur dramatischen Aneinanderreihung von Arien und Ensembles. Die

Wurzel dieses Werkes liegt indessen tiefer und darum ist hier nur die Opernform accidentell, das Werk als Ganzes dagegen persönliche Kundgebung des Genies. Es bedeutet die Verherrlichung des Künstlermenschen, der, wie es die romantische Auffassung des Künstlertums lehrt, durch die Unbändigkeit seiner Natur mit der konventionellen Lebensgesetzlichkeit in Konflikt gerät, durch die geniale Leistung aber diesen Konflikt wieder ausgleicht und die Berechtigung seines Handelns im höheren Sinne erweist. Das war die Botschaft Berlioz', Liszts und Wagners: die Einbeziehung des Künstlers in das Leben, sein Kampf mit den Mächten des Alltags, sein Sieg über sie als Apotheose des nur dem eigenen Gesetz folgenden Genies. Von hier zieht sich die Linie der romantischen Künstleroper bis zu Pfitzners "Palestrina", Busonis "Faust", Schrekers "Singendem Teufel" Straussens "Intermezzo". Es war die grosse Tat des Berlioz, im "Cellini" zum erstenmal innerhalb der französischen Oper die alte dramaturgische

(Portsetzung Seite 2.)

Café Dietenmühle

\*Lipschütz, A., Hr. Rechtsanwalt, 1 \*Lochte, F., Hr. Ing. m. Fr., Völpk \*Löwenstein, M., Fr., Karlsruhe Weis

Wir sind Spezialisten für At gläser, die – bei mäßigen Preis Ihnen bestes Sehen ermöglich Zeiss-Punktal-Niederlage

#### Optiker Hőhn

Spez.-Institut für wissenschaftl, richtige Augeng Tel. 24 5 Langgasse 5 Besonders günstiges Angebot Prismenfeldstechern von RM. 45.-

#### Pension Allaniic am

Bodenstedtstrasse

Vornehme Fremdenpension mit scl luftigen Zimmern und fliess. W in jeder Etage — Zentralheizung pflegung, nach Wunsch jede Diät. Mk. 6.50 bis 8.50. Das ganze J. Fernruf 28965



Erstaufführung wird in allen essierten Kreisen mit besonder gegengesehen.

Uraufführung. Im Klein-Donnerstag die Uraufführung d Akten "Susa, das Kind" von Zobeltitz und Eddy Busch behandelt im Rahmen einer an das Problem des jungen Mädche Titelrolle spielt Herta Genzme grösseren Rollen beschäftigt di und Wessely und die Herren He Sellnick. Die Spielleitung hat H Bühnenbild stammt von Friedric

#### Das Neueste aus W

- Wiesbaden als Kongreßsta tag des Provinzial-Gastwirtev Provinz Hessen-Nassau und W 3. bis 5. Juni 1929 hier statt.

- Drei Wochen Deutschland diesem Stichwort veranstaltet d büro der Hamburg-Amerika Lir reisen, am 16. Mai, 24. Mai, 13. Hamburg ist Ausgangspunkt und Reisen führt auch über Wiesbade

- Eine Wiesbadener Erinner Michael, der jetzt in London ve Grossfürst Michael von Russlan Grossfürsten Michael und der Pri:

Baden, spielte in Wiesbaden Ende der 80er und der 90er Jahre des vergangenen Jahrhunderts eine hervorragende Rolle in gesellschaftlicher Beziehung, besonders von dem Augenblick an, als er sich mit Gräfin Sophie von Merenberg, der Tochter des Prinzen Nikolas von Nassau aus dessen Ehe mit der zur Gräfin von Merenberg erhobenen Natalie Alexandrowna von Puschkin, geschiedenen Dubelt vermählte, trotz heftiger Widerstände, die ihm vom russischen Hofe, besonders von seinem Vetter, dem Kaiser Alexander III., wegen der Nichtebenbürtig-keit der Gräfin Sophie bereitet wurden. Die Folge war, dass nach seiner im Februar 1891 in San Remo erfolgten Vermählung mit der Gräfin Merenberg, die kurz vorher durch Grossherzog Adolf von Luxemburg zur Gräfin Torby erhoben, der Kaiser und die kaiserliche Familie sämtliche Beziehungen mit dem Paare, das in Wiesbaden seinen Wohnsitz genommen hatte, durchschnitten. Nach dem Tode des Kaisers gestalteten sich die Beziehungen des grossfürstlichen Paares zum russischen Hofe günstiger, zumal da der Prinz von Wales, der spätere König Eduard, die Brücken dahin wieder geschlagen hatte. Grossfürst Michael wurde kurz darnach zum Hauptmann in einem kaukasischen Schützenbataillon ernannt und siedelte mit seiner Familie von Wiesbaden nach dem Kaukasus über.

- Britisches Konsulat. Man schreibt uns: Infolge der bevorstehenden Aufhebung des britischen badener Amateur-Box-Club 21 veranstaltete am





Idealer Kuraufenthalt - prächtige Südlage am Kurpark gegenüber Kurhaus und Theater - Gärten - Terrasse - Ruheplätze - reicher Innenausbau - jeder Comfort - Thermalwasser in jedem Etagenund Privatbad. Bitte Prospekt verlangen.

# BIER-U.WEINSTUBE Langgasse 7 POTHS Langgasse

Fernruf 21212 = Pilsener Urquell @ Münchener Pschorf Auserwählte Weine

h. Der Ufa-Palast zeigte am Sonntag in einer Matinee für alle Sportanhänger einen sehr interessanten Film: "Die olympischen Spiele zu Amsterdam 1928". Vielleicht besser als so mancher Besucher dieser bisher grössten Sportschau der Welt, hatte man Gelegenheit das gewaltige Stadion, und all das, was sich darin während der Kampftage abspielte, bis in alle Einzelheiten zu beschauen und zu verfolgen. Eine Reihe von Zeitlupenaufnahmen, durch die die Körperhaltung und Bewegung der einzelnen Sportleistungen besonders eindrucksvoll festgehalten wird, ist dem Sportsmann reiches Anschauungsmaterial geboten, das für die Weiterentwicklung des Sports ebenso lehrreich, wie wertvoll ist. Von bebesonderen Ereignissen der Olympiade sind Bilder vom Marathonlauf und der Wassersportspiele hervorgehoben. Die Zuschauer zeigten für den Film grosses Interesse, und liessen es bei besonders hervorragenden Leistungen nicht an starkem Beifall fehlen. Der Film soll in den nächsten Tagen seine Wiederholung finden.

nounnings und abends

Sport.

- Boxkämpfe in Wiesbaden, Der I. Wies-

tracht Frankfurt und Pauly, Colonia Köln den schönsten Kampf des Abends. Das Pub gericht verkündete einen Sieg für Pauly Punkten. Im Halbschwer-Gewicht standen Beckhaus, Turnverein Biebrich und Horn, 1. W. A. B. gegenüber. Horn gine gegenüber. Horn ging nach schwerer Erkrankstohne vorheriges Training in den Ringwick konnte weder Schläge anbringen, noch stand leisten. In der zweiten Runde Beckhaus als Sieger erklärt, da Horn aufselben musste. Im Schwergewicht konnte der westdeutsche Meister Harzius von F. G. L. Ludge hafen nicht antreten, weshalb Fehr von F. Ludwigshafen als Ersatz einsprang, welcher zum 3. Mal im Ring stand. Sein Gegner wat westdeutsche Bezirksmeister Krimmel, Köln. Krimmel war seinem Gegner in und Verteidigung stets überlegen, doch gelagi Fehr, in einer ungedeckten Sekunde einen haken anzubringen, der Krimmel zu Boden brack Krimmel erhob sich wohl wieder vor der Zeit. aber infolge starker Benommenheit nicht mehr der Lage, den Schlägen Fehrs Widerstand leisten, er war stehend k. o. Der Ringrichter deshalb den Kampf ab und erklärte Fehr als — Sieger. Nicht unerwähnt soll die hervorrager Leistung sämtlicher Kämpfe durch den bewijes Ringrichter, Herrn H. Löcher, Vorsitzender J. Wiesbadener Amateur-Box-Club 21 bleiben.

SONDE

Kunst v Schauspiel, lands klass Oper hat städtischen Carl Schur Ranges. 1 6 Millionen konzert erl bedeutet. das gesells Weltkurort nehmer une Eine de Waldum die volle Pr

will, die jes Sonnenfeue 24 gehen z

in dem, je

tiefschwarz.

esamtbile

Zur I

Die W of andeu ocht nur at Die Later eine Ster ein E H erken de hicht Phrenplatz Hinblick & zu der

Es soll

der Persör

SBADEN

<sup>\$tadtischen</sup> Orchesters im Kurhause, unter der Leitung Carl Schurichts, sind musikalische Delikatessen ersten Ranges. Wer einmal in dem neuen (übrigens für 6 Millionen Goldmark 1904 errichteten) Kurhause ein Festkonzert erlebt hat, weiss, was Musikpflege in Wiesbaden bedeutet. Um Kurhaus und Staatstheater sammelt sich das gesellschaftliche Leben Wiesbadens. Es hat dem Weltkurorte von jeher seine besondere Prägung vor-

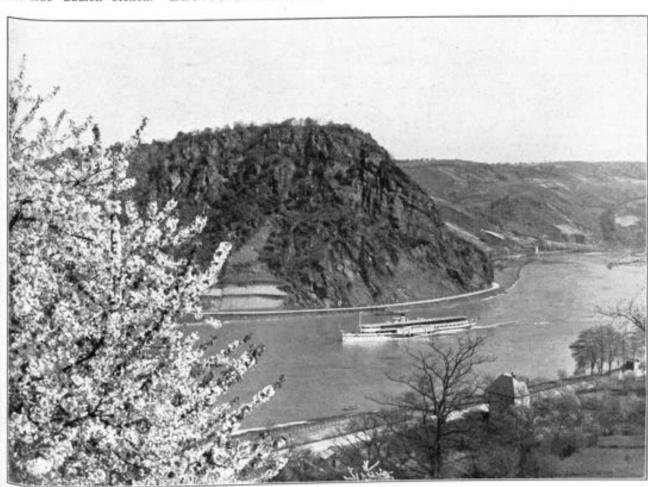
nehmer und weltlich-charmanter Kultur verliehen. Eine der vielen Wiesbadener Schönheiten ist die Waldumgebung. In die Taunusberge wandert, wer die volle Pracht der meilenweiten Buchenforste geniessen will, die jetzt ihr schleierzartes Laub vor die funkelnden Sonnenseuer hängen. Immer weiter hinein wünscht man <sup>2</sup>ll gehen zwischen diesen Wänden von lebendigem Grün, h dem, je höher man steigt. Gruppen von Tannen wie <sup>liefschwarze</sup> Säulen stehen. Endlos dehnt sich

das Wäldermeer, den welligen Kuppen des Taunuskammes entgegen, endlos rauschen die Blätterkronen im Winde. Meilenweit wogen hier die Wälder wie grüne Meere zusammen, umschliessen das sonnige Frühlingsreich des rheinischen Gaus mit sanftem Bogen. Ruhevoll zieht der mächtige Stromlauf dahin, und ein gütiger Sonnenhimmel segnet noch immer diese schlichte und innig beseelte deutsche Landschaft.

## WIESBADEN AM RHEIN

MAIENBLÜTE IM RHEINGAU

Kurgäste auf einer Dampferfahrt an der Lorelei.



(Phot. Felix Kratz, Köln-E.)

## UER HOF + WIESBADEN

Das führende Hotel ★ Gegenüber dem Kurhaus und dem Staats-Theater ★ Vollständig modernisiert

Durchweg fliessendes Wasser - Reichstelefon - Sämtl. Privatbäder mit Süss- und Thermalwasser Eigenes Thermalbadhaus mit allen medizinischen Einrichtungen

elegr.-Adr.: "Nassautel"

isse

hor

THEIR PROPERTY.

nia Köln s. Das Pup ir Pauly

t standen

orn, 1. W. A.

rer Erkrank

en Ring Wid

noch

Runde Horn aufg

ante der

G. L. Ludwe

g, welcher de Gegner war

ner in Angr

doch gelang

de einen K

Boden brat

nicht mehr

Widerstand

ingrichter

e Fehr als

e hervorragen den bewährt

den bewader

bleiben.

ng.

or der Zeit

r von F. 6

Zeitgemäße Garagen

Direktion: FRITZ BIEGER

lesamtbildes ihre Hauptaufgabe erblickt. Im ersten

Vor den Mai-Festspielen.

Zur Erstaufführung "Benvenuto Cellini".

Von Paul Bekker.

Die Wahl des "Benvenuto Cellini" zur Er-

of hungsvorstellung der Mai-Festspiele

andeuten, dass die Wiedergabe dieses Werkes

cht nur als Erstaufführung schlechthin zu gelten

Die Leitung des Staatstheaters ist sich bewusst,

Die Leitung des Staatstheaters ist sufzunehmen, eine Schöpfung in den Spielplan aufzunehmen,

eine Schöpfung in den Spielplatt den Meister-ein Ehrenplatz nicht nur unter den Meister-

then des 19. Jahrhunderts, sondern in der Ge-

.- Sehet all', ob mir Genie

ein Gott verlieh -- . Berlioz; Cellini.

der Bedeutung seiner Opern innerhalb seines Gesamtschaffens vorgenommen werden. Festzustellen ist nur: diese Persönlichkeit und ihr Schaffen trägt so viel Grossartiges, Überraschendes und Zwingendes in sich, dass sie, eine Zeitlang scheinbar vergessen oder zurückgedrängt, jeder neuen Generation wieder in neuer Gestalt entgegentritt und zur Auseinandersetzung drängt. Die Allgemeinheit kennt Berlioz nicht als Opernkomponisten, sondern als Instrumentalmusiker. Er war kein Mann des Theaters wie Meyerbeer, er war keine Dramatikernatur wie Wagner, er war nicht mehr und nicht weniger als ein genialer Musiker, für den die Bühne nicht Lebensnotwendigkeit, sondern gelegentliche Äusserungsform bedeutete. Eben dadurch sind aus diesen innerhalb des Gesamtwerkes nur episodischen Berührungen mit dem Theater Werke entstanden, die zu den eigentümlichsten der ganzen Gattung gehören.

"Cellini" ist eine Künstleroper. Wäre es eine Oper schlechthin, so hätte der Inhalt rein accidentelle Bedeutung als Anlass zur dramatischen Aneinanderreihung von Arien und Ensembles. Die

Schönster Punkt Wiesbadens nachmittags Konzert

..... : Die 34 mm breite Petitseile R. Pfg. 20, 40, die 54 mm breite Rekla auswärtige Anzeigen R. Pfg. 25, 60, 70 u. mt vorgeschriebenen Cagen wird keine nannahme bis 10 Uhr vormittags. erobergstrasse 15, Fernruf 257 04 ernsprecher Nummer 236 90. ........

63. Jahrgang.

### badener Tennisturnier.

kord-Nennungsergebnis.

der bekannten deutschen Spieler zum ersten internationalen Turnier em Wiesbadener Tennis-Meeting, dass die Nennungsliste nicht nur lern - wenn man von dem Fehlen avismannschaft absieht - auch ekord bedeutet, und jedenfalls das u der letzten deutschen Meisterburg weit in den Schatten stellt. sse, das die deutsche Extraklasse r Veranstaltung entgegenbringt, ers bei den Damen-Nennungen. Es er deutschen Turniergeschichte ein n den 17 Damen der deutschen rsten Turnier des Jahres nur fünf ind. Es spielen also: Frau Friedhomburgk, Fräulein Rost, Frau unn, Fräulein Kallmeyer, Fräulein a Stephanus, Fräulein Hoffmann, 'rau Fritsch, Fräulein Weihe und r. Frau Neppach und Frau Uhl Klasse der im vergangenen Jahr ngliste eingereihten Damen. Die Frau Vormann und Frau

Bremerin Fräulein Herbst, die u Rau, Fräulein Kuhlmann und die erfolgreiche Fräulein Löwenthal die Nennungen der A-Klasse, in usländerin Frau Stroink (Holland), grosse Chancen, startet.

Herren der deutschen Rangliste ganzen 13, also beinahe die Hälfte, d zwar sind dies: Froitzheim (Wies-(Mannheim), der möglicherweise Davisexpedition teilnimmt, Frenz enhorst (Berlin), Gosewich (Frank-(Berlin), Dr. Fuchs (Karlsruhe), Klopfer (Mannheim), Lorenz,

mmert, Tomilin (Berlin). Von tenspielern haben Heine (Leipzig), asse (Hannover), H. Schomburgk ad Dr. Kupsch (Berlin) zugesagt. aufstrebenden Tennisspieler wird ankfurt), Meffert (Essen), Eichner Berlin) vertreten sein. Das ausgent stellen Aeschlimann, Worm, merikaner O'Connel. Das Turnier izers Leitung wird, wie die "Frankchreibt, zu einem sportlich

sellschaftlich gleich grosszügigen Ereignis werden.

darum ist hier nur die Opernform accidentell, das Werk als Ganzes dagegen persönliche Kundgebung des Genies. Es bedeutet die Verherrlichung des Künstlermenschen, der, wie es die romantische Auffassung des Künstlertums lehrt, durch die Unbändigkeit seiner Natur mit der konventionellen Lebensgesetzlichkeit in Konflikt gerät, durch die geniale Leistung aber diesen Konflikt wieder ausgleicht und die Berechtigung seines Handelns im höheren Sinne erweist. Das war die Botschaft Berlioz', Liszts und Wagners; die Einbeziehung des Künstlers in das Leben, sein Kampf mit den Mächten des Alltags, sein Sieg über sie als Apotheose des nur dem eigenen Gesetz folgenden Genies. Von hier zieht sich die Linie der romantischen Künstleroper bis zu Pfitzners "Palestrina". Busonis "Faust", Schrekers "Singendem Teufel" Straussens "Intermezzo". Es war die grosse Tat des Berlioz, im "Cellini" zum erstenmal innerhalb

Wurzel dieses Werkes liegt indessen tiefer und

(Portsetzung Seite 2.)

#### hichte der Oper überhaupt gebührt. Ein renplatz im Hinblick auf die künstlerische Bedung des Werkes, ein Ehrenplatz aber auch im hinblick auf die Persönlichkeit des Komponisten, den grossen Führererscheinungen der Musik

soll hier weder eine kritische Untersuchung

Persönlichkeit Berlioz noch seiner Werke, oder I Café Dietenmühle

Mitten im Kurpark **Eigene Konditorei** Das ganze Jahr geöffnet.

der französischen Oper die alte dramaturgische

Wir eind Spezialisten für At gläser, die – bei mäßigen Preis Ihnen bestes Schen ermöglich Zeiss-Punktal-Niederlage

#### Optiker Höhn

Spez.-Institut für wissenschaftl. richtige Augeng Tel. 24 5 Langgasse 5 Besonders günstiges Angebot Prismenfeldstechern von RM.45.-

#### Pension Allaniic am

Bodenstedtstrasse

Vornehme Fremdenpension mit scl luftigen Zimmern und fliess. W in jeder Etage - Zentralheizung pflegung, nach Wunsch jede Diät. Mk. 6.50 bis 8.50. Das ganze Ja

Fernruf 28965

Inhaber



Erstaufführung wird in allen essierten Kreisen mit besonder gegengesehen.

Uraufführung. Im Klein Donnerstag die Uraufführung d Akten "Susa, das Kind" von Zobeltitz und Eddy Busch behandelt im Rahmen einer an das Problem des jungen Mädche Titelrolle spielt Herta Genzme grösseren Rollen beschäftigt di und Wessely und die Herren He Sellnick. Die Spielleitung hat H Bühnenbild stammt von Friedric

#### Das Neueste aus W

Wiesbaden als Kongreßsta tag des Provinzial-Gastwirtev Provinz Hessen-Nassau und W. 3. bis 5. Juni 1929 hier statt.

Drei Wochen Deutschland diesem Stichwort veranstaltet d büro der Hamburg-Amerika Lir reisen, am 16. Mai, 24. Mai, 13. Hamburg ist Ausgangspunkt und Reisen führt auch über Wiesbade

- Eine Wiesbadener Erinner Michael, der jetzt in London ve Grossfürst Michael von Russlar

Grossfürsten Michael und der Pris Baden, spielte in Wiesbaden Ende der soer und der 90er Jahre des vergangenen Jahrhunderts eine hervorragende Rolle in gesellschaftlicher Beziehung, besonders von dem Augenblick an, als er sich mit Gräfin Sophie von Merenberg, der Tochter des Prinzen Nikolas von Nassau aus dessen Ehe mit der zur Gräfin von Merenberg erhobenen Natalie Alexandrowna von Puschkin, geschiedenen Dubelt vermählte, trotz heftiger Widerstände, die ihm vom russischen Hofe, besonders von seinem Vetter, dem Kaiser Alexander III., wegen der Nichtebenbürtigkeit der Gräfin Sophie bereitet wurden. Die Folge war, dass nach seiner im Februar 1891 in San Remo erfolgten Vermählung mit der Gräfin Merenberg, die kurz vorher durch Grossherzog Adolf von Luxemburg zur Gräfin Torby erhoben, der Kaiser und die kaiserliche Familie sämtliche Beziehungen mit dem Paare, das in Wiesbaden seinen Wohnsitz genommen hatte, durchschnitten. Nach dem Tode des Kaisers gestalteten sich die Beziehungen des grossfürstlichen Paares zum russischen Hofe günstiger, zumal da der Prinz von Wales, der spätere König Eduard, die Brücken dahin wieder geschlagen hatte. Grossfürst Michael wurde kurz darnach zum Hauptmann in einem kaukasischen Schützenbataillon ernannt und siedelte mit seiner Familie von Wiesbaden nach dem Kaukasus über.

Britisches Konsulat. Man schreibt uns: Infolge der bevorstehenden Aufhebung des britischen



## **Englischer-Hessischer Hof**

Hotel und Kochbrunnen-Badhaus Fernspr. 59516

1. Ranges Fernspr. 59516 Gegenüber dem Kochbrunnen

100 Zimmer mit fliessendem Wasser ab 5 Mk. / Mit voller Pension einschliesslich Kochbrunnenbäder ab 11 Mk. / Zimmer mit Privatbad (direkte Kochbrunnen - Zuleitung) und volle Pension ab 16 Mk.

Auto-Garage

Besitzer: Aug. Wilh. Bäcker

# Lederwaren Reisearfikel



in Auswahl und Qualität

Gr. Burgsfrasse 10 und Kirchgasse 28

Grösstes Spezialgeschäft am Platze

#### Jeder Fremde liest das "Wiesbadener Badeblatt"

Organ der Kurverwaltung mit täglicher Fremdenliste u. Programmen für Kurhaus u. Theater

h. Der Ufa-Palast zeigte am Sonntag in einer Matinee für alle Sportanhänger einen sehr interessanten Film: "Die olympischen Spiele zu Amsterdam 1928". Vielleicht besser als so mancher Besucher dieser bisher grössten Sportschau der Welt, hatte man Gelegenheit das gewaltige Stadion, und all das, was sich darin während der Kampftage abspielte, bis in alle Einzelheiten zu beschauen und zu verfolgen. Eine Reihe von Zeitlupenaufnahmen, durch die die Körperhaltung und Bewegung der einzelnen Sportleistungen besonders eindrucksvoll festgehalten wird, ist dem Sportsmann reiches Anschauungsmaterial geboten, das für die Weiterentwicklung des Sports ebenso lehrreich, wie wertvoll ist. Von bebesonderen Ereignissen der Olympiade sind Bilder vom Marathonlauf und der Wassersportspiele hervorgehoben. Die Zuschauer zeigten für den Film grosses Interesse, und liessen es bei besonders hervorragenden Leistungen nicht an starkem Beifall fehlen. Der Film soll in den nächsten Tagen seine Wiederholung finden.

Sport.

- Boxkämpfe in Wiesbaden. Der I. Wiesbadener Amateur-Box-Club 21 veranstaltete am

tracht Frankfurt und Pauly, Colonia Köln den schönsten Kampf des Abends. Das Pul gericht verkündete einen Sieg für Pauly Beckhaus, Turnverein Biebrich und Horn, 1. W. A. B. gegenüber. Horn ging nach und Horn, 1. W. A. B. Punkten. Im Halbschwer-Gewicht standen gegenüber. Horn ging nach schwerer Erkrank ohne vorheriges Training in den Ringwid konnte weder Schläge anbringen, noch stand leisten. In der zweiten Runde Beckhaus als Sieger erklärt, da Horn aufg musste. Im Schwergewicht konnte der westdeutsche Meister Harzius von F. G. L. Ludwig hafen nicht antreten, weshalb Fehr von F. 6 Ludwigshafen als Ersatz einsprang, welcher zum 3. Mal im Ring stand. Sein Gegner wat westdeutsche Bezirksmeister Krimmel, Köln. Krimmel war seinem Gegner in und Verteidigung stets überlegen, doch gelage Fehr, in einer ungedeckten Sekunde einen haken anzubringen, der Krimmel zu Boden brat Krimmel erhob sich wohl wieder vor der Zeitaber infolge starker Benommenheit nicht meh der Lage, den Schlägen Fehrs Widerstand leisten, er war stehend k. o. Der Ringrichter k. deshalb den Kampf ab und erklärte Fehr als Sieger. Nicht unerwähnt soll die hervorragen Leistung sämtlicher Kämpfe durch den bewäher Ringrichter, Herrn H. Löcher, Vorsitzender Wiesbadener Amateur-Box-Club 21 bleiben.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Mtller, Wiesbaden. - Druck von Carl Ritter, G. m. b. H., Wiesbaden. - Verlag der Stadtverwaltung.

SOND

Ministe Dr.

Rechts: Dr

Henny the Gatte D vor dem

esamtbi

Zur

Die V ffnun oll ander echt nur at. Die L

ler ein E Ferken de hich hrenplat Hinblick er zu de

Es sol

der Perso

Schönster Punkt Wiesbadens

nachmittags Konzert

\* ; Die 34 mm breite Petitzeile R. Pfg. 20, 9, 40, die 54 mm breue retuzeue K. 17g. 20, 9, 40, die 54 mm breite Reklamezelle auswärtige Anzeigen R. Pfg. 25, 60, 70 u. 1mt vorgeschriebenen Cagen wird keine nannahme bis 10 Uhr vormittags.

Nerobergstrasse 15, Fermruf 257 04
Fernsprecher Nummer 236 90.

badener Tennisturnier.

der bekannten deutschen Spieler

zum ersten internationalen Turnier

em Wiesbadener Tennis-Meeting,

dass die Nennungsliste nicht nur lern — wenn man von dem Fehlen Davismannschaft absieht - auch ekord bedeutet, und jedenfalls das u der letzten deutschen Meisterburg weit in den Schatten stellt. esse, das die deutsche Extraklasse Veranstaltung entgegenbringt, ers bei den Damen-Nennungen. Es er deutschen Turniergeschichte ein

n den 17 Damen der deutschen rsten Turnier des Jahres nur fünf ind. Es spielen also: Frau Fried-

nomburgk, Fräulein Rost, Frau unn, Fräulein Kallmeyer, Fräulein

n Stephanus, Fräulein Hoffmann, rau Fritsch, Fräulein Weihe und r. Frau Neppach und Frau Uhl

> Klasse der im vergangenen Jahr ngliste eingereihten Damen. Die Frau Vormann und Frau Bremerin Fräulein Herbst, die u Rau, Fräulein Kuhlmann und die o erfolgreiche Fräulein Löwenthal die Nennungen der A-Klasse, in

usländerin Frau Stroink (Holland),

Herren der deutschen Rangliste

ganzen 13, also beinahe die Hälfte, d zwar sind dies: Froitzheim (Wies-(Mannheim), der möglicherweise

Davisexpedition teilnimmt, Frenz mhorst (Berlin), Gosewich (Frank-(Berlin), Dr. Fuchs (Karlsruhe),

Klopfer (Mannheim), Lorenz, mmert, Tomilin (Berlin). Von tenspielern haben Heine (Leipzig),

Asse (Hannover), H. Schomburgk ad Dr. Kupsch (Berlin) zugesagt,

aufstrebenden Tennisspieler wird ankfurt), Meffert (Essen), Eichner Berlin) vertreten sein. Das ausgent stellen Aeschlimann, Worm, amerikaner O'Connel, Das Turnier izers Leitung wird, wie die "Frankchreibt, zu einem sportlich wie ge-

grosse Chancen, startet.

kord-Nennungsergebnis.

63. Jahrgang.

Gegner war gner in Arg doch gelang nde einen K u Boden brac t nicht mehr Widerstand

Ringrichter bo ie hervorrage n den bewii rsitzender J.

28

ds. Das Pap ür Pauly erer Erkranki den Ring Wide

Horn aufge G. L. Ludyi hr von F. G. ng, welcher

bleiben-

## SBADEN

Minister Dr. Stresemann mit Gattin und zwei Söhnen. Dr. Stresemann und Gattin feierten während des Kuraufenthalts hier die silberne Hochzeit im Hotel Rose.

(Phot H. Espert) Rechts: Dr. Eckener und Beigeordneter Dr. Hess-Wiesbaden vor dem Kurhaus.



AUF DER KUR

Der Bundespräsident der Schweiz Exzellenz; Dr. Haab im Gespräch mit Herrn Hotelbesitzer Schick vor dem Palasthotel.

(Phot. E. H. Hies.)



Henny Porten <sup>hr</sup> Gatte Dr. v. Kaufmann or dem Kurhaus. (Phot, F. Krameyer.)



Rudolf Herzog mit Kurdirektor Rauch im Kurgarten.

(Phot. Kurzrock.)



Clara Viebig, die bekannte Schriftstellerin, promeniert in der Wilhelmstrasse.

Wiesbaden

(Phot, H. Espert.)

## Taunus - Hotel

Pheinstr. 19–21, neben Hauptpost

Frstklassiges Haus in bester Lage zwischen Bahnhof u. Kuranlagen — Modernster Komfort Fliessendes Wasser — Zimmer mit Bad und Tollette — Reichstelefon usw.

Taunus-Restaurant

\*Sperner Garagenbau - 20 Einzelboxen im Hotel - Tankstation - Tel, Sammel-Nr. 21051

lesamtbildes ihre Hauptaufgabe erblickt. Im ersten

#### Vor den Mai-Festspielen. Zur Erstaufführung "Benvenuto Cellini".

Von Paul Bekker.

. Sehet all', ob mir Genie ein Gott verlieh-, Berlioz: Cellini.

Die Wahl des "Benvenuto Cellini" zur Er-Wahl des "Benvenuto Centalinung wahl dieses Werkes andeuten, dass die Wiedergabe dieses Werkes andeuten, dass die Wiedergabe die zu gelten nur als Erstaufführung schlechthin zu gelten at Die Leitung des Staatstheaters ist sich bewusst, Die Leitung des Staatstheaters ist aufzunehmen, eine Schöpfung in den Spielplan aufzunehmen, eine Schöpfung in den Spielplan an Meister-ein Ehren platz nicht nur unter den Meisterberken des 19. Jahrhunderts, sondern in der Gehichte der Oper überhaupt gebührt. Ein renplatz im Hinblick auf die künstlerische Beatung des Werkes, ein Ehrenplatz aber auch im hinblick auf die Persönlichkeit des Komponisten, zu den grossen Führererscheinungen der Musik

Es soll hier weder eine kritische Untersuchung

ist nur: diese Persönlichkeit und ihr Schaffen trägt so viel Grossartiges, Überraschendes und Zwingendes in sich, dass sie, eine Zeitlang scheinbar vergessen oder zurückgedrängt, jeder neuen Generation wieder in neuer Gestalt entgegentritt und zur Auseinandersetzung drängt. Die Allgemeinheit kennt Berlioz nicht als Opernkomponisten, sondern als Instrumentalmusiker. Er war kein Mann des Theaters wie Meyerbeer, er war keine Dramatikernatur wie Wagner, er war nicht mehr und nicht weniger als ein genialer Musiker, für den die Bühne nicht Lebensnotwendigkeit, sondern gelegentliche Äusserungsform bedeutete. Eben dadurch sind aus diesen innerhalb des Gesamtwerkes nur episodischen Berührungen mit dem Theater Werke entstanden, die zu den eigentümlichsten der ganzen Gattung "Cellini" ist eine Künstleroper. Wäre es

der Bedeutung seiner Opern innerhalb seines Ge-

samtschaffens vorgenommen werden. Festzustellen

eine Oper schlechthin, so hätte der Inhalt rein accidentelle Bedeutung als Anlass zur dramatischen Aneinanderreihung von Arien und Ensembles. Die

sellschaftlich gleich grosszügigen Ereignis werden. Wurzel dieses Werkes liegt indessen tiefer und darum ist hier nur die Opernform accidentell, das Werk als Ganzes dagegen persönliche Kundgebung des Genies. Es bedeutet die Verherrlichung des Künstlermenschen, der, wie es die romantische Auffassung des Künstlertums lehrt, durch die Unbändigkeit seiner Natur mit der konventionellen Lebensgesetzlichkeit in Konflikt gerät, durch die geniale Leistung aber diesen Konflikt wieder ausgleicht und die Berechtigung seines Handelns im höheren Sinne erweist. Das war die Botschaft Berlioz', Liszts und Wagners: die Einbeziehung des Künstlers in das Leben, sein Kampf mit den Mächten des Alltags, sein Sieg über sie als Apotheose des nur dem eigenen Gesetz folgenden Genies. Von hier zieht sich die Linie der romantischen Künstleroper bis zu Pfitzners "Palestrina". Busonis "Faust", Schrekers "Singendem Teufel" Straussens "Intermezzo". Es war die grosse Tat des Berlioz, im "Cellini" zum erstenmal innerhalb der französischen Oper die alte dramaturgische

(Fortsetzung Seite 2.)

## Persönlichkeit Berlioz noch seiner Werke, oder I Café Dietenmühle

Wir sind Spezialisten für At glaser, die - bei maßigen Preis Ihnen bestes Schen ermöglich Zeiss-Punktal-Niederlage

#### Optiker Hőhn

Spez.-Institut für wissenschaftl. richtige Augeng 5 Langgasse 5 Besonders günstiges Angebot Prismen/eldstechern von RM . 45.-

#### Pension Allaniic am

Bodenstedtstrasse

Vornehme Fremdenpension mit sel luftigen Zimmern und fliess, W in jeder Etage — Zentralheizung pflegung, nach Wunsch jede Diät. Mk. 6.50 bis 8.50. Das ganze J: Fernruf 289 65



Erstaufführung wird in allen essierten Kreisen mit besonder gegengesehen.

Uraufführung. Im Klein-Donnerstag die Uraufführung d Akten "Susa, das Kind" von Zobeltitz und Eddy Busch behandelt im Rahmen einer an das Problem des jungen Mädche Titelrolle spielt Herta Genzme grösseren Rollen beschäftigt di und Wessely und die Herren He Sellnick. Die Spielleitung hat H Bühnenbild stammt von Friedric

#### Das Neueste aus W

- Wiesbaden als Kongreßsta tag des Provinzial-Gastwirtev Provinz Hessen-Nassau und W. 3. bis 5. Juni 1929 hier statt.

Drei Wochen Deutschland diesem Stichwort veranstaltet d büro der Hamburg-Amerika Lir reisen, am 16. Mai, 24. Mai, 13. Hamburg ist Ausgangspunkt und Reisen führt auch über Wiesbade

- Eine Wiesbadener Erinner jetzt in London Michael, der Grossfürst Michael von Russlan Grossfürsten Michael und der Pris

Baden, spielte in Wiesbaden Ende der 80er und der 90er Jahre des vergangenen Jahrhunderts eine hervorragende Rolle in gesellschaftlicher Beziehung, besonders von dem Augenblick an, als er sich mit Gräfin Sophie von Merenberg, der Tochter des Prinzen Nikolas von Nassau aus dessen Ehe mit der zur Gräfin von Merenberg erhobenen Natalie Alexandrowna von Puschkin, geschiedenen Dubelt vermählte, trotz heftiger Widerstände, die ihm vom russischen Hofe, besonders von seinem Vetter, dem Kaiser Alexander III., wegen der Nichtebenbürtigkeit der Gräfin Sophie bereitet wurden. Die Folge war, dass nach seiner im Februar 1891 in San Remo erfolgten Vermählung mit der Gräfin Merenberg, die kurz vorher durch Grossherzog Adolf von Luxemburg zur Gräfin Torby erhoben, der Kaiser und die kaiserliche Familie sämtliche Beziehungen mit dem Paare, das in Wiesbaden seinen Wohnsitz genommen hatte, durchschnitten. Nach dem Tode des Kaisers gestalteten sich die Beziehungen des grossfürstlichen Paares zum russischen Hofe günstiger, zumal da der Prinz von Wales, der spätere König Eduard, die Brücken dahin wieder geschlagen hatte. Grossfürst Michael wurde kurz darnach zum Hauptmann in einem kaukasischen Schützenbataillon ernannt und siedelte mit seiner Familie von Wiesbaden nach dem Kaukasus über.

- Britisches Konsulat. Man schreibt uns: Infolge der bevorstehenden Aufhebung des britischen

# DIE MAIFESTWOCHEN IM STAATSTHEATER



dirigiert am 8. Mai hier seine Oper "Aegyptische Helena".

Gastspiel der Berliner Staatsoper.

Im Rahmen der festlichen Maiwochen, die in Wiesbadens schönste und lebhafteste Kurzeit fallen, bringt das Staatstheater ein Gastspiel der Berliner Staatsoper: Richard Strauss wird seine neue Oper "Die ägyptische Helena" dirigieren! Ein weiteres künstlerisches

Ereignis ist das zweimalige Auftreten von Umberto Urbano, des berühmten Baritons der Scala in Mailand; der Künstler singt in den Verdischen Opern "Maskenball" und "Rigoletto". Als Neueinstudierung gelangt am 4. Mai zur Eröffnung der Mai-Festwochen die Oper "Benvenuto Cellini" von Berlioz zur Aufführung, auch des 60jährigen Pfitzner wird man gedenken und seinen Geburtstag mit einer Aufführung von "Palestrina" feiern. Auf dem Spielplan dieser Wochen stehen auch "Der Kaufmann von Venedig" und die Opern "Afrikanerin", "Zauberflöte", "Carmen" und "Lohengrin". Der Spielplan bringt reiche Abwechslung und trägt jedem Geschmack Rechnung.





In der Staatsoper: "Carmen" (Photo Kipp, Wiesbade

Bühnenbild aus dem 4. Akt. (Aus dem Programmheft des Staatstheaters).

Umberto Urbano

der grosse italienische Bariton, einder gefeiertsten Sänger der Maliare Scala, gastiert im Staatstheater 7. und 16. Mai im "Maskenbali" "Rigoletto".

In der Staatsoper: "Zauberflöte Bühnenbild aus dem 2. Akt. (Aus Programmheft des Staatstheaters) (Photo Kipp, Wiesb

w mountings und apends

h. Der Ufa-Palast zeigte am Sonntag in einer Matinee für alle Sportanhänger einen sehr interessanten Film: "Die olympischen Spiele zu Amsterdam 1928". Vielleicht besser als so mancher Besucher dieser bisher grössten Sportschau der Welt, hatte man Gelegenheit das gewaltige Stadion, und all das, was sich darin während der Kampftage abspielte, bis in alle Einzelheiten zu beschauen und zu verfolgen. Eine Reihe von Zeitlupenaufnahmen, durch die die Körperhaltung und Bewegung der einzelnen Sportleistungen besonders eindrucksvoll festgehalten wird, ist dem Sportsmann reiches Anschauungsmaterial geboten, das für die Weiterentwicklung des Sports ebenso lehrreich, wie wertvoll ist. Von be-besonderen Ereignissen der Olympiade sind Bilder vom Marathonlauf und der Wassersportspiele hervorgehoben. Die Zuschauer zeigten für den Film grosses Interesse, und liessen es bei besonders hervorragenden Leistungen nicht an starkem Beifall fehlen. Der Film soll in den nächsten Tagen seine Wiederholung finden.

Sport.

- Boxkämpfe in Wiesbaden, Der I. Wiesbadener Amateur-Box-Club 21 veranstaltete am

tracht Frankfurt und Pauly, Colonia Köln den schönsten Kampf des Abends. Das Post gericht verkündete einen Sieg für Pauly Punkten. Im Halbschwer-Gewicht standen Beckhaus, Turnverein Biebrich und Horn, I.W. A gegenüber. Horn ging nach schwerer Erkransu ohne vorheriges Training in den Ring konnte weder Schläge anbringen, noch stand leisten. In der zweiten Runde Beckhaus als Sieger erklärt, da Horn aufgemusste. Im Schwergewicht konnte der westdeutsche Meister Harzius von F. G. L. Ludwig hafen nicht antreten, weshalb Fehr von F. Ludwigshafen als Ersatz einsprang, welcher zum 3. Mal im Ring stand. Sein Gegner waf westdeutsche Bezirksmeister Krimmel, Köln. Krimmel war seinem Gegner in Ans und Verteidigung stets überlegen, doch gelang Fehr, in einer ungedeckten Sekunde einen haken anzubringen, der Krimmel zu Boden bruk Krimmel erhob sich wohl wieder vor der Zeit. aber infolge starker Benommenheit nicht mehr der Lage, den Schlägen Fehrs Widerstand leisten, er war stehend k. o. Der Ringrichter deshalb den Kampf ab und erklärte Fehr als Sieger. Nicht unerwähnt soll die hervorragen Leistung sämtlicher Kämpfe durch den bewährt. Bingrichter Hammel Leistung sein der Bereitster Hammel Leistung sein der Bereitster Hammel Leistung der Bereitster Ringrichter, Herrn H. Löcher, Vorsitzender J. Wiesbadener Amateur-Box-Club 21 bleiben.

SONDE

adelebens i chen Kette eiterer Art;

Generalr Sc

Feuerwerk Gartenfe

iesamtbil

Zur J

Die W ffnung soll anden hicht nur hat. Die L hier eine S der ein E 1 werken de hicht threnplat?

Hinblick er zu der Es soll

der Persör

..Maskenball

ng.



Das Staatstheater mit Schillerdenkmal.

Der gesellschaftliche Mittelpunkt des delebens ist das Kurhaus mit seinen in einer unendthen Kette sich folgenden Darbietungen ernster und eiterer Art; es wird geboten, was der fröhliche Müssiggang



Generalmusikdirektor Wilhelm Furtwängler dirigiert am 5. Mai im Kurhaus das Konzert des Berliner Philharmonischen Orchesters.

(Nach einer Zeichnung von E. F. M. Aders.)

braucht, ohne dass dabei die Bedürfnisse einer ernster gerichteten Besucherschaft ausser Augen gelassen werden. Das Kurhaus bietet künstlerisch-kulturell derart mannigfache Anregungen und Unterhaltungen wie kaum ein anderes Bad. Das Festprogramm leitet am 5. Mai ein Konzert des Berliner Philharmonischen Orchesters ein, das Wilhelm Furtwängler dirigiert, das Festkonzert am 13. Mai bringt unter Carl Schurichts Leitung Beethovens Neunte Symphonie, ihm folgt am 16. Mai das Konzert des Dayton-Chores Westminster-Ohio. Ein Rheinischer Dichterabend ist für den 15. Mai angesetzt. Frühlingsball mit reizvoller Blumendekoration, Feuerwerk, Gesellschaftsabende (mit der bekannten Etté-Kapelle) sichern den angenehmsten Ausklang der Festtage, die ein Russischer Tanzabend mit Tamara Gamsacourdia-Demidoff beschliesst. So werden sich Kunst und Natur hier wieder vereinen, um die Maitage so festlich und eindrucksvoll wie nur möglich zu machen.



G<sub>eneralmusikdirektor</sub> Schuricht die Festkonzerte im Kurhaus.

Feuerwerk im Kurgarten Gartenfest am 18. Mai.



Gesamtbildes ihre Hauptaufgabe erblickt. Im ersten

Vor den Mai-Festspielen.

Zur Erstaufführung "Benvenuto Cellini".

Von Paul Bekker.

Die Wahl des "Benvenuto Cellini" zur Er-

Wahl des "Benvenuto Centin ungsvorstellung der Mai-Festspiele

dungsvorstellung der handeuten, dass die Wiedergabe dieses Werkes

heht nur als Erstaufführung schlechthin zu gelten

Die Leitung des Staatstheaters ist sich bewusst,

bler Die Leitung des Staatstneauers ist aufzunehmen, eine Schöpfung in den Spielplan aufzunehmen,

eine Schöpfung in den Spielplan aden Meister-

berken des 19. Jahrhunderts, sondern in der Ge-

trenplatz im Hinblick auf die künstlerische Be-

hinblick auf die Persönlichkeit des Komponisten,

hichte der Oper überhaupt gebührt. Ein

dung des Werkes, ein Ehrenplatz aber auch im

zu den grossen Führererscheinungen der Musik

.— Sehet all', ob mir Genie ein Gott verlieh--, Berliox; Cellini.

der Bedeutung seiner Opern innerhalb seines Gesamtschaffens vorgenommen werden. Festzustellen ist nur: diese Persönlichkeit und ihr Schaffen trägt so viel Grossartiges, Überraschendes und Zwingendes in sich, dass sie, eine Zeitlang scheinbar vergessen oder zurückgedrängt, jeder neuen Generation wieder in neuer Gestalt entgegentritt und zur Auseinandersetzung drängt. Die Allgemeinheit kennt Berlioz nicht als Opernkomponisten, sondern als Instrumentalmusiker. Er war kein Mann des Theaters wie Meyerbeer, er war keine Dramatikernatur wie Wagner, er war nicht mehr und nicht weniger als ein genialer Musiker, für den die Bühne nicht Lebensnotwendigkeit, sondern gelegentliche Äusserungsform bedeutete. Eben dadurch sind aus diesen innerhalb des Gesamtwerkes nur episodischen Berührungen mit dem Theater Werke entstanden, die zu den eigentümlichsten der ganzen Gattung

"Cellini" ist eine Künstleroper. Wäre es eine Oper schlechthin, so hätte der Inhalt rein accidentelle Bedeutung als Anlass zur dramatischen Aneinanderreihung von Arien und Ensembles. Die

Schönster Punkt Wiesbadens nachmittags Konzert

: Die 34mm breite Petitzelle R. Pfg. 20, p. 40, die 54 mm breite Reklameselle auswärtige Anzeigen R. Pfg. 25, 60, 70 u. unt vorgeschriebenen Cagen wird keine nannahme bis 10 Uhr vormittags. Nerobergstrasse 15, Fernruf 257 04
Fernsprecher Nummer 236 90.

#### 63. Jahrgang.

#### badener Tennisturnier. kord-Nennungsergebnis.

der bekannten deutschen Spieler zum ersten internationalen Turnier em Wiesbadener Tennis-Meeting, dass die Nennungsliste nicht nur lern — wenn man von dem Fehlen avismannschaft absieht - auch ekord bedeutet, und jedenfalls das n der letzten deutschen Meisterburg weit in den Schatten stellt. esse, das die deutsche Extraklasse Veranstaltung entgegenbringt, ers bei den Damen-Nennungen. Es er deutschen Turniergeschichte ein n den 17 Damen der deutschen rsten Turnier des Jahres nur fünf ind. Es spielen also: Frau Friednomburgk, Fräulein Rost, Frau unn, Fräulein Kallmeyer, Fräulein a Stephanus, Fräulein Hoffmann, rau Fritsch, Fräulein Weihe und r. Frau Neppach und Frau Uhl Klasse der im vergangenen Jahr ngliste eingereihten Damen. Die Frau Vormann und Frau

Bremerin Fräulein Herbst, die u Rau, Fräulein Kuhlmann und die erfolgreiche Fräulein Löwenthal die Nennungen der A-Klasse, in usländerin Frau Stroink (Holland), grosse Chancen, startet.

Herren der deutschen Rangliste ganzen 13, also beinahe die Hälfte, 1 zwar sind dies: Froitzheim (Wies-(Mannheim), der möglicherweise Davisexpedition teilnimmt, Frenz

enhorst (Berlin), Gosewich (Frank-(Berlin), Dr. Fuchs (Karlsruhe), Klopfer (Mannheim), Lorenz, emmert, Tomilin (Berlin). Von tenspielern haben Heine (Leipzig), asse (Hannover), H. Schomburgk ad Dr. Kupsch (Berlin) zugesagt, aufstrebenden Tennisspieler wird ankfurt), Meffert (Essen), Eichner Berlin) vertreten sein. Das ausgent stellen Aeschlimann, Worm, amerikaner O'Connel. Das Turnier izers Leitung wird, wie die "Frankchreibt, zu einem sportlich wie

sellschaftlich gleich grosszügigen Ereignis werden.

Wurzel dieses Werkes liegt indessen tiefer und darum ist hier nur die Opernform accidentell, das Werk als Ganzes dagegen persönliche Kundgebung des Genies. Es bedeutet die Verherrlichung des Künstlermenschen, der, wie es die romantische Auffassung des Künstlertums lehrt, durch die Unbändigkeit seiner Natur mit der konventionellen Lebensgesetzlichkeit in Konflikt gerät, durch die geniale Leistung aber diesen Konflikt wieder ausgleicht und die Berechtigung seines Handelns im höheren Sinne erweist. Das war die Botschaft Berlioz', Liszts und Wagners: die Einbeziehung des Künstlers in das Leben, sein Kampf mit den Mächten des Alltags, sein Sieg über sie als Apotheose des nur dem eigenen Gesetz folgenden Genies. Von hier zieht sich die Linie der romantischen Künstleroper bis zu Pfitzners "Palestrina" Busonis "Faust", Schrekers "Singendem Teufel" Straussens "Intermezzo". Es war die grosse Tat des Berlioz, im "Cellini" zum erstenmal innerhalb der französischen Oper die alte dramaturgische

(Fortsetzung Seite 2.)

## Es soll hier weder eine kritische Untersuchung Persönlichkeit Berlioz noch seiner Werke, oder Café Dietenmühle

Wir sind Spezialisten für At glaser, die - bei mäßigen Preis Ihnen bestes Schen ermöglich Zeiss-Punktal-Niederlage

#### Optiker Hőhn

Spez.-Institut für wissenschaftl. richtige Augeng 5 Langgasse 5 Besonders günstiges Angebot Prismen/eldstechern von RM . 45.-

#### Pension Allanfic am

Bodenstedtstrasse

Vornehme Fremdenpension mit scl luftigen Zimmern und fliess. W in jeder Etage - Zentralheizung pflegung, nach Wunsch jede Diåt. Mk. 6.50 bis 8.50. Das ganze J. Fernruf 289 65 Inhaber



Erstaufführung wird in allen essierten Kreisen mit besonder

gegengesehen.

Uraufführung. Im Klein Donnerstag die Uraufführung d Akten "Susa, das Kind" von Zobeltitz und Eddy Busch behandelt im Rahmen einer au das Problem des jungen Mädche Titelrolle spielt Herta Genzme grösseren Rollen beschäftigt di und Wessely und die Herren He Sellnick. Die Spielleitung hat H Bühnenbild stammt von Friedric

#### Das Neueste aus W

- Wiesbaden als Kongreßsta tag des Provinzial-Gastwirtev-Provinz Hessen-Nassau und W 3. bis 5. Juni 1929 hier statt.

- Drei Wochen Deutschland diesem Stichwort veranstaltet d büro der Hamburg-Amerika Lir reisen, am 16. Mai, 24. Mai, 13. Hamburg ist Ausgangspunkt und Reisen führt auch über Wiesbade

- Eine Wiesbadener Erinner Michael, der jetzt in London ve Grossfürst Michael von Russlan Grossfürsten Michael und der Prin

Baden, spielte in Wiesbaden Ende uer over und der 90er Jahre des vergangenen Jahrhunderts eine hervorragende Rolle in gesellschaftlicher Beziehung. besonders von dem Augenblick an, als er sich mit Gräfin Sophie von Merenberg, der Tochter des Prinzen Nikolas von Nassau aus dessen Ehe mit der zur Gräfin von Merenberg erhobenen Natalie Alexandrowna von Puschkin, geschiedenen Dubelt vermählte, trotz heftiger Widerstände, die ihm vom russischen Hofe, besonders von seinem Vetter, dem Kaiser Alexander III., wegen der Nichtebenbürtigkeit der Gräfin Sophie bereitet wurden. Die Folge war, dass nach seiner im Februar 1891 in San Remo erfolgten Vermählung mit der Gräfin Merenberg, die kurz vorher durch Grossherzog Adolf von Luxemburg zur Gräfin Torby erhoben, der Kaiser und die kaiserliche Familie sämtliche Beziehungen mit dem Paare, das in Wiesbaden seinen Wohnsitz genommen hatte, durchschnitten. Nach dem Tode des Kaisers gestalteten sich die Beziehungen des grossfürstlichen Paares zum russischen Hofe günstiger, zumal da der Prinz von Wales, der spätere König Eduard, die Brücken dahin wieder geschlagen hatte. Grossfürst Michael wurde kurz darnach zum Hauptmann in einem kaukasischen Schützenbataillon ernannt und siedelte mit seiner Familie von Wiesbaden nach dem Kaukasus über.

- Britisches Konsulat. Man schreibt uns: Infolge der bevorstehenden Aufhebung des britischen badener Amateur-Box-Club 21 veranstaltete am

## Hotel u. Badhaus Goldener Brunnen

Vornehm bürgerliches Haus

Fliessendes Wasser in allen Zimmern. 100 Betten. Ausgezeichnete Verpflegung. Eigene starke Thermalquelle für Bade- und Trinkkuren.

Luftige Badehalle mit Ruhekabinen für nicht im Hause wohnende Badegäste

Volle Pension einschliesslich Bade- u. Trinkkur von 9.00 M. an.

Tel. 27245

Leitung: Gebr. Weyer.

Jeder Kurgast - täglich einmal ins grösste und vornehmste Kaffeehaus



Konditorei / Wiener-Kaffee / Konzert-Kaffee 1. E.

Wiesbaden, Marktstrasse 34 / Fernruf 266 17 / 268 84

### KUNSTHANDLUNG

## **1ARIA LEIPOLD**

minuge unu apenas

(RICH. BANGER Nachf.)

Wilhelmsfrasse 8 Telefon 20525

Antike Möbel, Porzellane, Antiquitäten, Reproduktionen alter und neuer Meister, Orig. Künstler-Radierungen / Modernes Kunstgewerbe: Keramik, Metall- und Bastarbeiten, Lederwaren, Künstlerische Puppen und Spielwaren

h. Der Ufa-Palast zeigte am Sonntag in einer Matinee für alle Sportanhänger einen sehr interessanten Film: "Die olympischen Spiele zu Amsterdam 1928". Vielleicht besser als so mancher Besucher dieser bisher grössten Sportschau der Welt, hatte man Gelegenheit das gewaltige Stadion, und all das, was sich darin während der Kampftage abspielte, bis in alle Einzelheiten zu beschauen und zu verfolgen. Eine Reihe von Zeitlupenaufnahmen, durch die die Körperhaltung und Bewegung der einzelnen Sportleistungen besonders eindrucksvoll festgehalten wird, ist dem Sportsmann reiches Anschauungsmaterial geboten, das für die Weiterentwicklung des Sports ebenso lehrreich, wie wertvoll ist. Von bebesonderen Ereignissen der Olympiade sind Bilder vom Marathonlauf und der Wassersportspiele hervorgehoben. Die Zuschauer zeigten für den Film grosses Interesse, und liessen es bei besonders hervorragenden Leistungen nicht an starkem Beifall fehlen. Der Film soll in den nächsten Tagen seine Wiederholung finden.

Sport.

- Boxkämpfe in Wiesbaden, Der I. Wies-

tracht Frankfurt und Pauly, Colonia Köln den schönsten Kampf des Abends, Das Pup gericht verkündete einen Sieg für Pauly Punkten. Im Halbschwer-Gewicht standen Beckhaus, Turnverein Biebrich und Horn, 1.W. A gegenüber. Horn ging nach schwerer Erkranku ohne vorheriges Training in den Ringwick konnte weder Schläge anbringen, noch witstand leisten. In der zweiten Runde Beckhaus als Sieger erklärt, da Horn aufge musste. Im Schwergewicht konnte der westdeutsche Meister Harzius von F. G. L. Ludy hafen nicht antreten, weshalb Fehr von F. Ludwigshafen als Ersatz einsprang, welcher zum 3. Mal im Ring stand. Sein Gegner waf westdeutsche Bezirksmeister Krimmel, Köln. Krimmel war seinem Gegner in And und Verteidigung stets überlegen, doch gelank Fehr, in einer ungedeckten Sekunde einen haken anzubringen, der Krimmel zu Boden brad Krimmel erhob sich wohl wieder vor der Zeitaber infolge starker Benommenheit nicht meh der Lage, den Schlägen Fehrs Widerstand leisten, er war stehend k. o. Der Ringrichter k. deshalb den Kampf ab und erklärte Fehr als — Sieger. Nicht unerwähnt soll die hervorrage Leistung sämtlicher Kämpfe durch den bewährt Ringrichter, Herrn H. Löcher, Vorsitzender Wiesbadener Amateur-Box-Club 21 bleiben-

SONDE

In einem Tale des T Wiesbaden liche und geschütz Wälder ern von Tag zu treten inmi zusammen. welligem Ge Tal und Hö steigenden und Gebirge ihm liegt flossene Rho Klima e lichbevo fatur, Luftbe tigkeitsgehal diese Vorzüg nördlicher E 5,6 Grad; durchsch allem durch scharfe Gege vor, die Ab Verhältnisse and der Hä erhöht im W Ein milde Spätherb zeiten aus. klima ein au femäßigtem bier wohl. mittel der K dass der Kur ursprüngliche Jahreszeiten

haturlichen 1

Diät

sesamtbile

Die W ffnung

Zur E

oll andeu heht nur hat Die Le her eine S der ein E h werken de hicht renplatz utung de Hinblick a zu den Es soll er Persön

Schönster Punkt Wiesbadens

nachmittags Konzert

\*\*\*\*\*\*\*

Nerobergstrasse 15, Fernruf 257 04
Fernsprecher Nummer 236 90.

badener Tennisturnier.

der bekannten deutschen Spieler zum ersten internationalen Turnier em Wiesbadener Tennis-Meeting,

dass die Nennungsliste nicht nur lern — wenn man von dem Fehlen Davismannschaft absieht - auch ekord bedeutet, und jedenfalls das u der letzten deutschen Meister-burg weit in den Schatten stellt. esse, das die deutsche Extraklasse Veranstaltung entgegenbringt, ers bei den Damen-Nennungen. Es er deutschen Turniergeschichte ein n den 17 Damen der deutschen rsten Turnier des Jahres nur fünf ind. Es spielen also: Frau Fried-

homburgk, Fräulein Rost, Frau unn, Fräulein Kallmeyer, Fräulein

n Stephanus, Fräulein Hoffmann, rau Fritsch, Fräulein Weihe und r. Frau Neppach und Frau Uhl Klasse der im vergangenen Jahr ngliste eingereihten Damen. Die Frau Vormann und Frau Bremerin Fräulein Herbst, die u Rau, Fräulein Kuhlmann und die

o erfolgreiche Fräulein Löwenthal

die Nennungen der A-Klasse, in

usländerin Frau Stroink (Holland),

Herren der deutschen Rangliste ganzen 13, also beinahe die Hälfte,

d zwar sind dies: Froitzheim (Wies-

enhorst (Berlin), Gosewich (Frank-(Berlin), Dr. Fuchs (Karlsruhe), Klopfer (Mannheim), Lorenz, emmert, Tomilin (Berlin), Von

tenspielern haben Heine (Leipzig),

asse (Hannover), H. Schomburgk ad Dr. Kupsch (Berlin) zugesagt, aufstrebenden Tennisspieler wird

ankfurt), Meffert (Essen), Eichner Berlin) vertreten sein. Das ausgent stellen Aeschlimann, Worm, amerikaner O'Connel. Das Turnier izers Leitung wird, wie die "Frankchreibt, zu einem sportlich wie ge-

(Mannheim), der möglicherweise Davisexpedition teilnimmt, Frenz

grosse Chancen, startet.

kord-Nennungsergebnis.

63. Jahrgang.

11 Die 34 mm breite Petitzeile R. Pfg. 20, 77 Die 34 mm breite Petitzeite R. Pfg. 20, 9. 40, die 54 mm breite Rehlamezeile auswärtige Anzeigen R. Pfg. 25, 60, 70 u. mnt vorgeschriebenen Cagen wird keine nannahme bis 10 Uhr vormittags.

ng.

#### DAS HEILBAD

In einem nach Süden offenen Tale des Taunus gelegen, ist Wiesbaden gegen nörd-Wiesbaden gegen nörd-liche und östliche Winde geschützt; die ausgedehnten Wälder erneuern seine Luft von Tag zu Tag. Fünf Täler treten inmitten der Kurstadt zusammen. Wiesbaden ist auf welligem Gelände gebaut durch Tal und Unit Weiligem Gelände gebaut durch Tal und Höhe, in flachen und Meigenden Wegen mit Wald und Gebirge verbunden. Vor ihm liegt der sonnendurch-flossene Rheingau. So ist sein Klima ein ungewöhnlich bevorzugtes. Temperatur. Lufthewegung und Feuchfatur, Luftbewegung und Feuch-

tich bevorzugtes. Temperatur, Luftbewegung und Feuchtigkeitsgehalt der Luft beweisen diese Vorzüge. Die mittlere Jahrestemperatur für den 50. Grad nördlicher Breite, auf dem Wiesbaden ungefähr liegt, beträgt 56 Grad; für Wiesbaden dagegen 9.3. Diese höhere durchschnittliche Jahrestemperatur ist vor allem durch die Milde des Wiesbadener Winters bedingt. Der scharfe Gegensatz des kontinentalen Klimas tritt hier nicht hervor, die Abgeglichenheit des Klimas erinnert an die Verhältnisse der Meeresküste, Luftströmungen sind dem Grad und der Häufigkeit nach gering. Die Ruhe der Atmosphäre erhöht im Winter die Tage, die man im Freien zubringen kann. Ein milder Vorfrühling und ein verlängerter 5 pätherbst mit weicher Luft dehnen die warmen Jahreszeiten aus. Die sommerliche Wärme wird durch den kusgedehnten Wald gemildert. So ist das Wiesbadener Klima ein ausgesprochenes Erholungsklima von durchaus semäßigtem Charakter, schroffe Übergänge fehlen. Krankeschwache, empfindliche und alternde Örganismen fühlen sich hier wohl. Das Klima ist ein hervorragendes Unterstützungsnittel der Kur. Gerade dieses Klima hat es mit sich gebracht, dass der Kurort Wiesbaden weit hinaus gewachsen ist über den ursprünglichen Charakter eines Bades. Zu den verschiedensten lahreszeiten finden hier unter Verwendung der mannigfaltigsten halterlichen und künstlichen Heilmittel Kranke Behandlung und Heilung.



Das städtische Kaiser-Friedrich-Bad.

#### DIEHEISSEN QUELLEN

Der wichtigste Heilfaktor Wiesbadens ist gegeben in seinen Quellen. Die 27 ziemlich gleichwertigen Quellen pro-duzieren etwa zwei Millionen Liter Wasser in 24 Stunden bei einer konstanten Temperatur von 60 bis 66 Grad Celsius. Die Wiesbadener Mineralquellen sind heisse einfache Kochsalzquellen mit einem nicht ungewöhnlichen Gehalt von Lithionsalzen.

Als Indikation für den Wiesbadener Kurgebrauch sind in erster Linie Gicht und Rheumatismuszunennen, da erfahrungsgemäß Kochsalz-

da erfahrungsgemäß Kochsalzwässer von hoher natürlicher
Würze den krankhaft veränderten Stoffwechsel günstig beeinflussen. Daraus erklärt sich auch der günstige Einfluss der
Wiesbadener Kur auf Magen- und Darmkrankheiten,
Zuckerkrankheit und dergleichen.
Die schleimlösende Wirkung des Wiesbadener Wassers
macht seine Anwendung bei allen Katarrhen des Rachens
und der Nase, bei Krankheiten der Atemwege und
des Nierensystems erfolgreich.

des Nierensystems erfolgreich.
Unter den vielen Nervenkrankheiten, die in Wiesbaden Behandlung und Heilung finden, ist in erster Linie die auf rheumatischer Grundlage beruhende Neuralgie, die

auf rheumatischer Grundlage beruhende Neuralgie, die Ischias usw. zu nennen.
Die schonende Wirkung des Wiesbadener Wassers kommt Herzkranken zugute. Patienten mit Knochen- und Gelenkerkrankungen, Rekonvaleszenten nach Erkrankungen verschiedener Art, angeborene Schwächezustände eignen sich für die Behandlung in Wiesbaden.
Für die Trinkkur steht die Kochbrunnen-Wandelhalle, für die Badekur in erster Linie das 1913 gebaute Kaiser-Friedrich-Bad mit seinen hervorragenden, auf die neuesten Errungenschaften gegründeten Einrichtungen der Hygiene und Badhaustechnik zur Verfügung.



Halle im Kaiser-Friedrich-Bad. Rechts:

Am Kochbrunnen.



## Sanatorium Dr. Arnold

Wiesbaden - 30 Parkstrasse 30

für innere Krankheiten,

besonders Magen-, Darm- und Stoffwechsel-Krankheiten Diätkuren Dr. med. JULIUS ARNOLD

iesamtbildes ihre Hauptaufgabe erblickt. Im ersten



Wurzel dieses Werkes liegt indessen tiefer und darum ist hier nur die Opernform accidentell, das Werk als Ganzes dagegen persönliche Kundgebung des Genies. Es bedeutet die Verherrlichung des Künstlermenschen, der, wie es die romantische Auffassung des Künstlertums lehrt, durch die Unbändigkeit seiner Natur mit der konventionellen Lebensgesetzlichkeit in Konflikt gerät, durch die geniale Leistung aber diesen Konflikt wieder ausgleicht und die Berechtigung seines Handelns im höheren Sinne erweist, Das war die Botschaft Berlioz', Liszts und Wagners; die Einbeziehung des Künstlers in das Leben, sein Kampf mit den Mächten des Alltags, sein Sieg über sie als Apotheose des nur dem eigenen Gesetz folgenden Genies. Von hier zieht sich die Linie der romantischen Künstleroper bis zu Pfitzners "Palestrina", Busonis "Faust", Schrekers "Singendem Teufel" Straussens "Intermezzo". Es war die grosse Tat des Berlioz, im "Cellini" zum erstenmal innerhalb der französischen Oper die alte dramaturgische

sellschaftlich gleich grosszügigen Ereignis werden.

(Fortsetzung Seite 2.)

#### Vor den Mai-Festspielen. Zur Erstaufführung "Benvenuto Cellini".

Von Paul Bekker.

.- Sehet all', ob mir Genie ein Gott verlieh-, Berlioz: Cellini.

Die Wahl des "Benvenuto Cellini" zur Er-The Wahl des "Benvenuto Centralitation of Mai-Festspiele andeuten, dass die Wiedergabe dieses Werkes andeuten, dass die Wiedergabe uten zu gelten nur als Erstaufführung schlechthin zu gelten Die Leitung des Staatstheaters ist sich bewusst, Die Leitung des Staatstheaters ist aufzunehmen, eine Schöpfung in den Spielplan aufzunehmen, the Schöpfung in den Spielplan am Meisterberken des 19. Jahrhunderts, sondern in der Gechichte der Oper überhaupt gebührt. Ein threnplatz im Hinblick auf die künstlerische Beutung des Werkes, ein Ehrenplatz aber auch im hinblick auf die Persönlichkeit des Komponisten, zu den grossen Führererscheinungen der Musik

Es soll hier weder eine kritische Untersuchung Persönlichkeit Berlioz noch seiner Werke, oder I

der Bedeutung seiner Opern innerhalb seines Gesamtschaffens vorgenommen werden. Festzustellen ist nur: diese Persönlichkeit und ihr Schaffen trägt so viel Grossartiges, Überraschendes und Zwingendes in sich, dass sie, eine Zeitlang scheinbar vergessen oder zurückgedrängt, jeder neuen Generation wieder in neuer Gestalt entgegentritt und zur Auseinandersetzung drängt. Die Allgemeinheit kennt Berlioz nicht als Opernkomponisten, sondern als Instrumentalmusiker. Er war kein Mann des Theaters wie Meyerbeer, er war keine Dramatikernatur wie Wagner, er war nicht mehr und nicht weniger als ein genialer Musiker, für den die Bühne nicht Lebensnotwendigkeit, sondern gelegentliche Ausserungsform bedeutete. Eben dadurch sind aus diesen innerhalb des Gesamtwerkes nur episodischen Berührungen mit dem Theater Werke entstanden, die zu den eigentümlichsten der ganzen Gattung gehören.

"Cellini" ist eine Künstleroper. Wäre es eine Oper schlechthin, so hätte der Inhalt rein accidentelle Bedeutung als Anlass zur dramatischen Aneinanderreihung von Arien und Ensembles. Die

#### Mitten im Kurpark **Eigene Konditorei** Das ganze Jahr geöffnet.

Café Dietenmühle

Wir sind Spezialisten für At gläser, die - bei mäßigen Preis Ihnen bestes Sehen ermöglich Zeiss-Punktal-Niederlage

#### Optiker Hőhn

Spez.-Institut für wissenschaftl. richtige Augeng 5 Langgasse 5 Tel. 24 Besonders günstiges Angebot Prismen/eldstechern von RM.45.-

#### Pension Allanfic am

Bodenstedtstrasse

Vornehme Fremdenpension mit sel luftigen Zimmern und fliess. W in jeder Etage — Zentralheizung pflegung, nach Wunsch jede Diät. Mk. 6.50 bis 8.50. Das ganze J: Fernruf 28965



Erstaufführung wird in allen essierten Kreisen mit besonder gegengesehen.

Uraufführung. Im Klein Donnerstag die Uraufführung d Akten "Susa, das Kind" von Zobeltitz und Eddy Busch behandelt im Rahmen einer an das Problem des jungen Mädche Titelrolle spielt Herta Genzme grösseren Rollen beschäftigt di und Wessely und die Herren He Sellnick. Die Spielleitung hat H Bühnenbild stammt von Friedric

#### Das Neueste aus W

Wiesbaden als Kongreßsta tag des Provinzial-Gastwirtev Provinz Hessen-Nassau und W. 3. bis 5. Juni 1929 hier statt.

Drei Wochen Deutschland diesem Stichwort veranstaltet d büro der Hamburg-Amerika Lir reisen, am 16. Mai, 24. Mai, 13. Hamburg ist Ausgangspunkt und Reisen führt auch über Wiesbade

- Eine Wiesbadener Erinner Michael, der jetzt in London ve Grossfürst Michael von Russla Grossfürsten Michael und der Pri

Baden, spielte in Wiesbaden Ende der over und der 90er Jahre des vergangenen Jahrhunderts eine hervorragende Rolle in gesellschaftlicher Beziehung, besonders von dem Augenblick an, als er sich mit Gräfin Sophie von Merenberg, der Tochter des Prinzen Nikolas von Nassau aus dessen Ehe mit der zur Gräfin von Merenberg erhobenen Natalie Alexandrowna von Puschkin, geschiedenen Dubelt vermählte, trotz heftiger Widerstände, die ihm vom russischen Hofe, besonders von seinem Vetter, dem Kaiser Alexander III., wegen der Nichtebenbürtigkeit der Gräfin Sophie bereitet wurden. Die Folge war, dass nach seiner im Februar 1891 in San Remo erfolgten Vermählung mit der Gräfin Merenberg, die kurz vorher durch Grossherzog Adolf von Luxemburg zur Gräfin Torby erhoben, der Kaiser und die kaiserliche Familie sämtliche Beziehungen mit dem Paare, das in Wiesbaden seinen Wohnsitz genommen hatte, durchschnitten. Nach dem Tode des Kaisers gestalteten sich die Beziehungen des grossfürstlichen Paares zum russischen Hofe günstiger, zumal da der Prinz von Wales, der spätere König Eduard, die Brücken dahin wieder geschlagen hatte. Grossfürst Michael wurde kurz darnach zum Hauptmann in einem kaukasischen Schützenbataillon ernannt und siedelte mit seiner Familie von Wiesbaden nach dem Kaukasus über.

- Britisches Konsulat. Man schreibt uns: Infolge der bevorstehenden Aufhebung des britischen

## REGINA-HOTEL WIESBADEN

**Bekanntes Familien-Hotel** 

in ruhiger Südlage am Kurpark, gegenüber dem Kurhaus und Theater Pension von Mk. 8.50 an

#### WIESBADENER GASTSTÄTTEN

Wenn man von dem Ruhm Wiesbadens, dieses bedeutungsvollen Mittelpunktes des internationalen Fremdenverkehrs, spricht, muss man auch der Gaststätten gedenken. Hätte die Weltkurstadt ihren guten Ruf, wenn die Millionen, die sich hier im Laufe der Jahre aufgehalten haben, sich nicht wohl und geborgen gefühlt hätten? Unsere Hotels verstehen sich auf Gastfreundschaft. Als Pioniere des Verkehrs wirken ihre Besitzer.

Mit Umsicht wird das "Hotel Quisisana" geleitet, dieses über vier Jahrzehnte berühmte Haus. Durch die einzigartige Anlage des Hotels, aus sechs einzelnen untereinander verbundenen Häusern bestehend, die rings von Gärten umgeben sind, ist erreicht, dass alle Zimmer auf Gärten blicken und Hofzimmer vermieden sind. Der Blick auf den Kurgarten, die Einrichtung als Badehaus für alle Arten medizinischer Bäder, die vortreffliche Küche sind weitere Vorzüge dieses Hauses.

Das Hotel "Schwarzer Bock" am Kochbrunnen, in bester Kurlage, von Herrn Th. Schäfer, einem der hervorragendsten Hotelfachleute, geleitet, gehört zu den am meisten besuchten und beliebtesten Fremdenheimen der Kurstadt. Es hat 260 Betten, behagliche Gesellschaftsräume, Konferenzzimmer, in jedem Zimmer befindet sich Telephon und fliessendes Wasser; eine eigene Garage steht zur Verfügung. Der gute Ruf dieses Hauses ist so verbreitet, dass es das ganze Jahr über vollbesetzt ist. Der Aufenthalt in diesem mustergültigen Hotel gehört zu den angenehmsten Erinnerungen an Wiesbaden.

Das "Eden-Hotel" hat prächtige Südlage am Kurpark, gegenüber dem Kurhaus. Reiche Gartenanlagen und interessant schöner Innenausbau. Elegante Gesellschaftsräume. Gartenterrasse mit Aussicht auf Kurpark und Weiher. Tennisplätze in nächster Nähe. Sämtliche Zimmer mit fliessendem Wasser und Telephon. Thermalwasser in jedem Etagen- und Privatbad. Grosse Garage. Gesellschaftliche Veranstaltungen.

Das führende (Weinrestaurant (Wiesbadens

SONI

Wiesbad

Die neuen Ter

Spez

Gesamtbildes

Zur Ers

Weinhaus granide

Loesch's Weinstuben

weltbekannt

von jedem Fremden besucht

Qualitätsküche – Qualitätsweine

Weingrosshandlung

## Raískeller Wiesbaden

Sehenswürdigkeit Wiesbadens Räume für geschlossene Gesellscheften

Bewirtschaftung: Xaver Hirster

.....ugo unu apenas

la Küche — Prima Weine

Spezialausschank des Pschorr-Bräu München

und Vereine.

Telefon 263 13

h. Der Ufa-Palast zeigte am Sonntag in einer Matinee für alle Sportanhänger einen sehr interessanten Film: "Die olympischen Spiele zu Amsterdam 1928" Vielleicht besser als so mancher Besucher dieser bisher grössten Sportschau der Welt, hatte man Gelegenheit das gewaltige Stadion, und all das, was sich darin während der Kampftage abspielte, bis in alle Einzelheiten zu beschauen und zu verfolgen. Eine Reihe von Zeitlupenaufnahmen, durch die die Körperhaltung und Bewegung der einzelnen Sportleistungen besonders eindrucksvoll festgehalten wird, ist dem Sportsmann reiches Anschauungsmaterial geboten, das für die Weiterentwicklung des Sports ebenso lehrreich, wie wertvoll ist. Von bebesonderen Ereignissen der Olympiade sind Bilder vom Marathonlauf und der Wassersportspiele hervorgehoben. Die Zuschauer zeigten für den Film grosses Interesse, und liessen es bei besonders hervorragenden Leistungen nicht an starkem Beifall fehlen. Der Film soll in den nächsten Tagen seine Wiederholung finden.

Sport.

Boxkämpfe in Wiesbaden. Der I. Wiesbadener Amateur-Box-Club 21 veranstaltete am

tracht Frankfurt und Pauly, Colonia Köln den schönsten Kampf des Abends, Das Pull gericht verkündete einen Sieg für Pauly Punkten. Im Halbschwer-Gewicht standen Beckhaus, Turnverein Biebrich und Horn, 1.W.A. gegenüber. Horn ging nach schwerer Erkrankul ohne vorheriges Training in den Ring konnte weder Schläge anbringen nach Wiele konnte weder Schläge anbringen, noch stand leisten. In der zweiten Runde Beckhaus als Sieger erklärt, da Horn aufg musste. Im Schwergewicht konnte der westdeutsche Meister Harzius von F. G. L. Ludwis hafen nicht antreten, weshalb Fehr von F. Ludwigshafen als Ersatz einsprang, welcher zum 3. Mal im Ring stand. Sein Gegner war westdeutsche Bezirksmeister Krimmel, Köln. Krimmel war seinem Gegner in Ang und Verteidigung stets überlegen, doch gelang Fehr, in einer ungedeckten Sekunde einen haken anzubringen, der Krimmel zu Boden brach Krimmel erhob sich Krimmel erhob sich wohl wieder vor der Zeit aber infolge starker Benommenheit nicht mehr der Lage, den Schlägen Fehrs Widerstand leisten, er war stehend k. o. Der Ringrichter k. deshalb den Kampf ab und erklärte Fehr als — Sieger. Nicht unerwähnt soll die hervorragen Leistung sämtlicher Kämpfe durch den bewähet Ringrichter, Herrn H. Löcher, Vorsitzender J. Wiesbadener Amateur-Box-Club 21 bleiben-

Die Wahl fnungs andeuten hight nur als Die Leitu er eine Schö en Ehre erken des 19 chichte d threnplatz im dinblick auf zu den gre Es soll hie er Persönlich

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden. - Druck von Carl Ritter, G. m. b. H., Wiesbaden. - Verlag der Stadtverwaltung.

Schönster Punkt Wiesbadens

nachmittags Konzert

\*\*\*\*\*\*\*

Nerobergstrasse 15, Fernruf 257 04
Fernsprecher Nummer 236 90,

badener Tennisturnier.

der bekannten deutschen Spieler

zum ersten internationalen Turnier

em Wiesbadener Tennis-Meeting,

dass die Nennungsliste nicht nur lern — wenn man von dem Fehlen avismannschaft absieht — auch

ekord bedeutet, und jedenfalls das u der letzten deutschen Meister-

burg weit in den Schatten stellt.

sse, das die deutsche Extraklasse

er deutschen Turniergeschichte ein

n den 17 Damen der deutschen

rsten Turnier des Jahres nur fünf ind. Es spielen also: Frau Fried-nomburgk, Fräulein Rost, Frau

nn, Fräulein Kallmeyer, Fräulein a Stephanus, Fräulein Hoffmann,

rau Fritsch, Fräulein Weihe und

r. Frau Neppach und Frau Uhl

Klasse der im vergangenen Jahr

ngliste eingereihten Damen. Die

Bremerin Fräulein Herbst, die

u Rau, Fräulein Kuhlmann und die

erfolgreiche Fräulein Löwenthal

die Nennungen der A-Klasse, in

usländerin Frau Stroink (Holland),

Herren der deutschen Rangliste ganzen 13, also beinahe die Hälfte, 1 zwar sind dies: Froitzheim (Wies-

(Mannheim), der möglicherweise

Davisexpedition teilnimmt, Frenz

chorst (Berlin), Gosewich (Frank-(Berlin), Dr. Fuchs (Karlsruhe), Klopfer (Mannheim), Lorenz, mmert, Tomilin (Berlin). Von tenspielern haben Heine (Leipzig),

asse (Hannover), H. Schomburgk

ad Dr. Kupsch (Berlin) zugesagt.

aufstrebenden Tennisspieler wird ankfurt), Meffert (Essen), Eichner Berlin) vertreten sein. Das ausgent stellen Aeschlimann, Worm, amerikaner O'Connel. Das Turnier

zers Leitung wird, wie die "Frank-

chreibt, zu einem sportlich wie ge-

grosse Chancen, startet.

Frau

Vormann und Frau

Veranstaltung entgegenbringt, ers bei den Damen-Nennungen. Es

kord-Nennungsergebnis.

63. Jahrgang.

Die 34 mm breite Petitzelle R. Pfg. 20, 11 Die 34 mm breite Petitzelle K. F7g. 20, 9. 40, die 34 mm breite Reklamezelle auswärtige Anzeigen R. Pfg. 25, 60, 70 u. mt vorgeschriebenen Cagen wird keine nannahme bis 10 Uhr vormittags.

DAS INTERNATIONALE

SBADEN

Pauly tanden

nde

einen K

cht mehr erstand ichter bra

bewades

schoften

Das Punk 1.W.A.B

Erkranku Ring Wide n aufge L. Ludwig

on F. G. welcher " ner war in Ang

den brach

ben.

heater

Herr Prenn-Berlin, deutscher Meister 1928 und Sieger im Wiesbadener Turnier 1928 mit Herrn und

Frau Karl Henkell-Wiesbaden. (Phot. H. Reich.)



Frau Plumacher-Köln und Fräulein Rost-Köln, die Siegerinnen im Damen-Doppel beim Wiesbadener Turnier 1928. Polizeipräsident Froitzheim u. Schieds-richter Freiherr v. Ende.

(Phot. H. Reich.)



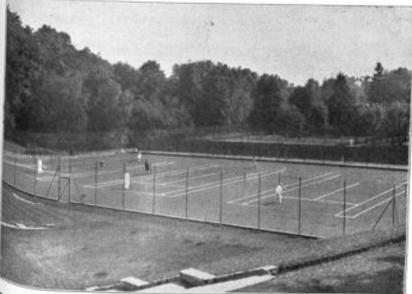
TENNIS: TURNIER

2+-6+ MAI

Die englischen Meisterspieler Graig u. Hughes auf dem Kaiser-Friedrich-Platz, In der Mitte Herr v. Schertel-Wiesbaden. Die beiden Engländer waren Sieger im Herren-Doppel im Wiesbadener Turnier 1928.

(Phot. H. Reich.)

Jahrzehntelang hat man die berühmten internationalen Tennis-Turniere, an denen die Tennisgrössen der Welt sich regelmäßig beteiligt haben, auf den Spielplätzen am Kurgarten ausgefochten. Die Ansprüche haben sich gesteigert, so hat die Stadt eine Reihe weiterer Tennisplätze angelegt, für die im Nerotal am Fusse des Neroberges grosse ehemalige Waldwiesen ausgewählt wurden. Nach den neuesten Anforderungen wurden die Plätze hergestellt, deren Lage am Walde unmittelbar vor der Stadt die denkbar günstigste und idealste ist.



ble neuen Tennisplätze im Nerotal, auf denen das Turnier ausgefochten wird.

## KÄSTNER & JACOBI

Die modernsten Frisier-Salonsfür Damen u. Herren

Spezialität: DAUERWELLEN - HAARFÄRBEN - HAARARBEITEN

Wilhelmstr. 56 - Hauptgeschäft - Hotel Rose Taunusstr. 4 . Kranzpiatz Hotel Nassau -Telefon Nr. 25959

Gesamtbildes ihre Hauptaufgabe erblickt. Im ersten

Vor den Mai-Festspielen.

Zur Erstaufführung "Benvenuto Cellini".

Von Paul Bekker.

ken des 19. Jahrhunderts, sondern in der Ge-

hichte der Oper überhaupt gebührt. Ein

brenplatz im Hinblick auf die künstlerische Be-

ding des Werkes, ein Ehrenplatz aber auch im

zu den grossen Führererscheinungen der Musik

hablick auf die Persönlichkeit des Komponisten,

der Bedeutung seiner Opern innerhalb seines Gesamtschaffens vorgenommen werden. Festzustellen ist nur: diese Persönlichkeit und ihr Schaffen trägt so viel Grossartiges, Überraschendes und Zwingendes in sich, dass sie, eine Zeitlang scheinbar vergessen oder zurückgedrängt, jeder neuen Generation wieder in neuer Gestalt entgegentritt und zur Aus-einandersetzung drängt. Die Allgemeinheit kennt Berlioz nicht als Opernkomponisten, sondern als Instrumentalmusiker. Er war kein Mann des Theaters wie Meyerbeer, er war keine Dramatikernatur wie Wagner, er war nicht mehr und nicht weniger als ein genialer Musiker, für den die Bühne nicht Lebensnotwendigkeit, sondern gelegentliche Ausserungsform bedeutete. Eben dadurch sind aus diesen innerhalb des Gesamtwerkes nur episodischen Berührungen mit dem Theater Werke entstanden, die zu den eigentümlichsten der ganzen Gattung gehören.

"Cellini" ist eine Künstleroper. Wäre es eine Oper schlechthin, so hätte der Inhalt rein accidentelle Bedeutung als Anlass zur dramatischen Aneinanderreihung von Arien und Ensembles. Die

Wurzel dieses Werkes liegt indessen tiefer und darum ist hier nur die Opernform accidentell, das Werk als Ganzes dagegen persönliche Kundgebung des Genies. Es bedeutet die Verherrlichung des Künstlermenschen, der, wie es die romantische Auffassung des Künstlertums lehrt, durch die Unbändigkeit seiner Natur mit der konventionellen Lebensgesetzlichkeit in Konflikt gerät, durch die geniale Leistung aber diesen Konflikt wieder ausgleicht und die Berechtigung seines Handelns im höheren Sinne erweist. Das war die Botschaft Berlioz', Liszts und Wagners: die Einbeziehung des Künstlers in das Leben, sein Kampf mit den Mächten des Alltags, sein Sieg über sie als Apotheose des nur dem eigenen Gesetz folgenden Genies. Von hier zieht sieh die Linie der romantischen Künstleroper bis zu Pfitzners "Palestrina", Busonis "Faust", Schrekers "Singendem Teufel" Straussens "Intermezzo". Es war die grosse Tat des Berlioz, im "Cellini" zum erstenmal innerhalb der französischen Oper die alte dramaturgische

sellschaftlich gleich grosszügigen Ereignis werden.

(Portsetzung Seite 2.)

#### .— Sehet all', ob mir Genie ein Gott verlieh.—, Berlioz: Cellini. Die Wahl des "Benvenuto Cellini" zur Er-Benvenuto Central Wahl des "Benvenuto Central Mai-Festspiele andeuten, dass die Wiedergabe utesten gelten nur als Erstaufführung schlechthin zu gelten Die Leitung des Staatstheaters ist sich bewusst, eine Schöpfung in den Spielplan aufzunehmen, der eine Schöpfung in den Spierpian au.

## E8 soll hier weder eine kritische Untersuchung ersönlichkeit Berlioz noch seiner Werke, oder I Café Dietenmühle

Wir sind Spezialisten für At glaser, die - bei mäßigen Preis Ihnen bestes Sehen ermöglich Zeiss-Punktal-Niederlage

#### Optiker Hőhn

Spez.-Institut für wissenschaftl, richtige Augeng 5 Langgasse 5 Besonders günstiges Angebot Prismen/eldstechern von RM.45.-

#### Pension Allanfic am

Bodenstedtstrasse

Vornehme Fremdenpension mit sel luftigen Zimmern und fliess. W in jeder Etage — Zentralbeizung pflegung, nach Wunsch jede Diät. Mk. 6.50 bis 8.50. Das ganze J. Fernruf 289 65



Erstaufführung wird in allen essierten Kreisen mit besonder gegengesehen.

Uraufführung. Im Klein Donnerstag die Uraufführung d Akten "Susa, das Kind" von Zobeltitz und Eddy Busch behandelt im Rahmen einer an das Problem des jungen Mädche Titelrolle spielt Herta Genzme grösseren Rollen beschäftigt di und Wessely und die Herren He Sellnick. Die Spielleitung hat H Bühnenbild stammt von Friedric

#### Das Neueste aus W

Wiesbaden als Kongreßsta tag des Provinzial-Gastwirtev Provinz Hessen-Nassau und W. 3. bis 5. Juni 1929 hier statt.

Drei Wochen Deutschland diesem Stichwort veranstaltet d büro der Hamburg-Amerika Lir reisen, am 16. Mai, 24. Mai, 13. Hamburg ist Ausgangspunkt und Reisen führt auch über Wiesbade

- Eine Wiesbadener Erinner Michael, der jetzt in London ve rossfürst Michael von Russlau Grossfürsten Michael und der Pri

Baden, spielte in Wiesbaden Ende der over und der 90er Jahre des vergangenen Jahrhunderts eine hervorragende Rolle in gesellschaftlicher Beziehung, besonders von dem Augenblick an, als er sich mit Gräfin Sophie von Merenberg, der Tochter des Prinzen Nikolas von Nassau aus dessen Ehe mit der zur Gräfin von Merenberg erhobenen Natalie Alexandrowna von Puschkin, geschiedenen Dubelt vermählte, trotz heftiger Widerstände, die ihm vom russischen Hofe, besonders von seinem Vetter, dem Kaiser Alexander III., wegen der Nichtebenbürtigkeit der Gräfin Sophie bereitet wurden. Die Folge war, dass nach seiner im Februar 1891 in San Remo erfolgten Vermählung mit der Gräfin Merenberg, die kurz vorher durch Grossherzog Adolf von Luxemburg zur Gräfin Torby erhoben, der Kaiser und die kaiserliche Familie sämtliche Beziehungen mit dem Paare, das in Wiesbaden seinen Wohnsitz genommen hatte, durchschnitten. Nach dem Tode des Kaisers gestalteten sich die Beziehungen des grossfürstlichen Paares zum russischen Hofe günstiger, zumal da der Prinz von Wales, der spätere König Eduard, die Brücken dahin wieder geschlagen hatte. Grossfürst Michael wurde kurz darnach zum Hauptmann in einem kaukasischen Schützenbataillon ernannt und siedelte mit seiner Familie von Wiesbaden nach dem Kaukasus über.

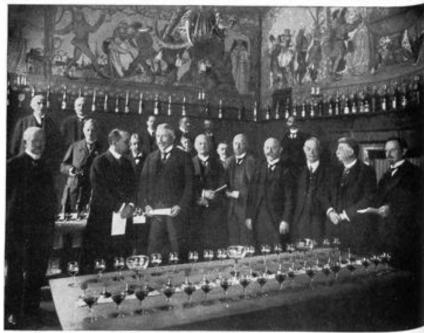
- Britisches Konsulat. Man schreibt uns: Infolge der bevorstehenden Aufhebung des britischen badener Amateur-Box-Club 21 veranstaltete am

#### WIESBADEN UND DIE RHEINGAUER WEINE

"Was dem Weinhandel bei der Kunden-werbung trotz eifriger Arbeit mitunter nicht gelingt, das weiss der geheimnisvolle Zauber Rheingauer Gaststätten und Winzerstuben zu vollbringen. Hier an der Quelle probt unter sachgemäßer Anleitung der her-gereiste Gast manch trinkenswerte Tröpflein, unter denen er meist auch etwas für den eigenen Keller findet und erwirbt. Und wer gar ausgerüstet mit dem Verständnis und den Erfahrungen des erprobten Weinkenners seine Reise durch den Rheingau antritt, wem die Gasthausschilder der "Krone" in Assmannshausen, von "Ress" in Hattenheim, vom "Schwan" in Östrich, von der "Burg Crass" oder der "Weinpump" in Eltville mehr als den Namen verkünden, wer in den gemüllichen Weinstuben der Stadt Wiesbaden oder im Weinsaal des Wiesbaden er Kurhauses seine Stud

Wiesbaden oder im wellsaal des Wiesbadener Kurhauses seine Studien gründlich be-trieb, der weiss auch die Kellertreppen der alten Rheingauer Familiensitze zu finden samt dem Türe, Fass und Flasche öffnenden Losungswort!"

"Und wer auch auf diesem Gebiet die Historie liebt, der steige hinab in den Keller des Wiesbadener Kurhauses zu jener einzigartigen Sammlung alter und historischer Weine aus einem Zeitraum von über zwei Jahrhunderten, deren Ausgestaltung durch die Auswahl erlesenster Spitzenweine und durch den Erwerb aus früheren Sammlungen oder aus fürstlichem Besitz gefördert worden ist. Besser noch, er finde sich ein an jenen Tagen, an denen die Schatzkammer



Weinprobe im Wiesbadener Kurhaus,

sich öffnet und bei einer "historischen" Probe eine Heerschaf dieser ehrwürdigen rheinischen Recken stattfindet. Dann weiter sich Herz und Sinne über dieser Fülle von Farbe, Duft und Sonne! Voran die Rüdesheimer Kämpen aus den Jahren 1728 und 1738 mit dem Flaschenschild des Grossherzogs von Toscs und nach ihnen in langer Reihe die stolzen Vertreter der grosses Jahre von 1775 bis 1921, alle ein ebenso beredtes wie feierlichet Zeugnis ablegend für die unvergleichlichen, alles überragendes Eigenschaften des Rheingauer Edelweines!"

(Aus dem Aufsatz von Dr. Wilhelm Ruthe "Rheingauer Weinhandel und Gaststätten" im Werbeheft "Rheingauer Wein" der

Propagandaverbandes preussischer Weinbaugebiete.)

u den bedeutfamften Ereigniffen der Jahre 1928 und 1929, dem Jeppelin-Slug nach Amerika und dem Seftbanfett in Rom aus aniap ses Abschluffes der Lateran-Vertrage lieferte den Deutschen Spiken - Wein M. Ruthe ...

Weingroßhandlung . G.m.b.f. Wiesbaden

h. Der Ufa-Palast zeigte am Sonntag in einer Matinee für alle Sportanhänger einen sehr interessanten Film: "Die olympischen Spiele zu Amsterdam 1928" Vielleicht besser als so mancher Besucher dieser bisher grössten Sportschau der Welt, hatte man Gelegenheit das gewaltige Stadion, und all das, was sich darin während der Kampftage abspielte, bis in alle Einzelheiten zu beschauen und zu verfolgen. Eine Reihe von Zeitlupenaufnahmen, durch die die Körperhaltung und Bewegung der einzelnen Sportleistungen besonders eindrucksvoll festgehalten wird, ist dem Sportsmann reiches Anschauungsmaterial geboten, das für die Weiterentwicklung des Sports ebenso lehrreich, wie wertvoll ist. Von bebesonderen Ereignissen der Olympiade sind Bilder vom Marathonlauf und der Wassersportspiele hervorgehoben. Die Zuschauer zeigten für den Film grosses Interesse, und liessen es bei besonders hervorragenden Leistungen nicht an starkem Beifall fehlen. Der Film soll in den nächsten Tagen seine Wiederholung finden.

....ugo unu apenus

Sport.

- Boxkämpfe in Wiesbaden, Der I. Wies-

tracht Frankfurt und Pauly, Colonia Köln den schönsten Kampf des Abends. Das Pul gericht verkündete einen Sieg für Pauly Punkten. Im Halbschwer-Gewicht standen Beckhaus, Turnverein Biebrich und Horn, 1.W. A. gegenüber. Horn ging nach schwerer Erkrank ohne vorheriges Training in den Ring konnte weder Schläge anbringen, noch stand leisten. In der zweiten Runde w Beckhaus als Sieger erklärt, da Horn aufge musste. Im Schwergewicht konnte der westdeutsche Meister Harzius von F. G. L. Ludwig hafen nicht antreten, weshalb Fehr von F. G. Ludwigshafen als Ersatz einsprang, welcher zum 3. Mal im Ring stand. Sein Gegner war westdeutsche Bezirksmeister Krimmel, Köln. Krimmel war seinem Gegner in und Verteidigung stets überlegen, doch gelang Fehr, in einer ungedeckten Sekunde einen haken anzubringen, der Krimmel zu Boden brach Krimmel erhob sich wohl wieder vor der Zeit aber infolge starker Benommenheit nicht mehr der Lage, den Schlägen Fehrs Widerstand leisten, er war stehend k. o. Der Ringrichter deshalb den Kampf ab und erklärte Fehr als — Sieger. Nicht unerwähnt soll die hervorragel Leistung sämtlicher Kämpfe durch den bewährt Ringrichter, Herrn H. Löcher, Vorsitzender Wiesbadener Amateur-Box-Club 21 bleiben.

Gesamtbildes

SOND

Von d

Aurhaus ( das Inter-

furnie

sportliche

schaftliche

weiteren . vollsten v

worden is In den

das Turni

8. bis 12.,

lahrera

and Ges

dierauf fol

neu aufger

Ballons 15.

Prüfungen

Der zw

Den A

Zur Ers

Die Wahl iff nungs andeuten cht nur als t. Die Leitu er eine Schö ein Ehre erken des 19 chichte d entung des V finblick auf zu den gre

Es soll hie er Persönlich

vom 8. bis 12. Mai.

Von dichten Menschenmauern ist der Platz vor dem Kurhaus eingesäumt — unser Bild zeigt deutlich, wie stark das Interesse der Kurgäste an diesem Automobil-Turnier ist, das nun durch die exakte und grosszügige Portliche Durchführung, durch den eleganten gesellschaftlichen Rahmen, durch seine Bedeutung für den weiteren Ausbau dieses Sportzweiges zu einer der wertvollsten Veranstaltungen im deutschen Autosport geworden ist.

ESBADEN

ine Heerscha . Dann weitel

n Jahren 1728

s von Toscani

ter der grosses wie feierliches

uer Wein" de

Köln

Das Punk

Pauly na standen 1.W.A.B

Erkrank

Ring Wide

rn aufge

on F. G.

welcher e

ner war

in Ang

h gelang

einen K

den brac

er Zeit

cht melu

lerstand ichter brahr als k.

rvorragen bewähre

ender de

ben.

der L. Ludwig

och

inde

In den für Wiesbaden schönsten Monat Mai hat man das Turnier wie alle Jahre verlegt, in die Tage vom 8. bis 12., in die grossen Mai-Festwochen hinein.

Den Anfang bilden das Eintreffen der Stern-<sup>fa</sup>hrer am 8. Mai, die Schönheitskonkurrenz <sup>tad</sup> Geschicklichkeitsprüfung am 9. Mai. Hierauf folgt am Freitag, 10. Mai, eine in das Programm neu aufgenommene Ballonverfolgung; Start des Ballons 15.30 Uhr im Kurgarten.

Der zweite Teil des Turniers ist ernsten Sport-Þrüfungen vorbehalten. Am Sonntag, den 12. Mai, kommt

die Geschwindigkeitsprüfung "Rund um den Neroberg" zum Austrage. Als grosses Neue kommt in diesem Jahr die "Leistungsprüfung für serienmäßige Tourenwagen" hinzu. Hierbei werden zum erstenmal den Fahrern dieser Wagen gleichwertige Waffen in die Hand gegeben, da diese Prüfung auf Grund eines Handicaps ausgefahren wird. Um dieses Handicap aufstellen zu können, wird jeder Tourenwagen auf seine effektive Maximalleistung geprüft. Diese für den Autosport neuartige Prüfung wird zu erkennen geben, ob die von allen Seiten immer betonte Sportmüdigkeit unserer Automobilfahrer tatsächlich vorhanden ist, oder ob diejenigen Recht haben, die behaupten, es habe bisher nur an Ausschreibungen gefehlt, die die Konkurrenten solcher Prüfungen unter wirklich gleichen, gerechten Bedingungen starten liessen.

Als Ergänzung der automobilsportlichen Veranstaltungen der Woche sind von der Kurverwaltung und dem Staatstheater besondere künstlerische Darbietungen und gesellschaftliche Abende vorgesehen, die sicher allen Ansprüchen der Kurgäste gerecht werden.



Grosse Automobil-Parade vor dem Kurhaus. Auffahrt der Wagen zur Schönheitskonkurrenz.

(Phot. C. Kipp-Wiesbaden,)

Gesamtbildes ihre Hauptaufgabe erblickt. Im ersten

der Bedeutung seiner Opern innerhalb seines Gesamtschaffens vorgenommen werden. Festzustellen ist nur: diese Persönlichkeit und ihr Schaffen trägt so viel Grossartiges, Überraschendes und Zwingendes in sich, dass sie, eine Zeitlang scheinbar vergessen oder zurückgedrängt, jeder neuen Generation wieder in neuer Gestalt entgegentritt und zur Auseinandersetzung drängt. Die Allgemeinheit kennt Berlioz nicht als Opernkomponisten, sondern als Instrumentalmusiker. Er war kein Mann des Theaters wie Meyerbeer, er war keine Dramatikernatur wie Wagner, er war nicht mehr und nicht weniger als ein genialer Musiker, für den die Bühne nicht Lebensnotwendigkeit, sondern gelegentliche Äusserungsform bedeutete. Eben dadurch sind aus diesen innerhalb des Gesamtwerkes nur episodischen Berührungen mit dem Theater Werke entstanden, die zu den eigentümlichsten der ganzen Gattung

"Cellini" ist eine Künstleroper. Wäre es eine Oper schlechthin, so hätte der Inhalt rein accidentelle Bedeutung als Anlass zur dramatischen

Wiesbadens nachmittags Konzert

Schönster Punkt

o, Die 34 mm brette Petitzelle R. Pfg. 20, 40, die 54 mm breite Rekla auswärtige Anzeigen R. Pfg. 25, 60, 70 u. mit vorgeschriebenen Cagen wird keine nannahme bis 10 Uhr vormittags. Nerobergstrasse 15, Fernruf 257 04 Fernsprecher Nummer 236 90. \*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

63. Jahrgang.

badener Tennisturnier. kord-Nennungsergebnis.

der bekannten deutschen Spieler zum ersten internationalen Turnier em Wiesbadener Tennis-Meeting, dass die Nennungsliste nicht nur dern — wenn man von dem Fehlen Davismannschaft absieht — auch ekord bedeutet, und jedenfalls das u der letzten deutschen Meisterburg weit in den Schatten stellt, sse, das die deutsche Extraklasse r Veranstaltung entgegenbringt, ers bei den Damen-Nennungen. Es er deutschen Turniergeschichte ein n den 17 Damen der deutschen rsten Turnier des Jahres nur fünf ind. Es spielen also: Frau Friedhomburgk, Fräulein Rost, Frau ınn, Fräulein Kallmeyer, Fräulein a Stephanus, Fräulein Hoffmann, rau Fritsch, Fräulein Weihe und r. Frau Neppach und Frau Uhl Klasse der im vergangenen Jahr ngliste eingereihten Damen. Die

Frau Vormann und Frau Bremerin Fräulein Herbst, die u Rau, Fräulein Kuhlmann und die o erfolgreiche Fräulein Löwenthal die Nennungen der A-Klasse, in usländerin Frau Stroink (Holland), grosse Chancen, startet.

Herren der deutschen Rangliste ranzen 13, also beinahe die Hälfte, d zwar sind dies: Froitzheim (Wies-(Mannheim), der möglicherweise Davisexpedition teilnimmt, Frenz enhorst (Berlin), Gosewich (Frank-(Berlin), Dr. Fuchs (Karlsruhe),

Klopfer (Mannheim), Lorenz, emmert, Tomilin (Berlin). Von tenspielern haben Heine (Leipzig), asse (Hannover), H. Schomburgk ad Dr. Kupsch (Berlin) zugesagt, aufstrebenden Tennisspieler wird ankfurt), Meffert (Essen), Eichner Berlin) vertreten sein. Das ausgent stellen Aeschlimann, Worm, nerikaner O'Connel. Das Turnier zers Leitung wird, wie die "Frankchreibt, zu einem sportlich wie ge-

sellschaftlich gleich grosszügigen Ereignis werden.

Wurzel dieses Werkes liegt indessen tiefer und darum ist hier nur die Opernform accidentell, das Werk als Ganzes dagegen persönliche Kundgebung des Genies. Es bedeutet die Verherrlichung des Künstlermenschen, der, wie es die romantische Auffassung des Künstlertums lehrt, durch die Unbändigkeit seiner Natur mit der konventionellen Lebensgesetzlichkeit in Konflikt gerät, durch die geniale Leistung aber diesen Konflikt wieder ausgleicht und die Berechtigung seines Handelns im höheren Sinne erweist. Das war die Botschaft Berlioz', Liszts und Wagners: die Einbeziehung des Künstlers in das Leben, sein Kampf mit den Mächten des Alltags, sein Sieg über sie als Apotheose des nur dem eigenen Gesetz folgenden Genies. Von hier zieht sich die Linie der romantischen Künstleroper bis zu Pfitzners "Palestrina", Busonis "Faust", Schrekers "Singendem Teufel" Straussens "Intermezzo". Es war die grosse Tat des Berlioz, im "Cellini" zum erstenmal innerhalb der französischen Oper die alte dramaturgische

(Fortsetzung Seite 2.)

#### Vor den Mai-Festspielen. Zur Erstaufführung "Benvenuto Cellini". Von Paul Bekker.

. Sehet all', ob mir Genie

ein Gott verlieh-Berlioz: Cellini.

Die Wahl des "Benvenuto Cellini" zur Er-Wahl des "Benvenuto Cenini Ling Wai-Festspiele andeuten, dass die Wiedergabe dieses Werkes andeuten, dass die Wiedergabe und gelten bewusst. Die Leitung des Staatstheaters ist sich bewusst, eine Schöpfung in den Spielplan aufzunehmen, ein Ehrenplatz nicht nur unter den Meistererken des 19. Jahrhunderts, sondern in der Gehichte der Oper überhaupt gebührt. Ein renplatz im Hinblick auf die künstlerische Beitung des Werkes, ein Ehrenplatz aber auch im blick auf die Persönlichkeit des Komponisten, zu den grossen Führererscheinungen der Musik

Ps soll hier weder eine kritische Untersuchung

## Persönlichkeit Berlioz noch seiner Werke, oder Aneinanderreihung von Arien und Ensembles. Die Café Dietenmüh

Wir sind Spezialisten für At gläser, die - bei mäßigen Preis Ihnen bestes Sehen ermöglich Zeiss-Punktal-Niederlage

#### Optiker Hőhn

Spez.-Institut für wissenschaftl. richtige Augeng 5 Langgasse 5 Besonders günstiges Angebot Prismenfeldstechern von RM.45.-

#### Pension Allanfic am

Bodenstedtstrasse

Vornehme Fremdenpension mit sel luftigen Zimmern und fliess, W in jeder Etage — Zentralheizung pflegung, nach Wunsch jede Diät. Mk. 6.50 bis 8.50. Das ganze J. Fernruf 28965 Inhaber



Erstaufführung wird in allen essierten Kreisen mit besonder gegengesehen.

Uraufführung. Im Klein-Donnerstag die Uraufführung d Akten "Susa, das Kind" von Zobeltitz und Eddy Busch behandelt im Rahmen einer an das Problem des jungen Mädche Titelrolle spielt Herta Genzme grösseren Rollen beschäftigt di und Wessely und die Herren He Sellnick. Die Spielleitung hat H Bühnenbild stammt von Friedric

#### Das Neueste aus W

Wiesbaden als Kongreßsta tag des Provinzial-Gastwirtev Provinz Hessen-Nassau und W. 3. bis 5. Juni 1929 hier statt.

- Drei Wochen Deutschland diesem Stichwort veranstaltet d büro der Hamburg-Amerika Lit reisen, am 16. Mai, 24. Mai, 13. Hamburg ist Ausgangspunkt und Reisen führt auch über Wiesbade

- Eine Wiesbadener Erinner Michael, der jetzt in London vo Grossfürst Michael von Russlan Grossfürsten Michael und der Pris

Baden, spielte in Wiesbaden Ende der over und der 90er Jahre des vergangenen Jahrhunderts eine hervorragende Rolle in gesellschaftlicher Beziehung, besonders von dem Augenblick an, als er sich mit Gräfin Sophie von Merenberg, der Tochter des Prinzen Nikolas von Nassau aus dessen Ehe mit der zur Gräfin von Merenberg erhobenen Natalie Alexandrowna von Puschkin, geschiedenen Dubelt vermählte, trotz heftiger Widerstände, die ihm vom russischen Hofe, besonders von seinem Vetter, dem Kaiser Alexander III., wegen der Nichtebenbürtigkeit der Gräfin Sophie bereitet wurden. Die Folge war, dass nach seiner im Februar 1891 in San Remo erfolgten Vermählung mit der Gräfin Merenberg, die kurz vorher durch Grossherzog Adolf von Luxemburg zur Gräfin Torby erhoben, der Kaiser und die kaiserliche Familie sämtliche Beziehungen mit dem Paare, das in Wiesbaden seinen Wohnsitz genommen hatte, durchschnitten. Nach dem Tode des Kaisers gestalteten sich die Beziehungen des grossfürstlichen Paares zum russischen Hofe günstiger, zumal da der Prinz von Wales, der spätere König Eduard, die Brücken dahin wieder geschlagen hatte. Grossfürst Michael wurde kurz darnach zum Hauptmann in einem kaukasischen Schützenbataillon ernannt und siedelte mit seiner Familie von Wiesbaden nach dem Kaukasus über.

Britisches Konsulat. Man schreibt uns: Infolge

## REITSPORT IN WIESBADEN

Von Dr. WILHELM RUTHE.

Mit freudiger Genugtuung kann Wiesbaden von sich sagen, dass es der nach dem Kriege in Deutschland und in vielen anderen Ländern aufgetretenen Sportbewegung im besten Sinne Rechnung getragen hat. Luft- und Strandbäder, gute Plätze für Rasenspiele und eine der vorbildlichsten Tennisplatzanlagen Deutschlands (am Neroberg) sind bereits entstanden. Flugplatz und Golfplatz gehen ihrer Vollendung entgegen.

Auch die reitsportliche Entwicklung hat die Schwierigkeiten der Nachkriegszeit überwunden. Wiesbaden wird

am 2. Juni das erste grosse Reit-Turnier

abhalten, zu dem schon heute Zusagen bekannter Turnierställe vor-

Verschiedene Gesichtspunkte gestatten für die Entwicklung des Reitsportes in Wiesbaden eine gewisse optimistische Auffassung. Der landschaftliche Charakter Wiesbadens und seiner Umgebung stellt dem Reitsport ein selten günstiges und schönes Gelände zur Verfügung und verleiht der Ausübung dieses Sports einen besonderen Reiz! Ein grosser Teil der Waldungen mit wundervollen Reitwegen und Wiesen ist für den Auto-

mobilverkehr vollkommen gesperrt! Aber auch die klimatischen Vorbedingungen sind denkbar günstig. Bekanntlich gehört das Reiten zu den wenigen Sportarten, die das ganze Jaüber ausgeübt werden können. Das aussergewöhnlich milde Klima Wiesbadens gerade während der Übergans monate gestattet diese Ausübung lange in frischer Luft. Bei sehr ungünstiger Witterung steht eine ausgezeichne Reitbahn in Verbindung mit zahlreichen Boxen zum Einstellen eigener Pferde zur Verfügung.

Der Verlasser konnte zu seiner Freude feststellen, dass die oben geschilderten günstigen Vorbedingungen in letzten Jahren in steigendem Maße Kurfremde veranlasst haben, ihre eigenen Pferde nach Wiesbaden

Der Wiesbadener Reit- und Fahrclub zeigte auf der Rennbahn eine schneidige Springquadrille.

Von links nach rechts: Dipl. Ing. Papst, Frl. Fusbahn, Herr Mende, Frl. Vogel, Frl. Strauss, Gartenbau-Insp. Müller, Frl. Schmorl.

zubringen, um den ihn liebgewordenen Sport Ergänzung ihrer K hier auszuüben. Der vor Jahresfrist Leben gerufene "Wic badener Reit- " Fahr-Club", der den angeschlossenen lär lichen Reitervereinen

Frl. Beatrice Soehnlein-Papst, Wiesbades

auf "Rakete".

(Phot. Kurtz, Wiesbaden)

schon weit über 200 M glieder zählt, hat es s zur Aufgabe gemac allen Interessenten Reitsportes, Fremden Einheimischen, in reiterlichen Fragen Seite zu stehen. Seit Geschäftsstelle teilt gerne und kostes jede gewünschte Ausk

A. OPITZPELZE seit 1830

Für den FRÜHLING preiswerte Neuheiten Erzeugnisse eigener Werkstätten Webergasse 17 WIESBADEN Ruf Nr. 27132

h. Der Ufa-Palast zeigte am Sonntag in einer Matinee für alle Sportanhänger einen sehr interessanten Film: "Die olympischen Spiele zu Amsterdam 1928". Vielleicht besser als so mancher Besucher dieser bisher grössten Sportschau der Welt, hatte man Gelegenheit das gewaltige Stadion, und all das, was sich darin während der Kampftage abspielte, bis in alle Einzelheiten zu beschauen und zu verfolgen. Eine Reihe von Zeitlupenaufnahmen, durch die die Körperhaltung und Bewegung der einzelnen Sportleistungen besonders eindrucksvoll festgehalten wird, ist dem Sportsmann reiches Anschauungsmaterial geboten, das für die Weiterentwicklung des Sports ebenso lehrreich, wie wertvoll ist. Von bebesonderen Ereignissen der Olympiade sind Bilder vom Marathonlauf und der Wassersportspiele hervorgehoben. Die Zuschauer zeigten für den Film grosses Interesse, und liessen es bei besonders hervorragenden Leistungen nicht an starkem Beifall fehlen. Der Film soll in den nächsten Tagen seine Wiederholung finden.

Sport.

Boxkämpfe in Wiesbaden, Der I. Wiesder bevorstehenden Aufhebung des britischen badener Amateur-Box-Club 21 veranstaltete am

tracht Frankfurt und Pauly, Colonia Köln den schönsten Kampf des Abends, Das Pull gericht verkündete einen Sieg für Pauly Punkten. Im Halbschwer-Gewicht standen Beckhaus, Turnverein Biebrich und Horn, l.W. A.B gegenüber. Horn ging nach schwerer Erkrank ohne vorheriges Training in den Ring konnte weder Schläge anbringen, noch wistand leisten. In der zweiten Runde Beckhaus als Sieger erklärt, da Horn aufge musste. Im Schwergewicht konnte der westdeutsche Meister Harzins von F. G. L. Ludge hafen nicht antreten, weshalb Fehr von F. 6 Ludwigshafen als Ersatz einsprang, welcher zum 3. Mal im Ring stand. Sein Gegner wal westdeutsche Bezirksmeister Krimmel, Köln. Krimmel war seinem Gegner in und Verteidigung stets überlegen, doch geland Fehr, in einer ungedeckten Sekunde einen haken anzubringen, der Krimmel zu Boden brite Krimmel erhob sich wohl wieder vor der Zeitaber infolge starker Benommenheit nicht meg der Lage, den Schlägen Fehrs Widerstand leisten, er war stehend k. o. Der Ringrichter deshalb den Kampf ab und erklärte Fehr als Sieger. Nicht unerwähnt soll die hervorraght
 Leistung sämtlicher Kämpfe durch den bewähnt Ringrichter, Herrn H. Löcher, Vorsitzender Wiesbadener Amateur-Box-Club 21 bleibenKUI AUS

SONI

Dass Konzertg

gesetzt. nationale Die G altdeutscl wesentlic wertet w die einer Schaffen Thoma, Lieberman

II. Kuns

iesamtbilder

Zur Ers

Die Wah ffnungs andeuten bicht nur als at Die Leitu bier eine Schi er ein Ehre erken des 19 chichte direnplatz in hinblick auf zu den gr Es soll hie er Persönlich

st, Wiesbaden

tz, Wiesbaden

ngungen in

Wiesbaden #

um den ihn

enen Sport

- Jahresfrist

ufene "Wie

Reit- u

ub", der

eitervereine

über 200 M

ilt, hat es

abe gemas

eressenten

s, Fremden

hen, in

Fragen

stehen. Se

tsstelle

und koster

schte Ausku

G

itten

Ir. 27132

Köln

n,1.W.A.

Erkranke

Ring Wide

rn aufgt

e der L. Ludwij

on F. G.

welcher

gner war

iel, Colon

in Ang

h gelang

einen K

oden brat

ler Zeit

icht meh

derstand richter br

ehr als k

n bewähre

n bewade

iben.

10ch

unde

Das Pu Pauly B standen

üben.

### KUNST: AUSSTELLUNGEN IN WIESBADEN

Dass die Weltkurstadt eine Fülle von Theater- und Konzertgenüssen bietet, wird von jedem Fremden, der Enser schönes Wiesbaden zu seiner Genesung oder zu <sup>seiner</sup> Erholung aufsucht, als selbstverständlich vorausgesetzt. Aber auch die bildende Kunst hat in dem internationalen Badeort eine Heimstätte gefunden.

Die Gemäldegalerie besitzt gute Beispiele der altdeutschen und der holländischen Schule, muss aber im wesentlichen als eine moderne Kunsthalle bewertet werden. Und da dürfte es wenige Museen geben, die einen so wohl überlegten Querschnitt durch das Schaffen der Gegenwart bieten. Neben Feuerbach und Thoma, neben den Impressionisten Schuch, Trübner, Liebermann und Corinth stehen die Meister des Ex-



pressionismus von Nolde bis Klee. Ausser dieser ständigen Sammlung ermöglichen die wechselnden Ausstellungen des Nassauischen Kunstvere ins eine Übersicht über die Richtungslinien der Neuzeit. Es ist erstaunlich, welche prachtvollen Leistungen dieses Kunstinstitut zustande bringt. Es gibt keine bedeutende Erscheinung der künstlerischen Gegenwart, mit der der Nassauische Kunstverein nicht die Bekanntschaft ver-

Mit Umsicht und idealem Schwung wird auch die Galerie Banger (Luisenstrasse) geleitet. Hier wechseln in rascher Folge die grossen Ausstellungen, in denen alle Künstler von Ruf zur Geltung kommen, oft in umfangreichen Kollektivausstellungen, die ein sicheres Bild über ihr Schaffen geben. Auch die Ausstellung Schäfer (Moritzstrasse) ist rührig und bietet besonders den heimischen Künstlern Gelegenheit zu Ausstellungen. Den Bedürfnissen kauflustiger Fremden ist also in weitgehendstem Maße Rechnung getragen.

#### Unsere Abbildungen

zeigen Bilder aus der Kunstausstellung "Hessen-Nassau", die in der Galerie Banger (Luisenstrasse 9), gewiss das stärkste Interesse aller Kurgäste finden wird. Die Kunstschau ist sehr umfangreich und von hohem Niveau.



H. Schäfer-Simmern, "Russenjunge".

Kunsfaussfellung «HESSEN-NASSAU» Wiesbaden 1929 Veransfaltet vom Gauverband Westdeufschland, des Reichsverbandes bildender Künstler E. V. vom 28. APRIL bis 30. JUNI 1929

GEMÄLDE

PLASTIK

GRAPHIK

Geöffnef: 9-1 und 3-6; Sonnfags 11-1 Uhr

In der Galerie Banger, Luisensfr. 9

Schönster Punkt Wiesbadens nachmittags Konzert

..... : Die 34 mm breite Petitseile R. Pfg. 20, 77 Die 34 mm preise Petitseile R. Pfg. 20, 7. 40, die 54 mm breite Reklamezeile auswärtige Anzeigen R. Pfg. 25, 60, 70 a. mit vorgeschriebenen Cagen wird keine nannahme bis 10 Uhr vormittags. Nerobergstrasse 15, Fernruf 257 04 Fernsprecher Nummer 236 90. \*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

#### 63. Jahrgang.

#### badener Tennisturnier.

kord-Nennungsergebnis.

der bekannten deutschen Spieler zum ersten internationalen Turnier em Wiesbadener Tennis-Meeting, dass die Nennungsliste nicht nur lern — wenn man von dem Fehlen avismannschaft absieht — auch ekord bedeutet, und jedenfalls das u der letzten deutschen Meisterburg weit in den Schatten stellt. sse, das die deutsche Extraklasse Veranstaltung entgegenbringt, ers bei den Damen-Nennungen. Es er deutschen Turniergeschichte ein n den 17 Damen der deutschen rsten Turnier des Jahres nur fünf ind. Es spielen also: Frau Friediomburgk, Fräulein Rost, Frau ınn, Fräulein Kallmeyer, Fräulein a Stephanus, Fräulein Hoffmann, rau Fritsch, Fräulein Weihe und r. Frau Neppach und Frau Uhl Klasse der im vergangenen Jahr ngliste eingereihten Damen. Die

Vormann und Frau Frau Bremerin Fräulein Herbst, die u Rau, Fräulein Kuhlmann und die erfolgreiche Fräulein Löwenthal die Nennungen der A-Klasse, in usländerin Frau Stroink (Holland), grosse Chancen, startet.

Herren der deutschen Rangliste ganzen 13, also beinahe die Hälfte, zwar sind dies: Froitzheim (Wies-(Mannheim), der möglicherweise Davisexpedition teilnimmt, Frenz enhorst (Berlin), Gosewich (Frank-(Berlin), Dr. Fuchs (Karlsruhe),

Klopfer (Mannheim), Lorenz, emmert, Tomilin (Berlin). Von tenspielern haben Heine (Leipzig), asse (Hannover), H. Schomburgk ad Dr. Kupsch (Berlin) zugesagt, aufstrebenden Tennisspieler wird ankfurt), Meffert (Essen), Eichner Berlin) vertreten sein. Das ausgent stellen Aeschlimann, Worm, amerikaner O'Connel. Das Turnier zers Leitung wird, wie die "Frankchreibt, zu einem sportlich wie ge-

sellschaftlich gleich grosszügigen Ereignis werden.

iesamtbildes ihre Hauptaufgabe erblickt, Im ersten

#### Vor den Mai-Festspielen. Zur Erstaufführung "Benvenuto Cellini".

Von Paul Bekker.

.— Sehet all', ob mir Genie ein Gott verlieh... Berlioz: Cellini.

Die Wahl des "Benvenuto Cellini" zur Erof fungsvorstellung der Mai-Festspiele loll ungsvorstellung der dieses Werkes behandeuten, dass die Wiedergabe dieses Werkes andeuten, dass die Wiedergabe die zu gelten nur als Erstaufführung schlechthin zu gelten Die Leitung des Staatstheaters ist sich bewusst, Die Leitung des Staatstheaters ist sich beine Schöpfung in den Spielplan aufzunehmen. der eine Schöpfung in den Spielplan auch Meister-ein Ehrenplatz nicht nur unter den Meisterbezken des 19. Jahrhunderts, sondern in der Gehichte der Oper überhaupt gebührt. Ein htender Oper ubernaupt geberische Beatting des Werkes, ein Ehrenplatz aber auch im des Werkes, ein Enrenplatz der Musik auf die Persönlichkeit des Komponisten, <sup>Zu</sup> den grossen Führererscheinungen der Musik

Ps soll hier weder eine kritische Untersuchung Persönlichkeit Berlioz noch seiner Werke, oder

der Bedeutung seiner Opern innerhalb seines Gesamtschaffens vorgenommen werden. Festzustellen ist nur: diese Persönlichkeit und ihr Schaffen trägt so viel Grossartiges, Überraschendes und Zwingendes in sich, dass sie, eine Zeitlang scheinbar vergessen oder zurückgedrängt, jeder neuen Generation wieder in neuer Gestalt entgegentritt und zur Auseinandersetzung drängt. Die Allgemeinheit kennt Berlioz nicht als Opernkomponisten, sondern als Instrumentalmusiker. Er war kein Mann des Theaters wie Meyerbeer, er war keine Dramatikernatur wie Wagner, er war nicht mehr und nicht weniger als ein genialer Musiker, für den die Bühne nicht Lebensnotwendigkeit, sondern gelegentliche Ausserungsform bedeutete, Eben dadurch sind aus diesen innerhalb des Gesamtwerkes nur episodischen Berührungen mit dem Theater Werke entstanden. die zu den eigentümlichsten der ganzen Gattung gehören.

"Cellini" ist eine Künstleroper. Wäre es eine Oper schlechthin, so hätte der Inhalt rein accidentelle Bedeutung als Anlass zur dramatischen Aneinanderreihung von Arien und Ensembles. Die

Wurzel dieses Werkes liegt indessen tiefer und darum ist hier nur die Opernform accidentell, das Werk als Ganzes dagegen persönliche Kundgebung des Genies. Es bedeutet die Verherrlichung des Künstlermenschen, der, wie es die romantische Auffassung des Künstlertums lehrt, durch die Unbändigkeit seiner Natur mit der konventionellen Lebensgesetzlichkeit in Konflikt gerät, durch die geniale Leistung aber diesen Konflikt wieder ausgleicht und die Berechtigung seines Handelns im höheren Sinne erweist. Das war die Botschaft Berlioz', Liszts und Wagners: die Einbeziehung des Künstlers in das Leben, sein Kampf mit den Mächten des Alltags, sein Sieg über sie als Apotheose des nur dem eigenen Gesetz folgenden Genies. Von hier zieht sieh die Linie der romantischen Künstleroper bis zu Pfitzners "Palestrina", Busonis "Faust", Schrekers "Singendem Teufel" Straussens "Intermezzo". Es war die grosse Tat des Berlioz, im "Cellini" zum erstenmal innerhalb der französischen Oper die alte dramaturgische (Portsetzung Seite 2.)

Café Dietenmühle

\*Lipschitz, A., Hr. Rechtsanwalt, I Hotel Cor \*Lochte, F., Hr. Ing. m. Fr., Völpk-Vier Jah \*Löwenstein, M., Fr., Karlsruhe Weis

Wir sind Spezialisten für At gläser, die — bei mäßigen Preis Ihnen bestes Schen ermöglich Zeise-Punktal-Niederlage

#### Optiker Hőhn

Spez.-Institut
für wissenschaftl. richtige Augeng
5 Langgasse 5 Tel. 24
Besonders günstiges Angebot
Prismenfeldstechern von RM. 45.-

#### Pension Allantic am

Bodenstedtstrasse

Vornehme Fremdenpension mit schluftigen Zimmern und fliess. Win jeder Etage — Zentralheizung pflegung, nach Wunsch jede Diät. Mk. 6.50 bis 8.50. Das ganze Junion der Schluften der Schl

Fernruf 289 65

Inhaber



Erstaufführung wird in allen essierten Kreisen mit besonder gegengesehen.

— Uraufführung. Im Klein Donnerstag die Uraufführung d Akten "Susa, das Kind" von Zobeltitz und Eddy Busch behandelt im Rahmen einer an das Problem des jungen Mädche Titelrolle spielt Herta Genzme grösseren Rollen beschäftigt di und Wessely und die Herren He Sellnick. Die Spielleitung hat H Bühnenbild stammt von Friedric

#### Das Neueste aus W

Wiesbaden als Kongreßstatag des Provinzial-Gastwirtev Provinz Hessen-Nassau und W. 3. bis 5. Juni 1929 hier statt.

— Drei Wochen Deutschland diesem Stichwort veranstaltet d büro der Hamburg-Amerika Lir reisen, am 16. Mai, 24. Mai, 13. Hamburg ist Ausgangspunkt und Reisen führt auch über Wiesbade

— Eine Wiesbadener Erinner Michael, der jetzt in London von Grossfürst Michael von Russlan Grossfürsten Michael und der Prin

Baden, spielte in Wiesbaden Ende der over und der 90er Jahre des vergangenen Jahrhunderts eine hervorragende Rolle in gesellschaftlicher Beziehung, besonders von dem Augenblick an, als er sich mit Gräfin Sophie von Merenberg, der Tochter des Prinzen Nikolas von Nassau aus dessen Ehe mit der zur Gräfin von Merenberg erhobenen Natalie Alexandrowna von Puschkin, geschiedenen Dubelt vermählte, trotz heftiger Widerstände, die ihm vom russischen Hofe, besonders von seinem Vetter, dem Kaiser Alexander III., wegen der Nichtebenbürtigkeit der Gräfin Sophie bereitet wurden. Die Folge war, dass nach seiner im Februar 1891 in San Remo erfolgten Vermählung mit der Gräfin Merenberg, die kurz vorher durch Grossherzog Adolf von Luxemburg zur Gräfin Torby erhoben, der Kaiser und die kaiserliche Familie sämtliche Beziehungen mit dem Paare, das in Wiesbaden seinen Wohnsitz genommen hatte, durchschnitten. Nach dem Tode des Kaisers gestalteten sich die Beziehungen des grossfürstlichen Paares zum russischen Hofe günstiger, zumal da der Prinz von Wales, der spätere König Eduard, die Brücken dahin wieder geschlagen hatte. Grossfürst Michael wurde kurz darnach zum Hauptmann in einem kaukasischen Schützenbataillon ernannt und siedelte mit seiner Familie von Wiesbaden nach dem Kaukasus über.

— Britisches Konsulat. Man schreibt uns: Infolge der bevorstehenden Aufhebung des britischen

## WIESBADEN ALS WOHNSTADT

Von Arthur Eulitz (Wiesbaden).

Unter den Städten Deutschlands, die als Wohnsitz besonders geschätzt werden, gilt Wiesbaden von jeher als einer der bevorzugtesten Plätze. Die unvergleichlich schöne Lage an den Abhängen des Taunus und sein internationaler Ruf als Kur- und Gartenstadt sicherten ihm bei der Wahl zwischen verschiedenen Städten stets einen Rang, mit dem nur wenig andere wetteifern konnten. Der Rhein mit seinen Rebenhängen und Burgen, die herrliche nähere Umgebung mit ihren grossen Waldungen und gut gepflegten Wegen, ferner der Rheingau, "das Prunkstück des Deutschen Reiches", wie ihn Casimir Edschmidt mit Recht bezeichnet, dieser Rheingau, der besonders im Frühling, zur Zeit der Baumblüte, bei jedem Naturfreund unauslöschlichen Eindruck hinterlässt, alles dies bildet Anziehungspunkte, die sehr häufig für die Wahl Wiesbadens mitentscheidend sind. Die klimatischen Vorzüge — eine natürliche Folge der geschützten Lage - zu schildern, dürfte sich erübrigen, sie sind allgemein bekannt, und doch scheint es zweckmäßig, darauf hinzuweisen, dass eine weise Natur auch für diejenigen gesorgt hat, die befürchten, dass im Sommer das Wiesbadener Klima zu warm sein könnte. Durch die Waldungen hat Wiesbaden auch in der heissesten Jahreszeit regelmäßig nächtliche Abkühlungen und in den freien Höhenlagen stets eine um einige Grade niedrigere Temperatur als das Kurzentrum, so dass auch in sehr heissen Sommermonaten der Aufenthalt in unserer Stadt ein angenehmer ist.

Die Anlage Wiesbadens als Kur- und Gartenstadt ermöglicht es dem Wohnungsuchenden, gleichgültig, ob es sich um eine Etagenwohnung oder um ein Einfamilienhaus handelt, Befriedigung seiner Wünsche zu finden. Durch neu erschlossene Strassen auf den Höhen rings um das Kurzentrum, nur wenige Minuten vom Kochbrunnen, Kurhaus oder Theater, ist einzigartiges Villengelände für diejenigen geschaffen, die Wert auf Höhenlage mit weitem Fernblick legen. Aber auch die Adolfshöhe, zwischen Wiesbaden und Wiesbaden-Biebrich, bietet genügend Bauplätze zu günstigen Preisen zur Errichtung moderner Villen. Des weiteren sind die nunmehr eingemeindeten Vororte Sonnenberg und Bierstadt mit ihren eigenen Villenvierteln stets beliebte Ansiedlungsplätze gewesen. Insonderheit trifft dies zu bei der Bierstadter Höhe mit ihrem weiten Blick auf den Taunus, von der Hallgarter Zange über den Kellerskopf bis zum Feldberg. In vor dem Kriege erbauten Einfamilienvillen jeder Grösse oder auch in Etagenvillen findet der Suchende sowohl in Wiesbaden selbst (in der eigentlichen Kurlage und auch auf den sie wie einen Kranz umgebenden Höhen), als auch in den obengenannten Ortsteilen und in Wiesbaden-Erbenheim wechselnde gute Auswahl für jede Geschmacksrichtung und in jeder Preislage.

Ein Spaziergang durch das Villenviertel von Wiesbaden, das den Kern der Altstadt rings umzieht, ist ausserordentlich lohnend und zeugt von der Vielseitigkeit des Häusermaterials in bezug auf die Grösse und die Art der Anlage. Wir verweisen hierbei neben dem bereits angeführten Kurviertel auf die Villenanlagen am Fusse des Nerobergstrasse, auf dem Geisbergstrasse, Lanzstrasse, Nerobergstrasse), auf dem Geisberg (vom Kochbrunnen durch die Geisbergstrasse zu erreichen, mit Idsteiner

Strasse, Rosselstrasse, Zeppelinplatz, Schumannstrasse und Schöne Aussicht, oberhalb des Pauline schlösschens (anschliessend Wilhelmshöhe und Richard Wagner-Strasse). Sehr angenehm wohnt es sich auch if Dambachtal, vom Kochbrunnen aus ebenfalls durch die Geisbergstrasse zu erreichen. Die Verlängerung des selben heisst Freseniusstrasse, idyllisch durch die dor geschaffenen gärtnerischen Anlagen und die Nähe del Waldes. Als besonders vornehme Villenstrassen geltes auch die Parkstrasse und die Sonnenberger Strasse, fernet finden sich moderne und von bewährten Architekten baute grössere Villen in der Bierstadter Strasse und zwischen dieser und Humboldt- und Gustav-Freyts! Strasse bis hinauf nach der Alwinenstrasse (Blumetr Theodoren- und Juliusstrasse). Das Nerotal, in desset Verlängerung, hinter der Überführung der Nerobergbabs die neuen sehenswerten Tennisplätze der Kurverwaltus angelegt sind, zählt ebenfalls zur ersten Wohnlage und bietet, ebenso wie die Kuranlagen zwischen Sonnenberg und Parkstrasse, Gelegenheit zu bequemen Spaziergänge in dem Grossherzogin-Elisabeth-Park. Zu verweisen wit auch auf die Walkmühlstrasse in der Verlängerung de Emser Strasse auf dem Wege nach dem Café-Restauran Unter den Eichen, ferner auf die mustergültige Richard Wagner-Anlage am Landesdenkmal, gegenüber der Sest kellerei Henkell, die oberhalb der letzteren belegen Adolfshöhe mit kleineren neueren Villen, und endlich 36 das Eigenheim bei Wiesbaden-Sonnenberg, das im ver gangenen Jahr sein 25jähriges Jubiläum feiern konnte-

Was das Wohnen in Wiesbaden, abgesehen von de eingangs erwähnten Naturschönheiten, ferner sehr genehm macht, ist das kultivierte gesellschaf iche Leben, das heute die besten Ansätze zu neu Aufschwung zeigt und im Begriff ist, den alten Ruf unsere Stadt wieder neu zu begründen. Kaum irgend ein andere Platz von der Grösse Wiesbadens dürfte auf kulturelle Gebiet so vielseitig sein. Wir verweisen in diesem sammenhang auf unsere zwei erstklassigen Orcheste unter namhaften Dirigenten, auf das Staatstheater (Grosse und Kleines Haus - ehemals Kgl. Theater und Resident Theater), wie auf das Kurhaus mit seinen hervorragende Veranstaltungen. Wer auf Theater sowie gesellschaftlich und künstlerische Veranstaltungen Wert legt, zweifellos auf seine Rechnung kommen und die Vorzüß der Garten- und Kurstadt mit denen der Großstadt vel bunden vorfinden. Nicht unerwähnt bleiben soll, dass Wiesbadener Geschäfte, unter ihnen Firm von Weltruf, in der Gediegenheit und Mannigfaltigkeit ihrer Auswahl auch dem verwöhntesten Geschmack Rech nung tragen.

Es kann festgestellt werden, dass Wiesbaden auch ab Wohnstadt seine frühere überragende Bedeutung wieder gewonnen hat, und es ist nicht zu verkennen, dass der Zuzug sich in den letzten Jahren immerleb hafte gestaltet. Diese Zeilen sollen dazu dienen, auch diejeniges Besucher der Maifestwochen, die Wiesbaden bisher ledik lich als Kurstadt aufgesucht haben, mit der Wohnstad Wiesbaden bekannt zu machen und ihnen ein Bild von deren besonderen Vorzügen und Schönheiten zu wermitteln

h. Der Ufa-Palast zeigte am Sonntag in einer Matinee für alle Sportanhänger einen sehr interessanten Film: "Die olympischen Spiele zu Amsterdam 1928". Vielleicht besser als so mancher Besucher dieser bisher grössten Sportschau der Welt, hatte man Gelegenheit das gewaltige Stadion, und all das, was sich darin während der Kampftage abspielte, bis in alle Einzelheiten zu beschauen und zu verfolgen. Eine Reihe von Zeitlupenaufnahmen, durch die die Körperhaltung und Bewegung der einzelnen Sportleistungen besonders eindrucksvoll festgehalten wird, ist dem Sportsmann reiches Anschauungsmaterial geboten, das für die Weiterentwicklung des Sports ebenso lehrreich, wie wertvoll ist. Von bebesonderen Ereignissen der Olympiade sind Bilder vom Marathonlauf und der Wassersportspiele hervorgehoben. Die Zuschauer zeigten für den Film grosses Interesse, und liessen es bei besonders hervorragenden Leistungen nicht an starkem Beifall fehlen. Der Film soll in den nächsten Tagen seine Wiederholung finden.

Sport.

— Boxkämpfe in Wiesbaden. Der I. Wiesbadener Amateur-Box-Club 21 veranstaltete am

tracht Frankfurt und Pauly, Colonia Köln den schönsten Kampf des Abends. Das Pull gericht verkündete einen Sieg für Pauly Punkten. Im Halbschwer-Gewicht standen gleckhaus, Turnverein Biebrich und Horn, 1. W. A. gegenüber. Horn ging nach schwerer Erkrankul ohne vorheriges Training in den Ring konnte weder Schläge anbringen, noch stand leisten. In der zweiten Runde Beckhaus als Sieger erklärt, da Horn aufge musste. Im Schwergewicht konnte der westdeutsche Meister Harzius von F. G. L. Ludge hafen nicht antreten, weshalb Fehr von F. G. Ludwigshafen als Ersatz einsprang, welcher zum 3. Mal im Ring stand. Sein Gegner wat westdeutsche Bezirksmeister Krimmel, Köln. Krimmel war seinem Gegner in And und Verteidigung stets überlegen, doch gelang Fehr, in einer ungedeckten Sekunde einen haken anzubringen, der Krimmel zu Boden brack Krimmel erhob sich wohl wieder vor der Zeit, aber infolge starker Benommenheit nicht mehr der Lage, den Schlägen Fehrs Widerstand leisten, er war stehend k. o. Der Ringrichter has deshalb den Kampf ab und erklärte Fehr als - Sieger. Nicht unerwähnt soll die hervorrügen Leistung sämtlicher Kämpfe durch den bewährt Ringrichter, Herrn H. Löcher, Vorsitzender J. Wiesbadener Amateur-Box-Club 21 bleiben.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden. - Druck von Carl Ritter, G. m. b. H., Wiesbaden. - Verlag der Stadtverwaltung.

Wilhe Gegenül

Gesamtbilde

Zur Ers

Die Wah
offnungs
oll andeuter
licht nur als
lat. Die Leitu
lier eine Sch
der ein Ehre
sehen des 1
schicht ichte
kannelatz in
schicht auf
der Zu den g
Galit.
Ler Persönlic

C

SBADEN

mannstrass es Paulines ind Richard sich auch if ls durch di gerung des rch die dor ie Nähe de assen gelter trasse, ferne chitekten er Strasse und tav-Freytag se (Blumen al, in desse erobergbahn urverwaltun ohnlage u Sonnenberge paziergänge weisen wa

ingerung de

é-Restauran

tige Richard er der Sekt

en belege

d endlich a

das im ve n konnte hen von de er sehr an ellschaft tze zu newes n Ruf unser d ein andere f kultureller diesem Zu n Orchester ater (Grosse nd Residen rvorragende ellschaftlich legt, win die Vorzus roßstadt vel

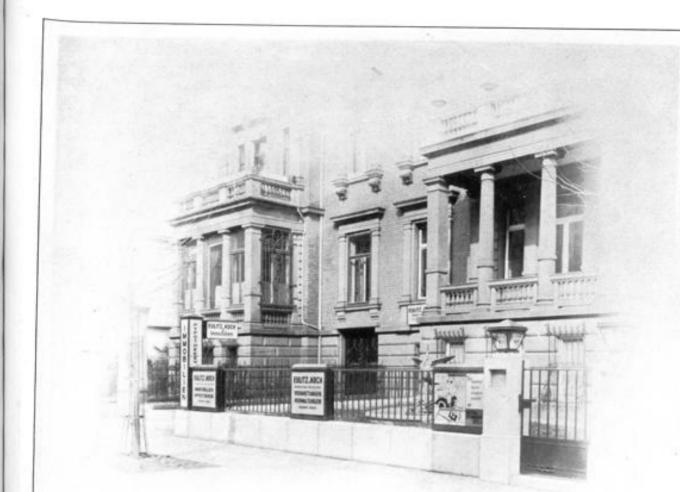
nnigfaltigke hmack Rech iden auch utung wiede en, dass de lebhafte ch diejenigen bisher ledig r Wohnstad ein Bild voo iten zu ver

soll, dass de

hnen Firme

Köln Das Punk Pauly n standen 1,1.W.A.B Erkrankun RingWide noch unde wur rn aufge L. Ludwig on F. G. welcher er gner war de in Angr ch gelang einen K

oden bracht ler Zeit, icht mehr derstand richter bri ehr als k ervorragere n bewährte n bewades iben.



Unsere Geschäftsräume im Hause Wilhelmstrasse 11.

### <sup>W</sup>ir empfehlen uns

zur Beratung und Vermittlung beim An- und Verkauf von Villen und Häusern aller Art, sowie von Bauplätzen, bei Mietung und Vermietung von Wohnungen, Läden, zur Beschaffung von Hypotheken und für Hausverwaltungen.

Unsere ausgedehnten Beziehungen ermöglichen uns auch die Abwicklung von Geschäften ausserhalb Wiesbadens.

## Eulitz & Koch

Inhaber Arthur Eulitz u. Theo Koch-Ruthe

Wilhelmstrasse 11, Alleeseite genüber der Disconto-Gesellschaft

Fernruf 20600

Gesamtbildes ihre Hauptaufgabe erblickt. Im ersten

Vor den Mai-Festspielen.

Zur Erstaufführung "Benvenuto Cellini".

Von Paul Bekker.

der Bedeutung seiner Opern innerhalb seines Gesamtschaffens vorgenommen werden. Festzustellen ist nur: diese Persönlichkeit und ihr Schaffen trägt so viel Grossartiges, Überraschendes und Zwingendes in sich, dass sie, eine Zeitlang scheinbar vergessen oder zurückgedrängt, jeder neuen Generation wieder in neuer Gestalt entgegentritt und zur Auseinandersetzung drängt. Die Allgemeinheit kennt Berlioz nicht als Opernkomponisten, sondern als Instrumentalmusiker. Er war kein Mann des Theaters wie Meyerbeer, er war keine Dramatikernatur wie Wagner, er war nicht mehr und nicht weniger als ein genialer Musiker, für den die Bühne nicht Lebensnotwendigkeit, sondern gelegentliche Ausserungsform bedeutete. Eben dadurch sind aus diesen innerhalb des Gesamtwerkes nur episodischen Berührungen mit dem Theater Werke entstanden. die zu den eigentümlichsten der ganzen Gattung gehören.

"Cellini" ist eine Künstleroper. Wäre es eine Oper schlechthin, so hätte der Inhalt rein accidentelle Bedeutung als Anlass zur dramatischen

gent stellen Aeschlimann, Worm, Amerikaner O'Connel. Das Turnier zers Leitung wird, wie die "Frankchreibt, zu einem sportlich wie gesellschaftlich gleich grosszügigen Ereignis werden. Wurzel dieses Werkes liegt indessen tiefer und darum ist hier nur die Opernform accidentell, das Werk als Ganzes dagegen persönliche Kundgebung des Genies. Es bedeutet die Verherrlichung des Künstlermenschen, der, wie es die romantische Auffassung des Künstlertums lehrt, durch die Unbändigkeit seiner Natur mit der konventionellen Lebensgesetzlichkeit in Konflikt gerät, durch die geniale Leistung aber diesen Konflikt wieder ausgleicht und die Berechtigung seines Handelns im höheren Sinne erweist. Das war die Botschaft Berlioz', Liszts und Wagners: die Einbeziehung des Künstlers in das Leben, sein Kampf mit den Mächten des Alltags, sein Sieg über sie als Apo-

(Portsetzung Seite 2.)

#### Schönster Punkt Wiesbadens nachmittags Konzert

e: Die 34 mm breite Petitzeile R. Pfg. 20, g. 40, die 64 mm breite Reklamezeile auswärtige Anzeigen R. Pfg. 25, 60, 70 m mit vorgeschriebenen Cagen wird keine mannahme bis 10 Uhr vormittags. Nerobergstrasse 15, Fernruf 257 04 Fernsprecher Nummer 236 90.

.....

#### 63. Jahrgang.

#### badener Tennisturnier.

kord-Nennungsergebnis.

der bekannten deutschen Spieler zum ersten internationalen Turnier lem Wiesbadener Tennis-Meeting, dass die Nennungsliste nicht nur dern — wenn man von dem Fehlen Davismannschaft absieht — auch ekord bedeutet, und jedenfalls das u der letzten deutschen Meisterburg weit in den Schatten stellt. esse, das die deutsche Extraklasse r Veranstaltung entgegenbringt, ers bei den Damen-Nennungen. Es er deutschen Turniergeschichte ein n den 17 Damen der deutschen rsten Turnier des Jahres nur fünf ind. Es spielen also: Frau Friedhomburgk, Fräulein Rost, Frau ınn, Fräulein Kallmeyer, Fräulein u Stephanus, Fräulein Hoffmann, rau Fritsch, Fräulein Weihe und r. Frau Neppach und Frau Uhl Klasse der im vergangenen Jahr ngliste eingereihten Damen. Die

Frau Vormann und Frau Bremerin Fräulein Herbst, die u Rau, Fräulein Kuhlmann und die o erfolgreiche Fräulein Löwenthal die Nennungen der A-Klasse, in usländerin Frau Stroink (Holland), grosse Chancen, startet.

Herren der deutschen Rangliste zanzen 13, also beinahe die Hälfte, d zwar sind dies: Froitzheim (Wiess (Mannheim), der möglicherweise Davisexpedition teilnimmt, Frenz enhorst (Berlin), Gosewich (Frank-(Berlin), Dr. Fuchs (Karlsruhe), Klopfer (Mannheim), Lorenz, emmert, Tomilin (Berlin). Von tenspielern haben Heine (Leipzig), .asse (Hannover), H. Schomburgk ad Dr. Kupsch (Berlin) zugesagt, aufstrebenden Tennisspieler wird ankfurt), Meffert (Essen), Eichner Berlin) vertreten sein. Das aus-

#### ein Gott verlieh-, Berlioz; Cellini. Die Wahl des "Benvenuto Cellini zur loll nungsvorstellung der Mai-Festspiele loll andeuten, dass die Wiedergabe dieses Werkes licht Die Wahl des "Benvenuto Cellini" zur Erandeuten, dass die Wiedergabe diese zu gelten nur als Erstaufführung schlechthin zu gelten

.- Sehet all', ob mir Genie

Die Leitung des Staatstheaters ist sich bewusst, Die Leitung des Staatstheauers ist aufzunehmen, eine Schöpfung in den Spielplan aufzunehmen, eine Schöpfung in den Spielplan den Meisterberken des 19. Jahrhunderts, sondern in der Gehichte der Oper überhaupt gebührt. Ein enplatz im Hinblick auf die künstlerische Betung des Werkes, ein Ehrenplatz aber auch im hindlick auf die Persönlichkeit des Komponisten, Zu den grossen Führererscheinungen der Musik

Es soll hier weder eine kritische Untersuchung

## Persönlichkeit Berlioz noch seiner Werke, oder Aneinanderreihung von Arien und Ensembles. Die Café Dietenmühle

Mitten im Kurpark **Eigene Konditorei** Das ganze Jahr geöffnet.

theose des nur dem eigenen Gesetz folgenden

Genies. Von hier zieht sich die Linie der roman-

tischen Künstleroper bis zu Pfitzners "Palestrina",

Straussens "Intermezzo". Es war die grosse Tat

des Berlioz, im "Cellini" zum erstenmal innerhalb

der französischen Oper die alte dramaturgische

Busonis "Faust", Schrekers "Singendem Teufel"

\*Lipschütz, A., Hr. Rechtsanwalt, I Hotel Co \*Lochte, F., Hr. Ing. m. Fr., Völpki Vier Jah \*Löwenstein, M., Fr., Karlsruhe

Wir sind Spezialisten für At glåser, die - bei måßigen Preis Ihnen bestes Schen ermöglich Zeiss-Punktal-Niederlage

#### Optiker Hőhn

Spez.-Institut für wissenschaftl. richtige Augeng Tel. 24 5 Langgasse 5 Besonders günstiges Angebot Prismenfeldstechern von RM. 45.-

#### Pension Allaniic am

Bodenstedtstrasse

Vornehme Fremdenpension mit scl luftigen Zimmern und fliess. W in jeder Etage — Zentralheizung pflegung, nach Wunsch jede Diät. Mk. 6.50 bis 8.50. Das ganze J: Fernruf 28965



Erstaufführung wird in allen essierten Kreisen mit besonder gegengesehen.

Uraufführung. Im Klein-Donnerstag die Uraufführung d Akten "Susa, das Kind" von Zobeltitz und Eddy Busch behandelt im Rahmen einer an das Problem des jungen Mädche Titelrolle spielt Herta Genzme grösseren Rollen beschäftigt di und Wessely und die Herren He Sellnick. Die Spielleitung hat H Bühnenbild stammt von Friedric

#### Das Neueste aus W

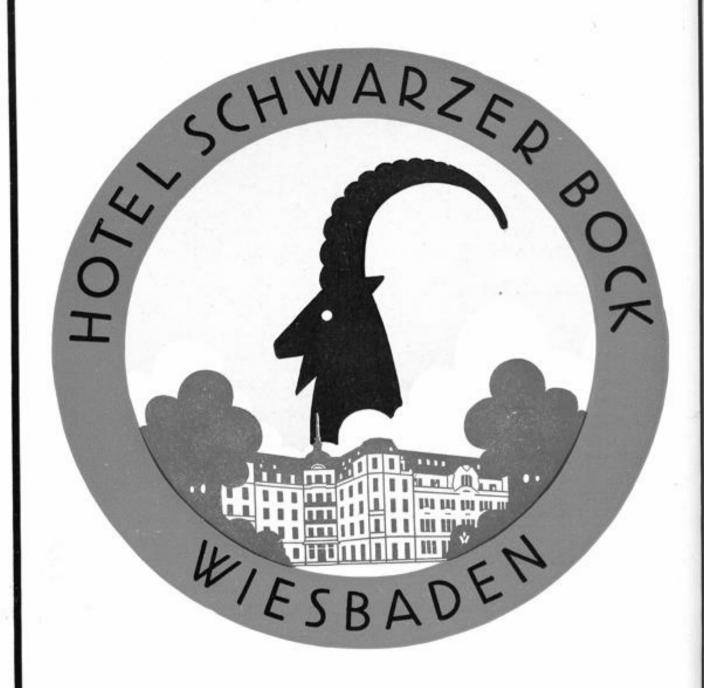
 Wiesbaden als Kongreßsta tag des Provinzial-Gastwirtev Provinz Hessen-Nassau und W. 3. bis 5. Juni 1929 hier statt.

Drei Wochen Deutschland diesem Stichwort veranstaltet d büro der Hamburg-Amerika Lir reisen, am 16. Mai, 24. Mai, 13. Hamburg ist Ausgangspunkt und Reisen führt auch über Wiesbade

- Eine Wiesbadener Erinnet chael, der jetzt in London ve Grossfürst Michael von Russlan Grossfürsten Michael und der Pris

Baden, spielte in Wiesbaden Ende der over und der 90er Jahre des vergangenen Jahrhunderts eine hervorragende Rolle in gesellschaftlicher Beziehung, besonders von dem Augenblick an, als er sich mit Gräfin Sophie von Merenberg, der Tochter des Prinzen Nikolas von Nassau aus dessen Ehe mit der zur Gräfin von Merenberg erhobenen Natalie Alexandrowna von Puschkin, geschiedenen Dubelt vermählte, trotz heftiger Widerstände, die ihm vom russischen Hofe, besonders von seinem Vetter, dem Kaiser Alexander III., wegen der Nichtebenbürtigkeit der Gräfin Sophie bereitet wurden. Die Folge war, dass nach seiner im Februar 1891 in San Remo erfolgten Vermählung mit der Gräfin Merenberg, die kurz vorher durch Grossherzog Adolf von Luxemburg zur Gräfin Torby erhoben, der Kaiser und die kaiserliche Familie sämtliche Beziehungen mit dem Paare, das in Wiesbaden seinen Wohnsitz genommen hatte, durchschnitten. Nach dem Tode des Kaisers gestalteten sich die Beziehungen des grossfürstlichen Paares zum russischen Hofe günstiger, zumal da der Prinz von Wales, der spätere König Eduard, die Brücken dahin wieder geschlagen hatte. Grossfürst Michael wurde kurz darnach zum Hauptmann in einem kaukasischen Schützenbataillon ernannt und siedelte mit seiner Familie von Wiesbaden nach dem Kaukasus über.

Britisches Konsulat, Man schreibt uns: Infolge



## Besuchtestes Kochbrunnen-Badhaus u. Passanten-Hotel

lahres-Betrieb

280 Betten - große Gesellschaftsräume - Konferenzzimmer Staatstelephon, Fließendes Wasser in allen Zimmern, Garage

Besitzer u. Leiter: Theodor Schäfer

Verantwortlicher Redakteur: Walther Müller. — Verlag der Stadtverwaltung. — Druckerei: Carl Ritter G.m.b. H., Wiesh

h. Der Ufa-Palast zeigte am Sonntag in einer Matinee für alle Sportanhänger einen sehr interessanten Film: "Die olympischen Spiele zu Amsterdam 1928", Vielleicht besser als so mancher Besucher dieser bisher grössten Sportschau der Welt, hatte man Gelegenheit das gewaltige Stadion, und all das, was sich darin während der Kampftage abspielte, bis in alle Einzelheiten zu beschauen und zu verfolgen. Eine Reihe von Zeitlupenaufnahmen, durch die die Körperhaltung und Bewegung der einzelnen Sportleistungen besonders eindrucksvoll festgehalten wird, ist dem Sportsmann reiches Anschauungsmaterial geboten, das für die Weiterentwicklung des Sports ebenso lehrreich, wie wertvoll ist. Von bebesonderen Ereignissen der Olympiade sind Bilder vom Marathonlauf und der Wassersportspiele hervorgehoben. Die Zuschauer zeigten für den Film grosses Interesse, und liessen es bei besonders hervorragenden Leistungen nicht an starkem Beifall fehlen. Der Film soll in den nächsten Tagen seine Wiederholung finden.

....ugo unu apenus

Sport.

Boxkämpfe in Wiesbaden. Der I. Wiesder bevorstehenden Aufhebung des britischen badener Amateur-Box-Club 21 veranstaltete am

den schönsten Kampf des Abends. Das Pull gericht verkündete einen Sieg für Pauly Punkten. Im Halbschwer-Gewicht standen Beckhaus, Turnverein Biebrich und Horn, 1. W. A. gegenüber. Horn ging nach schwerer Erkrand ohne vorheriges Training in den Ring in konnte weder Schläge anbringen, noch stand leisten. In der zweiten Runde Beckhaus als Sieger erklärt, da Horn aufge musste. Im Schwergewicht konnte der westdeutsche Meister Harzius von F. G. L. Ludwij hafen nicht antreten, weshalb Fehr von F. G. Ludwigshafen als Ersatz einsprang, welcher zum 3. Mal im Ring stand. Sein Gegner war westdeutsche Bezirksmeister Krimmel, Köln. Krimmel war seinem Gegner in Ang und Verteidigung stets überlegen, doch gelang Fehr, in einer ungedeckten Sekunde einen haken anzubringen, der Krimmel zu Boden brack Krimmel erhob sich wohl wieder vor der Zeitaber infolge starker Benommenheit nicht mehr der Lage, den Schlägen Fehrs Widerstand leisten, er war stehend k. o. Der Ringrichter k. deshalb den Kampf ab und erklarte Fehr als Sieger. Nicht unerwähnt soll die hervorrägelteistung sämtlicher Kämpfe durch den bewährte Ringrichter, Herrn H. Löcher, Vorsitzender J. Wiesbadener Amerikansen der J. Wiesbadener Amateur-Box-Club 21 bleiben.

tracht Frankfurt und Pauly, Colonia Köln

Erschein Be zugsp Einzelne

Die

die immer heute ausge auf diesen den Reiz chaft, Aurpromen hihmt das Wiesbadene ber den urnier, üb Seziehunge: Wein, eri Schlussartik als Woh Das Hef and hat, da

auswärts k verben, es nnerung ar Kur Dr. R

breffen und tur Eröffnur Beka hafführung ans Ca Busch hie

Jahreszeiten Theater

Die "Ne deinen Ha echt regen Ausführende bichstem M erta He harlotte and Elsa iner Körper Glieder, wegungen Gesamtbildes

Zur Ers

Die Wah fnungs andeuten the nur als at Die Leitt eine Sch er ein Ehr verken des 1 chichte brenplatz ir utung des lablick auf zu den gr Es soll his

Persönlic